4-148-374-52(1)

SONY



Blu-ray Disc / DVD Player

Bedienungsanleitung

BDP-CX7000ES



















http://www.sony.net/

4-148-374-52(1)



Printed in Malaysia

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Stellen Sie keine Gegenstände mit offenen Flammen, wie z. B. brennende Kerzen, auf das Gerät.

Verwenden Sie eine gut zugängliche Netzsteckdose, da das Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt werden kann. Ziehen Sie umgehend den Netzstecker aus der Netzsteckdose, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschrank u. Ä. auf, wo eine ausreichende Belüftung nicht gegeben ist.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä.

Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

VORSICHT

Die Verwendung optischer Instrumente zusammen mit diesem Produkt stellt ein Gesundheitsrisiko für die Augen dar. Der in diesem Blu-ray Disc/ DVD-Player verwendete Laserstrahl ist schädlich für die Augen. Versuchen Sie daher nicht, das Gerät zu zerlegen.
Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.

CAUTION	CLASS 3R VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EYE EXPOSURE.
VORSICHT	KLASSE 3R SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG WENN GEÖFFNET. UNMITTELBAREN AUGENKONTAKT VERMEIDEN.
ADVARSEL	SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING AF KLASSE 3R VED ÅBNING. UNDGÅ AT SE DIREKTE PÅ STRÅLEN.
ADVARSEL	SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING I KLASSE 3R NÅR DEKSEL ÅPNES. UNNGÅ DIREKTE EKSPONERING AV ØYNENE.
VARNING	KLASS 3R SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. UNDVIK ATT DIREKT EXPONERA ÖGONEN FÖR STRÅLNINGEN.
VARO!	AVATTUNA LUOKAN 3R NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ LASERSÄTEILYÄ. VÄLTÄ KATSEEN SUORAA ALTISTAMISTA.

Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 3R (CLASS 3R LASER) klassifiziert.
Wenn das Laser-Schutzgehäuse geöffnet wird, tritt sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung aus. Schützen Sie Ihre Augen also unbedingt vor direkter Laserstrahlung.

Dieses Etikett befindet sich auf dem Laser-Schutzgehäuse innerhalb des Gehäuses.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (CLASS 1 LASER) klassifiziert. Der entsprechende Hinweis befindet sich außen an der Rückseite des Geräts.

Kundenhinweis: Die folgenden Informationen beziehen sich ausschließlich auf Geräte, die in Ländern mit geltendem EU-Recht vertrieben werden.

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

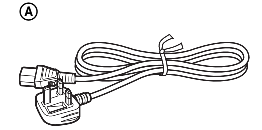
Für Kunden in Großbritannien, Irland, Malta und Zypern

Verwenden Sie das Netzkabel (Ⓐ).
Das Netzkabel (Ⓑ) ist nicht für den Einsatz in den oben genannten Ländern/Regionen geeignet und darf aus Sicherheitsgründen dort nicht verwendet werden.

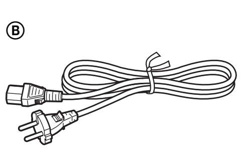
Für Kunden in anderen Regionen

In allen anderen Ländern, die zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören, ist das Netzkabel (Ⓑ) zu verwenden.

Ⓐ



Ⓑ



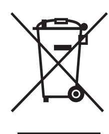
Hinweis zum Netzkabel

Das mitgelieferte Netzkabel darf nur mit diesem Gerät (BDP-CX7000ES) verwendet werden. Verwenden Sie es nicht mit anderen Komponenten.

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinie, sofern ein Verbindungskabel von unter 3 m Länge verwendet wird.

Sicherheitsmaßnahmen

- Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.
- Achten Sie darauf, dass der externe Speicher nicht in die Hände von Kindern gerät. Suchen Sie bei versehentlichem Verschlucken unverzüglich einen Arzt auf.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)
Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)
Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.
Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.

Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

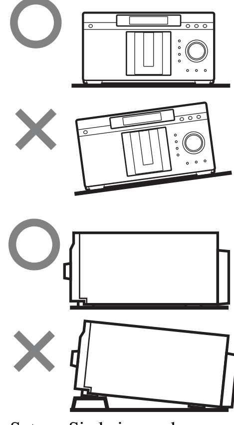
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf den Player und stellen Sie den Player nicht in der Nähe von Wasser, wie z. B. neben einer Badewanne oder einer Dusche, auf. Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen, trennen Sie den Player von der Netzsteckdose. Lassen Sie ihn von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen. Andernfalls besteht das Risiko eines elektrischen Schlags.

Aufstellung

- Stellen Sie den Player an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Players kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie den Player nicht auf eine weiche Oberfläche wie zum Beispiel einen Teppich. Dadurch könnten die Lüftungsöffnungen blockiert werden.
- Stellen Sie den Player nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen er direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wird der Player direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder wird er in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen im Player Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert der Player möglicherweise nicht mehr

➡*Fortsetzung*

richtig. Nehmen Sie in diesem Fall die Disc heraus und lassen Sie den Player dann etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Halten Sie den Player und die Discs von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherde oder große Lautsprecher.
- Stellen Sie keine schweren oder instabilen Gegenstände auf den Player.
- Stellen Sie den Player nicht in geneigter Position auf. Er darf nur in waagrechter Position benutzt werden.



- Setzen Sie keine anderen Gegenstände als Discs in das Disc-Fach ein. Andernfalls kann der Player oder der Gegenstand beschädigt werden.
- Wenn Sie den Player transportieren wollen, nehmen Sie alle Discs heraus. Andernfalls können die Discs beschädigt werden.
- Wenn Sie den Player umstellen wollen, trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Kabel vom Player.

Transportieren des Players

Führen Sie vor dem Transportieren des Players die folgenden Schritte aus, um die internen Mechanismen wieder in ihre Ausgangsposition zu bringen.

1) Nehmen Sie alle Discs aus den Disc-Fächern heraus.
2) Schließen Sie mit OPEN/CLOSE die Frontklappe. Achten Sie darauf, dass „NO DISC" im Display an der Vorderseite erscheint.
3) Warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie dann mit I/⏻ den Player aus. Der Player wechselt in den Bereitschaftsmodus.
4) Trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

Stromquellen

- Wenn Sie den Player längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Netzkabel.
- Beachten Sie bitte Folgendes, damit das Netzkabel nicht beschädigt wird. Verwenden Sie das Netzkabel nicht, wenn es beschädigt ist. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr.
  – Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen dem Player und der Wand, einem Regel usw. ein.
  – Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel und ziehen Sie nicht am Netzkabel.

Einstellen der Lautstärke

Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Reinigungs-Discs und Disc-/Linsenreinigungsmittel

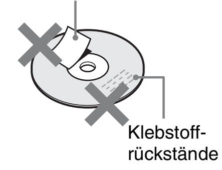
Verwenden Sie keine Reinigungs-Disc und keine Disc-/Linsenreinigungsmittel (Nassreinigungsmittel oder Spray). Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Austausch von Teilen

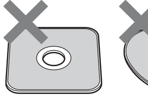
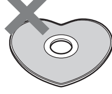
Teile dieses Players, die bei einer Reparatur ausgetauscht werden müssen, werden unter Umständen zur Aufarbeitung oder Wiederverwertung einbehalten.

Hinweise zu Discs

- **Verwenden Sie nicht die folgenden Discs.**
  – Discs mit aufgeklebtem Etikett oder einem anderen Aufkleber.
  – Discs mit Zellophanband oder Klebstoffrückständen.

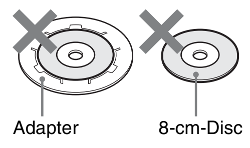


  – Discs mit einer nicht dem Standard entsprechenden Form (z. B. karten- oder herzförmige Discs).

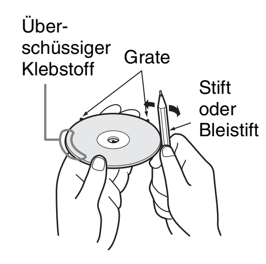
  – Adapter für 8-cm-Disc. Der Player kann 8-cm-Discs nicht abspielen. Setzen Sie keine 8-cm-Disc und keinen Adapter für 8-cm-Discs ein. Andernfalls können der

Player und die Disc beschädigt werden.



– Linsenreinigungs-Disc.

- Wenn Sie das Disc-Etikett ausdrucken, lassen Sie es vor der Wiedergabe der Disc trocknen.
- Wenn sich an der Disc Grate oder Klebstoffrückstände befinden, funktioniert der Player unter Umständen nicht einwandfrei. Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, entfernen Sie gegebenenfalls Grate oder Fremdkörper, bevor Sie die Disc einsetzen. Grate lassen sich entfernen, indem Sie den Rand der Disc mit der Seite eines Stifts oder Bleistifts abreiben. Wenn sich eine Disc nicht abspielen lässt, überprüfen Sie die betreffende und die beiden benachbarten Discs auf Grate.



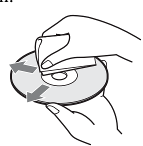
- Setzen Sie keine anderen Discs als die in „Abspielbare Discs“ (Seite 94) beschriebenen ein. Wenn Sie eine Disc in einem nicht kompatiblen Format einsetzen, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

So sorgen Sie für störungsfreien Betrieb

- Fassen Sie Discs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
  Hinterlassen Sie, vor allem bei Blu-ray Discs, keine Fingerabdrücke.
  Staub, Fingerabdrücke oder Kratzer auf der Disc können zu Fehlfunktionen führen.



- Reinigen Sie Discs mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen.



- Reparieren Sie nicht die Wiedergabeseite einer Disc, um Kratzer an der Oberfläche zu beseitigen.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner und keine handelsüblichen Disc-/ Linsenreinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.
- Setzen Sie Discs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus. Lassen Sie sie nicht in einem in der Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.
- Wenn Sie eine Disc aus dem Disc-Fach nehmen, bewahren Sie sie in ihrer Hülle auf.

Urheberrechtsschutz und Markenzeichen

- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- Hergestellt unter Lizenz. Die US-Patentnummern lauten: 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872. Weitere Patente wurden in den USA und weltweit beantragt oder bereits anerkannt. DTS ist ein eingetragenes Markenzeichen und die DTS-Logos und -Symbole sowie DTS-HD und DTS-HD Master Audio | Essential sind Markenzeichen der DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
- Java und alle Java-basierten Markenzeichen und Logos sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Sun Microsystems, Inc.
- ⁝, „XMB“ und „xross media bar“ sind Markenzeichen der Sony Corporation und von Sony Computer Entertainment Inc.
- Dieses Produkt arbeitet mit der HDMI™-Technologie (High-Definition Multimedia Interface). HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen bzw. eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- „Blu-ray Disc“ ist ein Markenzeichen.
- Die „Blu-ray Disc“-, „DVD+RW“-, „DVD-RW“-, „DVD+R“-, „DVD-R“-, „DVD VIDEO“- und „CD“-Logos sind Markenzeichen.
- „BD-Live“ und „BonusView“ sind Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.

➡Fortsetzung

- „x.v.Colour“ und das „x.v.Colour“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- „BRAVIA“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „PhotoTV HD“ und das „PhotoTV HD“-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- MPEG Layer-3-Audiocodiertechnologie und Patente lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.
- Musik- und Videoerkennungstechnologie und dazugehörige Daten werden von Gracenote® bereitgestellt.
  Gracenote ist der Industriestandard in Musikerkennungstechnologie und Bereitstellung dazugehöriger Inhalte. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.gracenote.com.
  CD-, DVD-, Blu-ray Disc- sowie musik- und videobezogene Daten von Gracenote, Inc. Copyright © 2000-Gegenwart Gracenote. Gracenote Software, Copyright © 2000-Gegenwart Gracenote. Ein oder mehrere Patente im Eigentum von Gracenote gelten für dieses Produkt und diesen Dienst. Auf der Gracenote-Website finden Sie eine Liste der gültigen Gracenote-Patente, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Gracenote, CDDB, MusicID, MediaVOCS, das Gracenote-Logo und der Schriftzug sowie das Logo „Powered by Gracenote“ sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen von Gracenote in den USA und/oder anderen Ländern.



- Andere System- und Produktnamen sind in der Regel Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Hersteller. Die Markierungen ™ und ® werden in dieser Anleitung nicht angegeben.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Dieser Player kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Mattscheibe. Fernsehgeräte mit Plasmabildschirm und Projektionsfernsehgeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.

Sollten an Ihrem Player Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Zu dieser Anleitung

- In dieser Anleitung wird „Disc“ als Oberbegriff für BDs, DVDs und CDs verwendet, wenn im Text oder den Abbildungen nicht anders angegeben.
- Symbole, wie z. B. BD, am Anfang eines Abschnitts weisen darauf hin, welches Medium Sie mit der erläuterten Funktion verwenden können.
  Einzelheiten dazu finden Sie unter „Abspielbare Discs“ (Seite 94).
- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können jedoch auch die Bedienelemente am Player verwenden, sofern sie das gleiche oder ein ähnliches Symbol aufweisen wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung.
- Die Abbildungen der Bildschirmanzeigen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den Anzeigen am Fernsehschirm überein.
- WICHTIGE Informationen (zum Verhindern falscher Bedienung) sind mit dem Symbol ⚡ gekennzeichnet. NÜTZLICHE Informationen (Tipps und andere hilfreiche Informationen) sind mit dem Symbol 💡 gekennzeichnet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitungen

Wiedergabe

➡ *Fortsetzung*

Verwalten von Discs

BRAVIA Sync-Funktionen

Funktionen der Fernbedienung

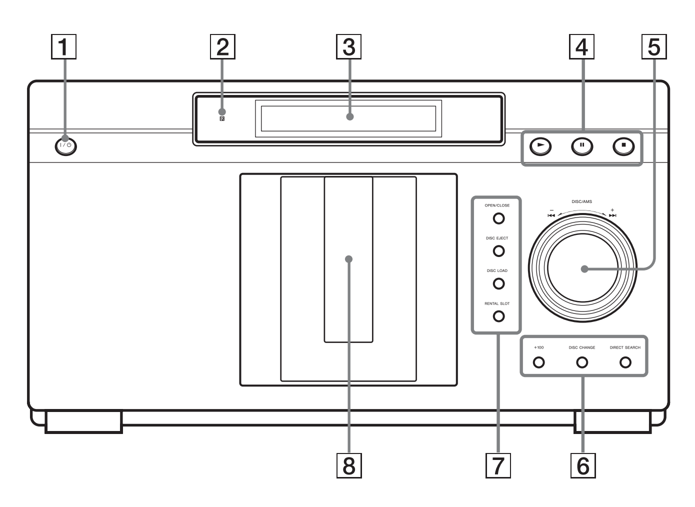
Einstellen des Geräts

Weitere Informationen

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Weitere Informationen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite



1 I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 34)
Einschalten des Players bzw. Wechseln in den Bereitschaftsmodus.

2 Fernbedienungssensor (Seite 33)

3 Display an der Vorderseite (Seite 10)

4 ► (Wiedergabe) (Seite 40)
Starten der Wiedergabe.

❚❚ (Pause) (Seite 40)
Unterbrechen der Wiedergabe.

■ (Stopp) (Seite 40)
Stoppen der Wiedergabe.

5 Regler DISC/AMS (Seite 36)
Auswählen einer Disc im Modus DISC CHANGE.
Suchen eines Kapitels/Stücks bzw. einer Szene im Modus DIRECT SEARCH.
Die Anzeige des ausgewählten Modus leuchtet im Display an der Vorderseite.

6 +100 (Seite 36)
Überspringen von 100 Disc-Fächern beim Auswählen von Discs.

DISC CHANGE
Einstellen der Reglerfunktion zum Auswählen der Disc.

DIRECT SEARCH
Einstellen der Reglerfunktion zum Suchen eines Kapitels/Stücks.

7 OPEN/CLOSE (Seite 36)
Öffnen oder Schließen der Frontklappe.

DISC EJECT (Seite 36)
Öffnen der Frontklappe und Auswerfen der Disc.

DISC LOAD (Seite 39)
Einlesen und Speichern der Disc-Informationen aller unbekannten Discs.

RENTAL SLOT (Seite 38)
Öffnen oder Schließen der Frontklappe zur Wiedergabe der Disc im Fach Nummer 1.

8 Frontklappe
Öffnet oder schließt sich zum Einsetzen oder Auswerfen von Discs.

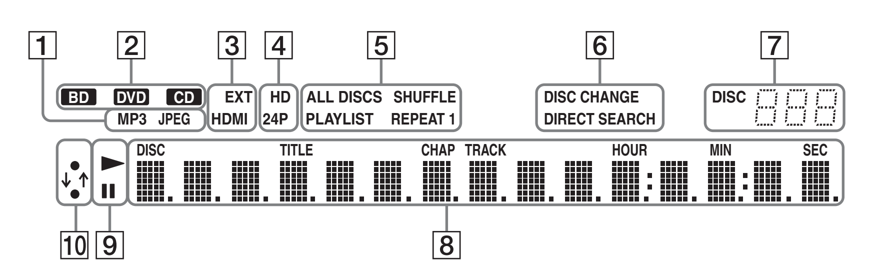
➡*Fortsetzung*

So verriegeln Sie die Frontklappe (Kindersperre)

Sie können die Frontklappe verriegeln, damit sie nicht versehentlich geöffnet wird.
Halten Sie bei eingeschaltetem Player ❚❚ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, bis „LOCKED“ im Display an der Vorderseite erscheint. Die Frontklappe ist damit verriegelt.

Wenn Sie die Frontklappe entriegeln wollen, halten Sie ❚❚ am Player gedrückt, bis „UNLOCK“ im Display an der Vorderseite erscheint.

Display an der Vorderseite



1 Dateiformat
Zeigt das Format der gerade wiedergegebenen Datei an.

2 Disc-Typ
Zeigt den Typ der gerade wiedergegebenen Disc an.

3 EXT (Seite 30)
Leuchtet, wenn ein externer Speicher erkannt wird.

HDMI (Seite 20)
Leuchtet, wenn ein HDMI-Gerät angeschlossen ist.

4 HD (Seite 72)
Leuchtet bei der Ausgabe von 720p-/1080i-/1080p-Videosignalen an der Buchse HDMI OUT bzw. von 720p-/1080i-Videosignalen an den Buchsen COMPONENT VIDEO OUT.

24P (Seite 73)
Leuchtet bei der Ausgabe von 1080p-/24-Hz-Videosignalen von BD-ROMs.

5 Wiedergabemodus
Zeigt den aktuellen Wiedergabemodus an.

6 DISC CHANGE/DIRECT SEARCH
Zeigt den für den Regler ausgewählten Funktionsmodus an.

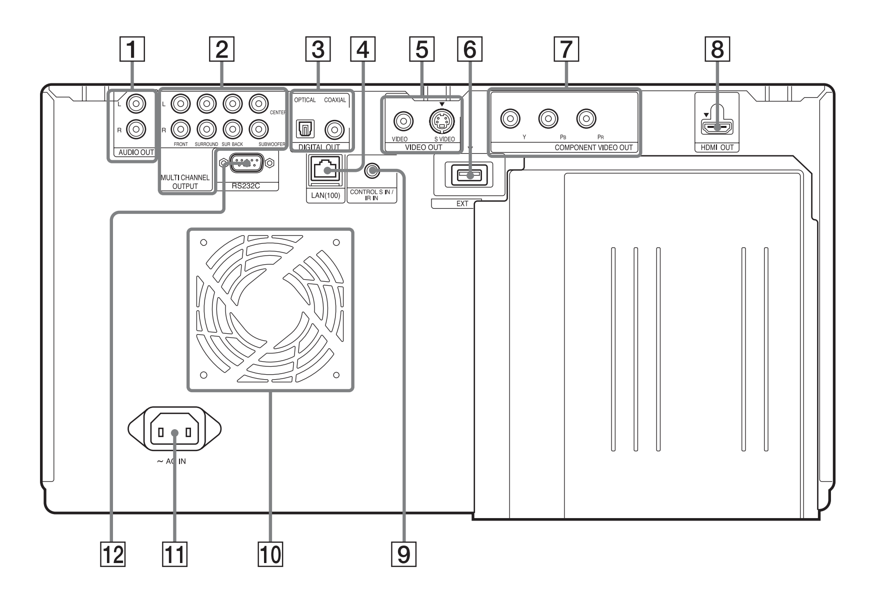
7 Nummer des Disc-Fachs
Zeigt die Nummer des Disc-Fachs an, das gerade ausgewählt ist bzw. dessen Disc gerade wiedergegeben wird.

8 Wiedergabeinformationen (Seite 13)
Zeigt die Disc-/Titel-/Kapitel-/Stücknummer an.

9 ►, ❚❚
Leuchtet während der Wiedergabe bzw. Pause.

10 Netzwerkverbindungsanzeige
Leuchtet, wenn die Software des Players heruntergeladen wird.
Einzelheiten zum Herunterladen der Software des Players finden Sie auf Seite 70.

Rückseite



1 **Buchsen AUDIO OUT (L/R) (Seite 23, 29)**

2 **Buchsen MULTI CHANNEL OUTPUT (FRONT L/R, SURROUND L/R, SUR BACK L/R, CENTER, SUB WOOFER) (Seite 28)**

3 **Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) (Seite 27)**

4 **Anschluss LAN (100) (Seite 31)**

5 **Buchsen VIDEO OUT (VIDEO / S VIDEO) (Seite 23)**

6 **Steckplatz EXT (Seite 30)**

7 **Buchsen COMPONENT VIDEO OUT (Y/PB/PR) (Seite 22)**

8 **Buchse HDMI OUT (Seite 20, 25)**

9 **Buchse CONTROL S IN / IR IN**

Bei einem CONTROL S-kompatiblen Fernsehgerät oder AV-Verstärker (Receiver) von Sony sollten Sie zum Anschluss an die Control S-Buchse (Ausgang) ein Control S-Kabel (nicht mitgeliefert) verwenden. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät oder AV-Verstärker (Receiver) nach.

10 **Lüftungsöffnungen**

Im Player befindet sich ein Lüfter.

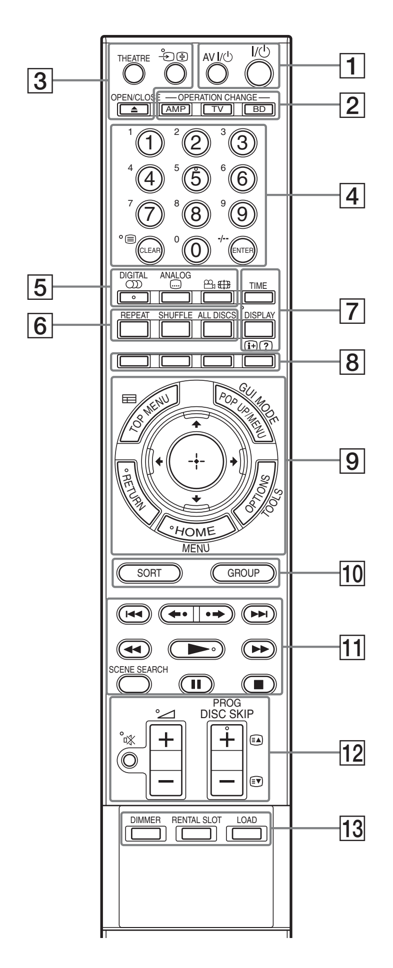
11 **Anschluss AC IN (Seite 32)**

12 **RS232C-Anschluss**

Wird für Wartung und Service oder zur Kommunikation mit externen Geräten verwendet.

➡Fortsetzung

Fernbedienung



Die Zahlentaste 5 sowie die Tasten ⊂⊃/ DIGITAL, PROG + und ▶ sind mit einem fühlbaren Punkt gekennzeichnet. Verwenden Sie den fühlbaren Punkt als Anhaltspunkt beim Bedienen des Players.

Die Tastenfunktionen variieren je nach dem mit den OPERATION CHANGE-Tasten ausgewählten Modus. BD, TV und AMP zeigen an, welche Funktionen für die einzelnen Betriebsmodi zur Verfügung stehen.

Welche Funktionen mit der Fernbedienung zur Verfügung stehen, hängt von der Disc bzw. dem Status ab.

1 AV I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 65)

TV AMP Einschalten des angeschlossenen Fernsehgeräts oder AV-Verstärkers bzw. Wechseln in den Bereitschaftsmodus.

I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (Seite 34)

BD Einschalten des Players bzw. Wechseln in den Bereitschaftsmodus.

2 OPERATION CHANGE (Seite 64)

Wechseln des Betriebsmodus zum Steuern der entsprechenden Komponente mit der Fernbedienung.
BD Steuern des Players.
TV Steuern eines angeschlossenen Fernsehgeräts.
AMP Steuern eines angeschlossenen AV-Verstärkers.

3 ≜ OPEN/CLOSE (Seite 36)

BD Öffnen oder Schließen der Frontklappe.

⇥/⊜ (Fernseheingang)

TV AMP Wechseln zwischen Fernsehgerät und anderen Eingangsquellen.
Nachdem Sie ⊜ gedrückt haben, kann hiermit die aktuelle Textseite beibehalten werden.

THEATRE (Seite 62)

TV Automatisches Wechseln zum optimalen Videomodus bei der Filmwiedergabe.


Die Taste THEATRE funktioniert nur, wenn ein mit dem Kinomodus kompatibles Fernsehgerät angeschlossen ist.

4 Zahlentasten (Seite 42, 44, 66, 81, 82, 83)

BD TV AMP
Eingeben von Titel-/Kapitelnummern usw.

ENTER (Seite 42, 44, 66, 68)/-/--

BD Bestätigen einer ausgewählten Option.
TV Auswählen einer Kanalnummer über 10. Nachdem Sie die Taste ⊜ gedrückt haben, können Sie hiermit die Textseite auswählen, indem Sie die dreistellige Seitennummer eingeben.

CLEAR/ (Text)
BD Löschen des Inhalts im Eingabefeld.
TV Aufrufen von Videotext.

5 **(Ton) (Seite 81)/DIGITAL**
BD AMP Auswählen der Sprache, wenn der Ton auf einer BD-ROM/DVD VIDEO in mehreren Sprachen aufgezeichnet wurde.
Auswählen der Tonspur auf CDs.
TV Wechseln in den digitalen Modus.

(Untertitel) (Seite 81)/ ANALOG
BD Auswählen der Untertitelsprache, wenn die Untertitel auf einer BD-ROM/ DVD VIDEO in mehreren Sprachen aufgezeichnet wurden.
TV Wechseln in den analogen Modus.

(Blickwinkel)/ (Breitbild)
BD Wechseln zu einem anderen Blickwinkel, wenn auf einer BD-ROM/ DVD VIDEO mehrere Blickwinkel vorhanden sind.
TV Wechseln des Bildseitenverhältnisses am angeschlossenen Fernsehgerät.

6 **REPEAT**
BD Wiederholtes Wiedergeben von Musikstücken. Wenn Sie die Taste wiederholt drücken, wird nacheinander zwischen der Wiederholung aller Stücke, der Wiederholung eines Stücks und der normalen Wiedergabe gewechselt.

SHUFFLE
BD Wiedergeben aller Musik-Discs in zufälliger Reihenfolge. Wenn Sie die Taste mehrmals drücken, wird die Zufallswiedergabe ein- und ausgeschaltet.

ALL DISCS
BD Wiedergeben aller Musik- oder Foto-Discs im Player.
Bei der Wiedergabewiederholung oder der Zufallswiedergabe werden alle Musik-Discs wiederholt bzw. in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Die Anzeige ALL DISCS leuchtet im Display an der Vorderseite.
Zum Beenden der Funktion drücken Sie die Taste erneut.

7 **TIME**
BD Anzeigen der verstrichenen Wiedergabedauer bzw. der Restspieldauer im Display an der Vorderseite. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige im Display folgendermaßen.

Bei der Wiedergabe einer BD-ROM/DVD VIDEO

Verstrichene Spieldauer des aktuellen Titels
↓
Restspieldauer des aktuellen Titels

Bei der Wiedergabe einer CD

Verstrichene Spieldauer des aktuellen Stücks
↓
Restspieldauer des aktuellen Stücks
↓
Verstrichene Spieldauer der aktuellen Disc
↓
Restspieldauer der aktuellen Disc

DISPLAY (Seite 16)/ (Infos)/ (Anzeigen von Text)
BD TV AMP

Bei der Wiedergabe eines Videos oder Fotos
Die Disc- oder Dateiinformationen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Bei der Wiedergabe von Musik
Die Wiedergabeinformationen werden im Display an der Vorderseite angezeigt. Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Spieldauer → Stückname → Albumname

Bei der Anzeige des Home-Menüs
Das gerade ausgewählte Kategoriesymbol bzw. der Gruppenname, die Sortierreihenfolge und Bedienhinweise werden angezeigt.

8 **Farbtasten (rot/grün/gelb/blau)**
BD Tasten zur schnellen Auswahl von Optionen bei einigen BD-Menüs (können auch bei interaktiven Java-Funktionen der BD verwendet werden).

9 **TOP MENU (Seite 42)/☰ (Programmzeitschrift)**
BD Öffnen oder Schließen des Hauptmenüs einer BD oder DVD.
TV Aufrufen der digitalen elektronischen Programmzeitschrift (EPG).

POP UP/MENU (Seite 42)/GUI MODE
BD Öffnen oder Schließen des Kontextmenüs einer BD-ROM bzw. des Menüs einer DVD.
AMP Wechseln des Anzeigemodus für das Menü zwischen GUI MODE und DISPLAY MODE.

OPTIONS (Seite 41, 49, 53)/ TOOLS
BD TV AMP
Das Optionsmenü, das ausgewählt werden kann, erscheint auf dem Bildschirm.

HOME (Seite 15, 40, 69)/MENU
BD TV AMP
Aufrufen oder Schließen des Home-Menüs.

RETURN
BD TV AMP
Zurückschalten zur vorherigen Anzeige.

←/↑/↓/→
BD TV AMP
Verschieben der Hervorhebung zum Auswählen einer angezeigten Option.

⊕ (Eingabe)
BD TV AMP
Bestätigen der ausgewählten Option.

10 **SORT**
BD Ändern der Titelreihenfolge. Mit jedem Tastendruck ändert sich die Sortierreihenfolge je nach dem ausgewählten Element.

GROUP
BD Anzeigen der Titel nach Kategorie. Mit jedem Tastendruck wechselt die Liste je nach der ausgewählten Kategorie.

11 **⏮/⏭ (Zurück/Weiter)**
BD TV Zurück zum vorherigen/ weiter zum nächsten Kapitel, Stück bzw. zur vorherigen/nächsten Datei.
Wenn Sie an den Anfang des vorherigen Stücks wechseln wollen, drücken Sie ⏮ zweimal.

←•/•→ (Szenenwiederholung/ Szenensprung)
BD TV Erneutes Wiedergeben der Szene/kurzer, schneller Vorlauf in der Szene.

◀◀/▶▶ (schneller Rücklauf/schneller Vorlauf)
BD TV Schneller Rücklauf/ Vorlauf auf der Disc, wenn die Taste während der Wiedergabe gedrückt wird. Mit jedem Tastendruck wechselt die Suchgeschwindigkeit folgendermaßen*:
In Wiedergaberichtung
▶▶1 (×10) → ▶▶2 (×30) → ▶▶3 (×120)
Rückwärts
◀ (×1) → ◀◀1 (×10) → ◀◀2 (×30) → ◀◀3 (×120)
Wenn Sie die Taste gedrückt halten, erfolgt der schnelle Vorlauf/Rücklauf in der gewählten Geschwindigkeit, bis Sie die Taste wieder loslassen.

* Bei der Wiedergabe von CDs ändert sich die Suchgeschwindigkeit nicht.
Die verschiedenen Geschwindigkeitswerte sind Näherungswerte.

– Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe drücken Sie ▶.

Wiedergabe in Zeitlupe, Standbildwiedergabe (nur in Wiedergaberichtung)
BDs/DVDs werden in Zeitlupe wiedergegeben, wenn ▶▶ im Pausemodus länger als eine Sekunde gedrückt wird.
Wenn ▶▶ im Pausemodus kurz gedrückt wird, wird ein Standbild nach dem anderen wiedergegeben.
– Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe drücken Sie ▶.

(Wiedergabe) (Seite 40)

BD TV Starten bzw. Fortsetzen der Wiedergabe.
Wiedergeben einer Diaschau, wenn eine Disc mit JPEG-Bilddateien eingesetzt ist.

SCENE SEARCH (Seite 44)

BD Wechseln in den Szenensuchmodus, in dem Sie innerhalb des gerade wiedergegebenen Titels rasch zwischen Szenen umschalten können.

II (Pause) (Seite 42)

BD TV Unterbrechen bzw. Fortsetzen der Wiedergabe.

■ (Stopp)

BD TV Stoppen der Wiedergabe und Speichern der Stelle (Stelle für die Wiedergabefortsetzung) (Seite 42, 50).

12 **(Stummschalten) (Seite 65)**

TV AMP Vorübergehendes Stummschalten des Tons.

(Lautstärke) +/– (Seite 65)

BD TV AMP
Einstellen der Lautstärke.

DISC SKIP (Seite 42, 50, 54)/ PROG +/–, /

BD Auswählen der Disc für die Wiedergabe. Drücken Sie DISC SKIP+/– so oft, bis Sie die Disc, die wiedergegeben werden soll, gefunden haben. Wenn Sie die Taste loslassen, startet die Wiedergabe der ausgewählten Disc.
TV Auswählen von höheren bzw. niedrigeren Fernsehkanalnummern. Nachdem Sie gedrückt haben, können Sie hiermit die nächste () oder vorherige () Textseite auswählen.

13 **DIMMER**

BD Einstellen der Beleuchtung im Display an der Vorderseite.

RENTAL SLOT (Seite 38)

BD Öffnen oder Schließen der Frontklappe zur Wiedergabe der Disc im Fach Nummer 1.

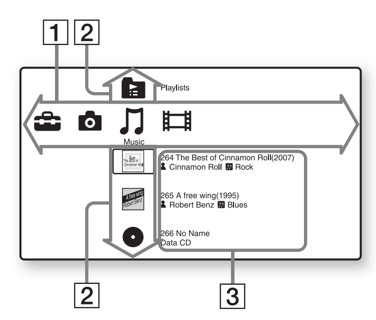
LOAD (Seite 56)

BD Einlesen und Speichern der Disc-Informationen aller unbekannten Discs.

Anleitung zur Menüanzeige auf dem Fernsehschirm

Das Home-Menü

Das „Home-Menü“ erscheint, wenn Sie HOME drücken. Es enthält Optionen zum Auswählen einer Disc oder Einstelloptionen.



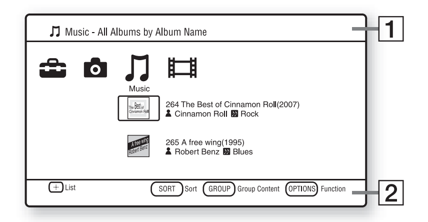
1 Kategoriesymbole
„Video“: Listet die Discs auf, die Videos enthalten.
„Music“: Listet die Discs auf, die Musikstücke enthalten.
„Photo“: Listet die Discs auf, die Fotos enthalten.
„Setup“: Listet die Einstelloptionen auf.

2 Discs, Playlisten
Die Disc-Symbole haben folgende Bedeutung.
„Other Discs“: Gruppe der ungültigen Discs oder Update-Disc
„Unknown Discs“: Gruppe der unbekannten Discs
„Playlists“: Gruppe der Musik-Playlisten
(Disc-Symbol): Discs, deren Cover nicht von der Gracenote-Datenbank abgerufen werden kann.

3 Symbole für Disc-Informationen
: Musik-Genre
: Film-Genre
: Musikinterpret/Filmbesetzung
: Filmregisseur

So lassen Sie Informationen oben und unten am Fernsehschirm anzeigen

Drücken Sie DISPLAY. Zum Ausblenden der Anzeigen drücken Sie die Taste erneut.



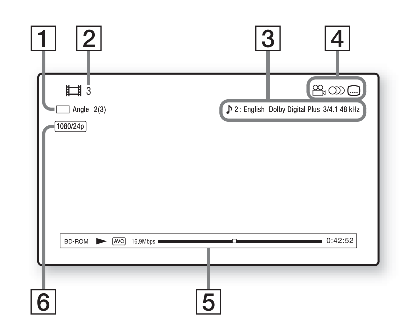
1 Informationen in der Kopfzeile
Die ausgewählte Kategorie bzw. der Ordnername und der Listentyp (Gruppenname/Sortierreihenfolge) werden angezeigt.

2 Informationen in der Fußzeile
Die verfügbaren Tasten und ihre Funktionen werden angezeigt.

Bildschirmanzeigen während der Wiedergabe

Bei der Video- und Fotowiedergabe werden die Anzeigen mit der Taste DISPLAY ein- bzw. ausgeblendet.
Welche Informationen angezeigt werden, hängt vom Disc-Typ und vom Status des Players ab.

Bei der Wiedergabe einer BD-ROM/DVD VIDEO



1 Der zurzeit ausgewählte Blickwinkel

2 Nummer oder Name des Titels

3 Die zurzeit ausgewählte Einstellung für Ton bzw. Untertitel

4 Verfügbare Funktionen (Blickwinkel/ Ton/ Untertitel)

5 Wiedergabeinformationen
Disc-Typ/Wiedergabemodus/Video-Codec/Bitrate/Wiedergabestatusleiste/Spieldauer (Restspieldauer*) werden angezeigt

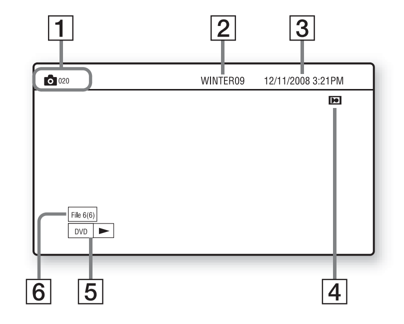
6 Auflösung/Frequenz der Videoausgabe

* Wird angezeigt, wenn Sie TIME wiederholt drücken.



- Sie können die Wiedergabeinformationen auch im Display an der Vorderseite anzeigen lassen (Seite 10).
- Drücken Sie für die einzelnen Informationstypen , bzw. .

Bei der Wiedergabe einer Fotodatei



1 Dateiname

2 Albumname

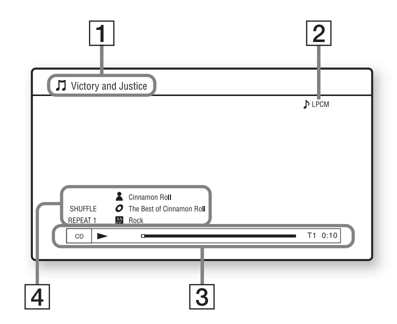
3 Aufnahmedatum

4 Ausrichtung

5 Disc-Typ/Wiedergabestatus

6 Nummer der aktuellen Datei/ Gesamtzahl der Dateien

Bei der Wiedergabe einer Musik-CD bzw. eines MP3-Audiostücks



1 Name des Stücks bzw. der Datei

2 Tonmodus

3 Wiedergabeinformationen
Disc-Typ/Wiedergabestatusleiste/ Nummer des Stücks/Spieldauer werden angezeigt

4 Informationen zum Stück
Interpretenname/Albumname/Genre-Name/Wiedergabemodus werden angezeigt

Vorbereitungen

Anschließen des Players

Überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Teile mitgeliefert wurden.

- Audio-/Videokabel (Cinchstecker ×3) (1)
- Netzkabel (2)
- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien der Größe AA (2)

Gehen Sie zum Anschließen des Players und zum Vornehmen von Einstellungen wie in Schritt 1 bis 9 erläutert vor. Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn Sie bei „Schritt 5: Anschließen des Netzkabels“ ankommen (Seite 32).

Schritt 1: Anschließen an das Fernsehgerät

Der Player ist mit den folgenden Videobuchsen ausgestattet. Schließen Sie den Player je nach der Eingangsbuchse am Fernsehgerät an das Fernsehgerät an.
Wenn Sie den Player über ein HDMI-Kabel an das Fernsehgerät anschließen, können Sie digitale Bilder und Ton in hoher Qualität über die Buchse HDMI OUT wiedergeben lassen.

Buchsentyp			Videoauflösung	Anschlussart
Hohe Qualität	Digital	HDMI OUT	Hohe Auflösung: 1080/24p, 1080p, 1080i, 720p Standardauflösung: 480p/576p, 480i/576i	Siehe „Anschluss an eine HDMI-Buchse" (Seite 20).
	Analog	Y PB PR COMPONENT VIDEO OUT	Hohe Auflösung: 1080i, 720p Standardauflösung: 480p/576p, 480i/576i	Siehe „Anschluss an Komponentenvideobuchsen (Y/PB/PR)" (Seite 22).
		VIDEO S VIDEO VIDEO OUT	Standardauflösung: 480i/576i	Siehe „Anschluss an Audio-/Videobuchsen oder an eine S VIDEO-Buchse" (Seite 23).
Standardqualität		VIDEO S VIDEO VIDEO OUT	Standardauflösung: 480i/576i	Siehe „Anschluss an Audio-/Videobuchsen oder an eine S VIDEO-Buchse" (Seite 23).

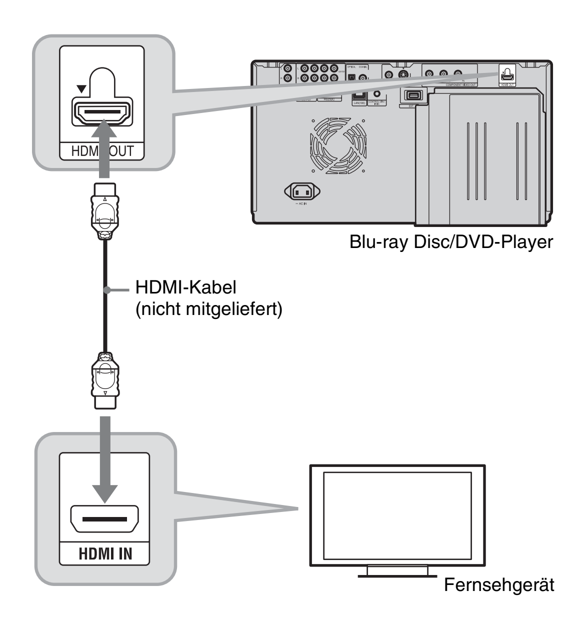
- Schließen Sie die Kabel fest an, um Störungen zu vermeiden.
- Beachten Sie auch die Anleitungen zu den anzuschließenden Komponenten.
- Sie können diesen Player nur an ein Fernsehgerät mit Videoeingangsbuchse anschließen.
- Üben Sie keinen allzu starken Druck auf die Verbindungskabel aus. Wenn ein Kabel gegen eine Schrankwand o. Ä. gedrückt wird, kann es beschädigt werden.

So schließen Sie das Gerät an ein Fernsehgerät mit DVI-Eingang an

Verwenden Sie dazu ein HDMI-DVI-Adapterkabel (nicht mitgeliefert). An einer DVI-Buchse können keine Audiosignale eingespeist werden. Sie benötigen also zusätzlich zu dieser Verbindung noch eine Audioverbindung (Seite 24).
Außerdem können Sie die Buchse HDMI OUT nur mit DVI-Buchsen verbinden, die HDCP-kompatibel sind (z. B. DVI-Buchsen an PC-Bildschirmen).

Anschluss an eine HDMI-Buchse

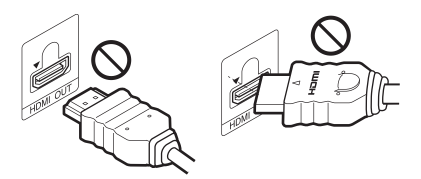
Wenn Sie den Player und das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel verbinden, werden über die Buchse HDMI OUT digitale Bilder und Ton in hoher Qualität ausgegeben.
Wenn Sie ein Fernsehgerät von Sony anschließen, das mit der Funktion „Control for HDMI“ (BRAVIA Sync) kompatibel ist (Seite 62), schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.
Wenn Sie ein 1080/24p- oder 1080p-kompatibles Fernsehgerät anschließen, verwenden Sie ein Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel.



Hinweise zum Anschluss an die Buchse HDMI OUT

Beachten Sie bitte Folgendes, da bei unsachgemäßem Vorgehen die Buchse HDMI OUT und der Stecker beschädigt werden können.

- Achten Sie auf die Form von Buchse und Stecker und richten Sie den HDMI-Stecker richtig an der Buchse HDMI OUT aus. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Stecker nicht verkehrt herum und nicht schräg halten.



- Lösen Sie das HDMI-Kabel unbedingt vom Player, wenn Sie diesen umstellen wollen.



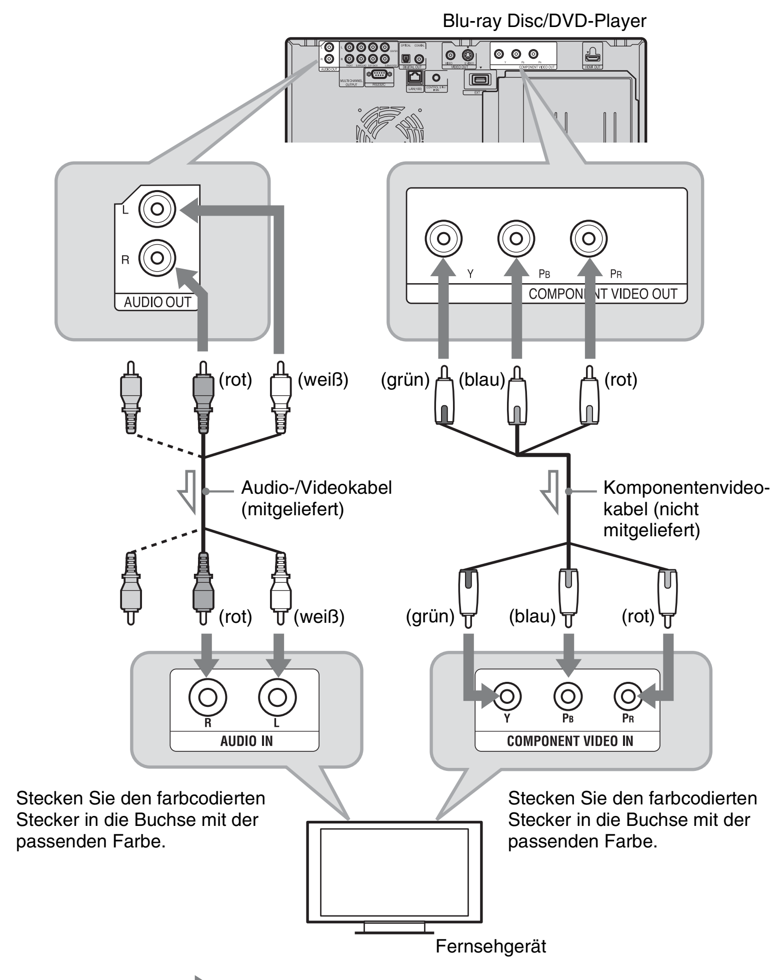
- Wenn Sie den Player mit angeschlossenem HDMI-Kabel in ein Regal- oder Schrankfach stellen, achten Sie darauf, dass kein Druck auf das Kabel ausgeübt wird. Andernfalls kann die Buchse HDMI OUT oder das HDMI-Kabel beschädigt werden.
- Achten Sie beim Anschließen oder Lösen des Kabels darauf, den HDMI-Stecker nicht hineinzuschrauben bzw. zu drehen.

🛈

- Nicht alle High Definition-Fernsehgeräte sind mit diesem Gerät vollständig kompatibel. Aus diesem Grund treten möglicherweise Bildartefakte auf. Im Fall von Bildproblemen bei einer Abtastung mit 480i (576i)/480p (576p)/720p/1080i/1080p empfiehlt es sich, den Anschluss stattdessen über die Buchse VIDEO OUT (VIDEO oder S VIDEO) vorzunehmen. Sollten Sie Fragen hinsichtlich der Kompatibilität Ihres Fernsehgeräts mit diesem Blu-ray Disc/ DVD-Player (Modell mit 480i (576i)/480p (576p)/720p/1080i/1080p) haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Wenn das Bild nicht scharf oder nicht zufrieden stellend ist oder unnatürlich wirkt, ändern Sie bei der Konfiguration von „Video Settings" die Videoausgabeauflösung in Schritt 3 unter „Output Video Format" (Seite 72).
- Verwenden Sie ausschließlich HDMI-Kabel mit HDMI-Logo.

Anschluss an Komponentenvideobuchsen (Y/PB/PR)

Verbinden Sie die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT am Player über ein Komponentenvideokabel oder über drei Videokabel (nicht mitgeliefert) derselben Art und Länge mit den Videobuchsen am Fernsehgerät. So erhalten Sie Bilder in hoher Qualität. Schließen Sie die Buchsen AUDIO OUT (L/R) unbedingt mit dem Audio-/Videokabel an.

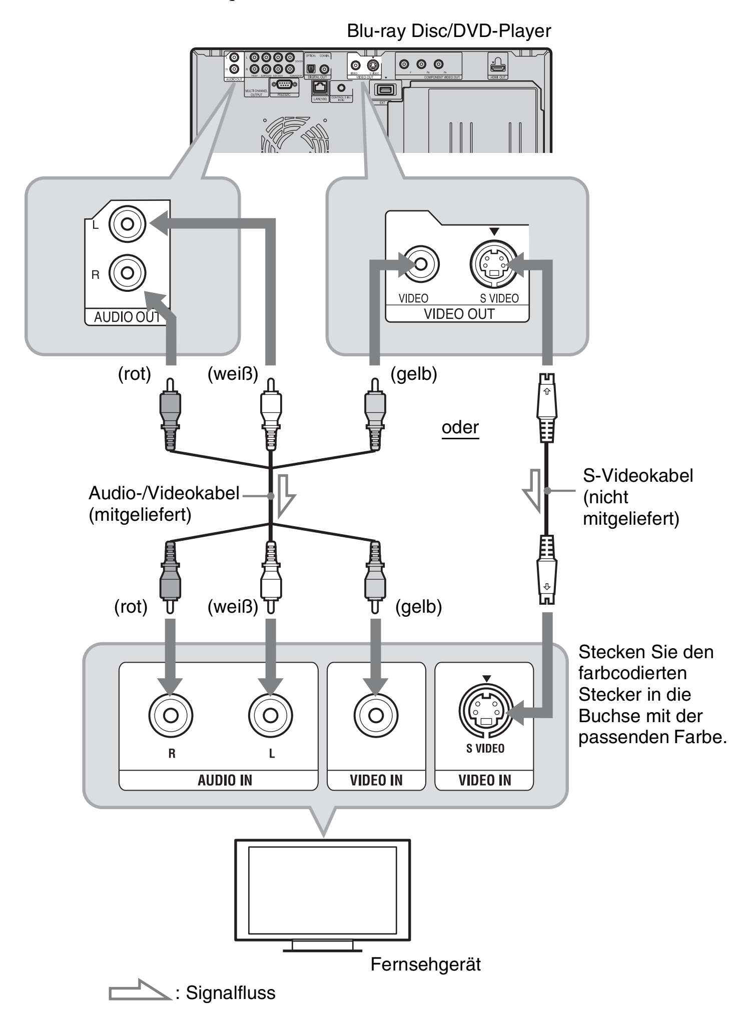


ⓘ

Wenn Sie den Player und das Fernsehgerät über ein Komponentenvideokabel verbinden, schließen Sie nicht den Videostecker (gelb) des Audio-/Videokabels an.

Anschluss an Audio-/Videobuchsen oder an eine S VIDEO-Buchse

Verbinden Sie die Buchse VIDEO OUT (VIDEO) und die Buchsen AUDIO OUT (L/R) am Player über das Audio-/Videokabel mit den entsprechenden Buchsen am Fernsehgerät. So erhalten Sie Bild und Ton in Standardqualität.



Wenn Sie den Player und das Fernsehgerät über ein S-Videokabel verbinden, schließen Sie nicht den Videostecker (gelb) des Audio-/Videokabels an.

Vorbereitungen

Schritt 2: Anschließen an einen AV-Verstärker (Receiver)

Je nach Tonquelle gelten unterschiedliche Anforderungen an den AV-Verstärker (Receiver) und die Verkabelung.
Wenn Sie BD-Ton in hoher Qualität wiedergeben wollen, setzen Sie „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Direct“ (Seite 78).
Wenn sekundärer Ton und interaktiver Ton wiedergegeben werden sollen, setzen Sie „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Mix“ (Seite 78).

Wiedergabe	Tonquelle	AV-Verstärker (Receiver)	Kabel (Anschlussart)
7.1-Kanal-Ton	Dolby TrueHD	Dolby TrueHD-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	HDMI-Kabel[*1] (Seite 25) oder 7.1-Kanal-Audiokabel[*2] (Seite 28)
	Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	
	DTS-HD (DTS-HD High Resolution und DTS-HD Master Audio)	DTS-HD-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	
	LPCM	7.1-Kanal-LPCM-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	
5.1-Kanal-Ton	Dolby Digital	Dolby Digital-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	HDMI-Kabel (Seite 25), Optisches/koaxiales Digitalkabel (Seite 27) oder 7.1-Kanal-Audiokabel (Seite 28)
	DTS	DTS-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	
Stereoton	—	Stereoton-kompatibler AV-Verstärker (Receiver)	Stereo-Audiokabel (Seite 29)

[*1] Wenn „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Direct“ gesetzt wird, werden vom AV-Verstärker (Receiver) decodierte Audiosignale ausgegeben.

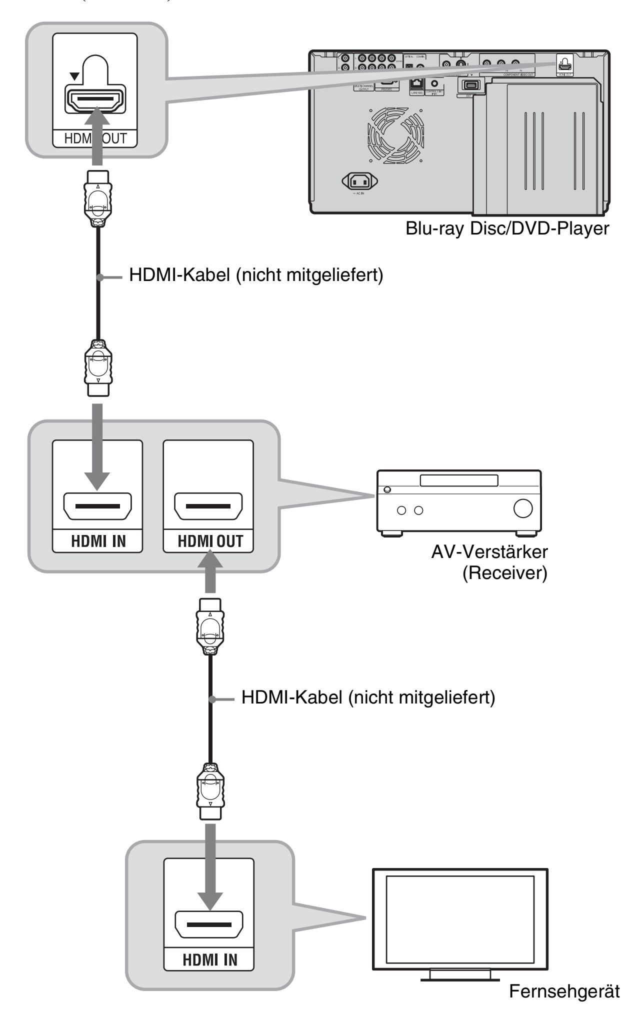
[*2] Wenn „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Direct“ gesetzt wird, wird das vom Player decodierte HD-Audiosignal (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio oder DTS-HD Master Audio) ausgegeben.
Wenn „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Mix“ gesetzt wird, wird der DTS-HD-Ton als DTS-decodierter 5.1-Kanal-Ton ausgegeben.

- Die von den BDs/DVDs unterstützten Tonformate sind auf der Rückseite der jeweiligen Verpackung angegeben.
- Einzelheiten zu den Audioausgabesignalen finden Sie unter „Audioausgabesignale“ auf Seite 98.

- Wenn Sie den Player über ein HDMI-Kabel mit dem AV-Verstärker (Receiver) verbinden, haben Sie folgende Möglichkeiten:
  – Anschluss des AV-Verstärkers (Receivers) an das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel oder
  – Anschluss des Players an das Fernsehgerät nicht über ein HDMI-Kabel, sondern über ein anderes Videokabel (Komponentenvideokabel, S-Videokabel oder Audio-/Videokabel).
- Wenn Sie eine Komponente anschließen, die nicht dem ausgewählten Audiosignal entspricht, ist von den Lautsprechern kein Ton oder lautes Störrauschen zu hören. Dies kann zu Hörschäden oder Schäden an den Lautsprechern führen.

Anschluss an eine HDMI-Buchse

Wenn der AV-Verstärker (Receiver) über einen HDMI-Eingang verfügt, können Sie Raumklang wiedergeben lassen.
Wenn Sie einen AV-Verstärker (Receiver) von Sony anschließen, der mit der Funktion „Control for HDMI“ kompatibel ist (Seite 62), schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum AV-Verstärker (Receiver) nach.





Wenn Sie folgende Einstellungen vornehmen, können Sie den Ton vom angeschlossenen AV-Verstärker (Receiver) in höherer Qualität wiedergeben lassen.

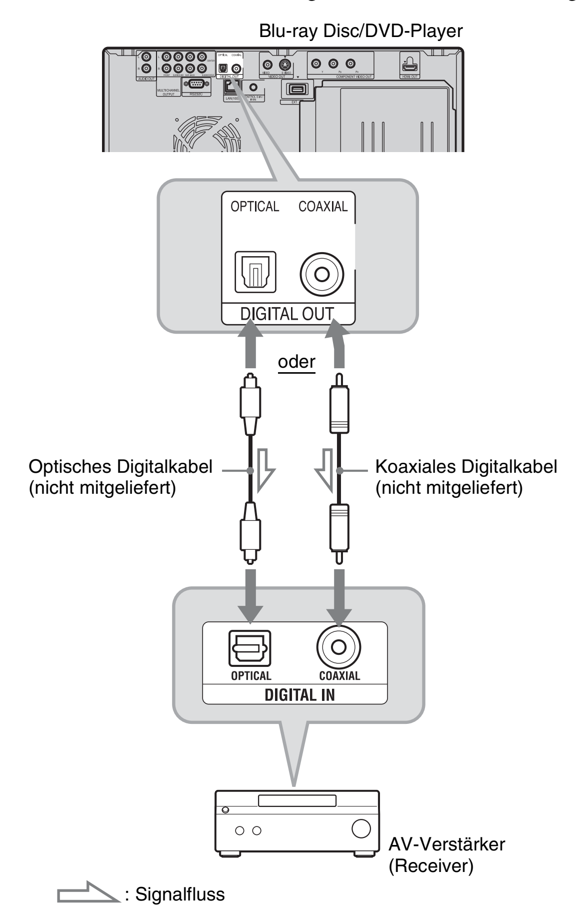
– Setzen Sie „Audio Output Priority“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „HDMI“ (Seite 75).
– Setzen Sie „Audio (HDMI)“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Auto“ (Seite 78).
– Setzen Sie „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Direct“ (Seite 78).



Nicht alle HDMI-kompatiblen AV-Verstärker (Receiver) unterstützen 8-kanalige Linear PCM-Signale. Beachten Sie bitte auch die Anleitung zum angeschlossenen AV-Verstärker (Receiver).

Anschluss an digitale Buchsen (OPTICAL/COAXIAL)

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) über einen Dolby Digital-, Dolby Pro Logic- oder DTS-Decoder und eine digitale Eingangsbuchse verfügt, können Sie Dolby Digital- (5.1 Kanäle), Dolby Pro Logic- (4.0 Kanäle) oder DTS-Raumklangeffekte (5.1 Kanäle) wiedergeben lassen.



1 Verbinden Sie die digitale Buchse am Player mit der am AV-Verstärker (Receiver).

2 Setzen Sie „Audio Output Priority“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Coaxial/Optical“ (Seite 75).

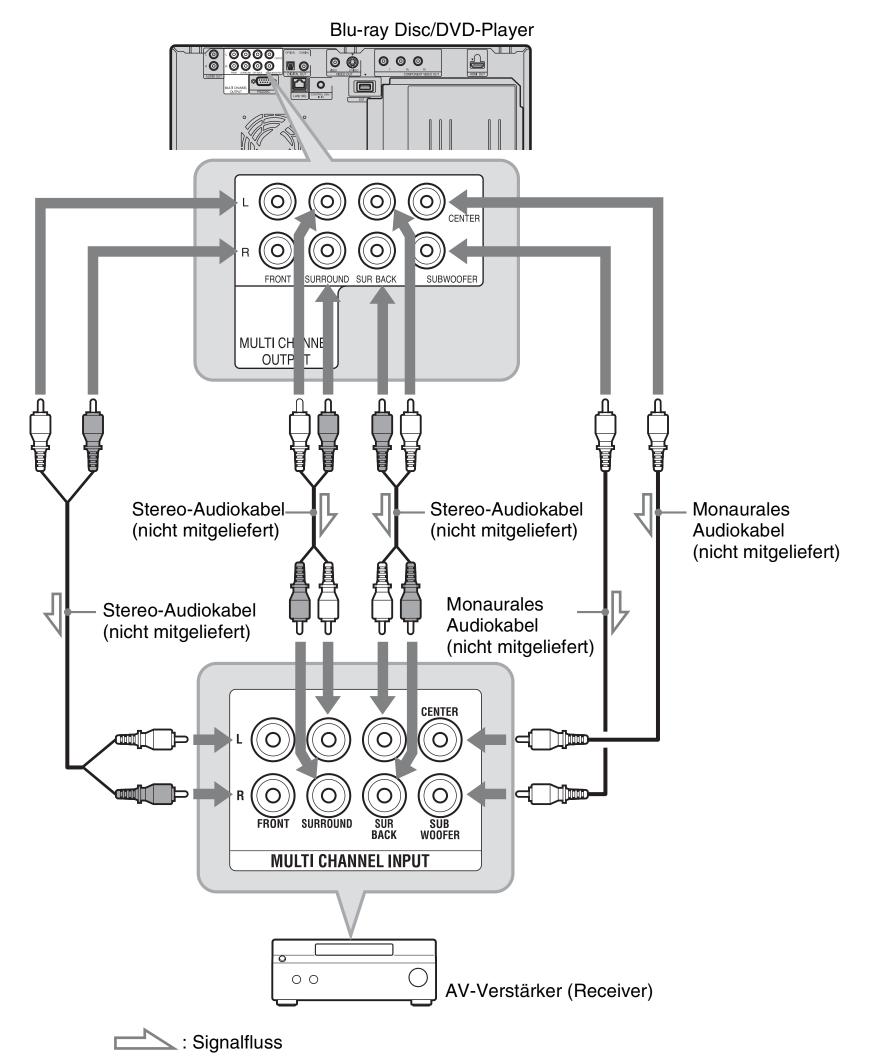
3 Nehmen Sie bei der Konfiguration von „Audio Settings“ die geeigneten Einstellungen für „Dolby Digital“ und „DTS“ vor (Seite 79).

Andernfalls wird über die Lautsprecher kein Ton oder lautes Störrauschen ausgegeben.

➡Fortsetzung

Anschluss an 7.1-Kanal-Buchsen

Wenn der AV-Verstärker (Receiver) über 7.1-Kanal-Eingänge verfügt, können Sie Mehrkanal-Raumklang wiedergeben lassen.



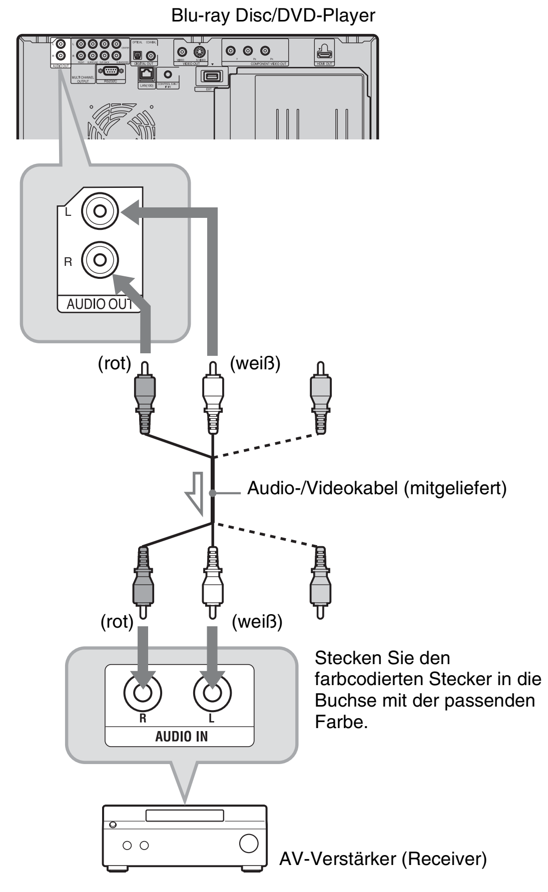
1 **Verbinden Sie die 7.1-Kanal-Buchsen am Player mit denen am AV-Verstärker (Receiver).**

2 **Setzen Sie „Audio Output Priority“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Multi Channel Analogue“ (Seite 75).**

3 **Nehmen Sie bei der Konfiguration von „Audio Settings“ die geeigneten Einstellungen für „Speaker Settings“ vor (Seite 79).**

Anschluss an Audio-L/R-Buchsen

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) nur über L- und R-Audioeingangsbuchsen verfügt, verwenden Sie diese Verbindung.

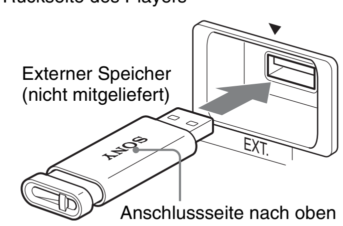


Schritt 3: Einsetzen eines externen Speichers

Wenn Sie zusätzliche Inhalte (wie z. B. BonusView/BD-Live) auf bestimmten Blu-ray Disc-Titeln wiedergeben lassen wollen, benötigen Sie einen externen Speicher (nicht mitgeliefert).
Setzen Sie das externe Speichergerät (USB-Flash-Speicher mit mindestens 1 GB, wie z. B. USM2GL oder USM2GH von Sony) als lokalen Speicher in den Steckplatz EXT ein.

Schieben Sie den externen Speicher bis zum Anschlag in den Steckplatz EXT hinein.

Überprüfen Sie, ob beim Einschalten des Players die Anzeige EXT im Display an der Vorderseite aufleuchtet.



So nehmen Sie den externen Speicher heraus

1 Schalten Sie den Player mit der Taste I/⏻ aus.

2 Ziehen Sie den externen Speicher aus dem Steckplatz EXT heraus.

- Schließen Sie an den Steckplatz EXT ausschließlich einen USB-Flash-Speicher und kein anderes Gerät, wie z. B. eine HDD, an.
- Setzen Sie den externen Speicher gerade ein. Wenn Sie den externen Speicher mit Gewalt in den Steckplatz einsetzen, können der externe Speicher und der Player beschädigt werden.
- Halten Sie den externen Speicher von kleinen Kindern fern, damit diese ihn nicht versehentlich verschlucken.
- Drücken Sie nicht zu stark auf den externen Speicher im Steckplatz. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Empfohlen wird der USM2GL von Sony (ab September 2009 erhältlich).
- Andere USB-Flash-Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise. Allerdings kann die Kompatibilität mit allen USB-Flash-Speichergeräten nicht garantiert werden.
- Wenn Sie einen USB-Flash-Speicher einsetzen wollen, überprüfen Sie zuvor, ob Sie ihn richtig herum einschieben.
- Einige USB-Flash-Speichergeräte ragen möglicherweise aus dem Steckplatz EXT heraus. Schieben Sie den USB-Flash-Speicher nicht mit Gewalt in den Steckplatz und üben Sie keinen Druck auf den vorstehenden Teil aus.
- Um beschädigte Daten oder Schäden am externen Speicher zu vermeiden, schalten Sie den Player zum Einsetzen oder Herausnehmen des externen Speichers aus.
- Wenn die Anzeige EXT nicht aufleuchtet, schalten Sie den Player aus, nehmen den externen Speicher heraus und setzen ihn wieder ein und schalten dann den Player wieder ein.
- Der externe Speicher wird als lokaler Speicher für BonusView/BD-Live verwendet. Setzen Sie einen leeren externen Speicher oder einen Speicher, der lediglich Foto- oder Musikdateien enthält, ein. Andernfalls können die enthaltenen Daten beschädigt werden.

Schritt 4: Anschluss an das Internet

Wenn Sie den Anschluss LAN (100) am Player über ein Netzwerkkabel mit Ihrem Gerät für den Internetzugang verbinden, können Sie Disc-Informationen abrufen oder die Software des Players aktualisieren. Sie können auch die BD-Live-Funktion nutzen (Seite 43).

1 Verbinden Sie den Anschluss LAN (100) am Player mit Ihrem Gerät für den Internetzugang.

Sie haben folgende Möglichkeiten, eine Verbindung zum Internetzugang herzustellen:

- Direkter Anschluss an einen Breitbandrouter
- Anschluss über einen WLAN-Router

Schlagen Sie auch in der Anleitung zum Breitbandrouter bzw. WLAN-Router nach.

2 Nehmen Sie bei der Konfiguration von „Network Settings“ die geeigneten Einstellungen für „Internet Settings“ vor (Seite 86).

So aktualisieren Sie die Software des Players über das Netzwerk

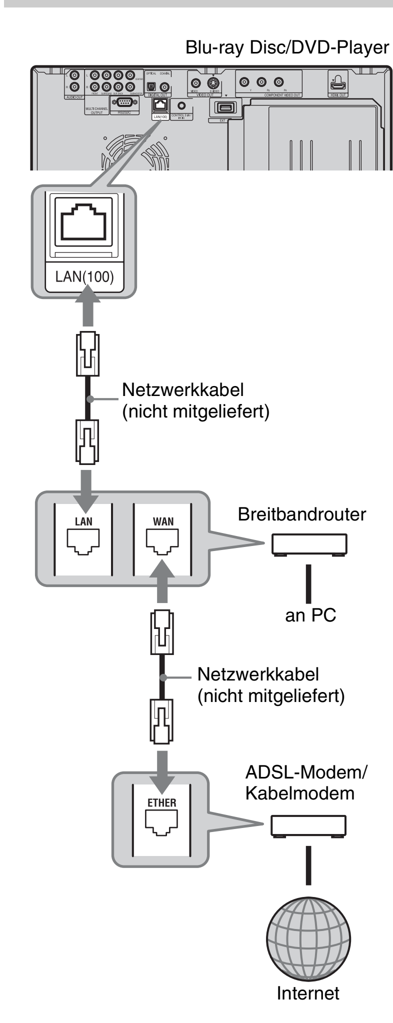
Weitere Informationen finden Sie unter „Network Update (Netzwerk-Update)“ (Seite 70) und „Software Update Notification“ (Seite 85).

So nutzen Sie die BD-Live-Funktion

Siehe „Nutzen von BonusView/BD-Live“ (Seite 43).

- Verbinden Sie den Anschluss LAN (100) nicht mit einer Telefonleitung. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Um BD-Live optimal nutzen zu können, empfiehlt sich eine Internet-Verbindung mit einer effektiven Geschwindigkeit von mindestens 1 Mbps.
- Um Internet-Verbindungen von BD-Inhalten aus zu ermöglichen, wählen Sie bei der Schnellkonfiguration unter „BD Internet Connection“ die Option „Allow“ (Seite 34). Informationen zum Ändern der Einstellung finden Sie auf Seite 83.

Bei direktem Anschluss an einen Breitbandrouter

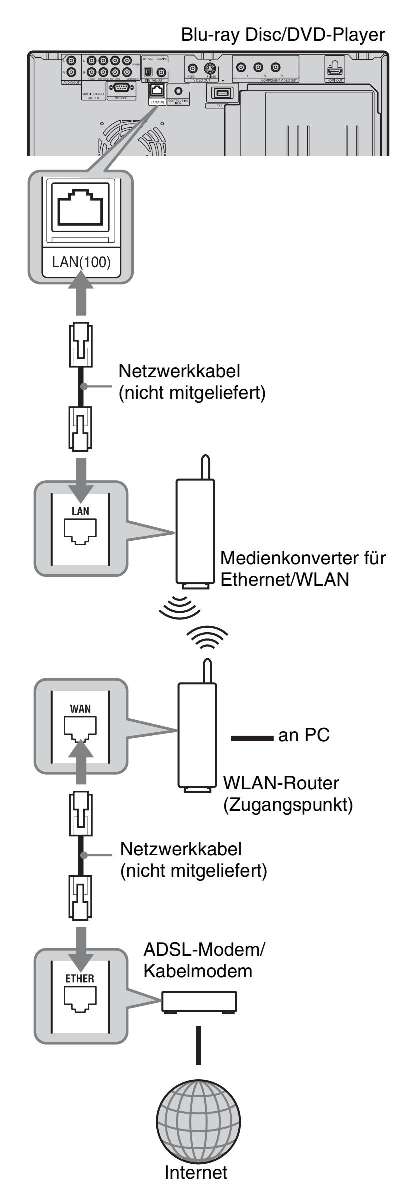


Hinweis zu Netzwerkkabeln (LAN-Kabeln)

Der Typ des Netzwerkkabels (LAN-Kabels) - mit oder ohne Überkreuzung - hängt vom Modem bzw. Router ab. Einzelheiten zu Netzwerkkabeln (LAN-Kabeln) finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Modem oder Router.

Vorbereitungen

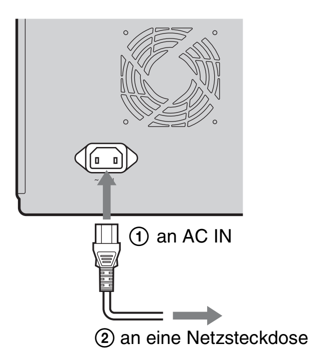
Bei Anschluss über einen WLAN-Router



Verbinden Sie den LAN-Anschluss am Player nicht mit dem LAN-Anschluss am PC.

Schritt 5: Anschließen des Netzkabels

Wenn Sie alle anderen Anschlüsse vorgenommen haben, schließen Sie zuletzt das mitgelieferte Netzkabel an den Anschluss AC IN am Player an. Schließen Sie dann die Netzkabel von Player und Fernsehgerät an eine Netzsteckdose an.



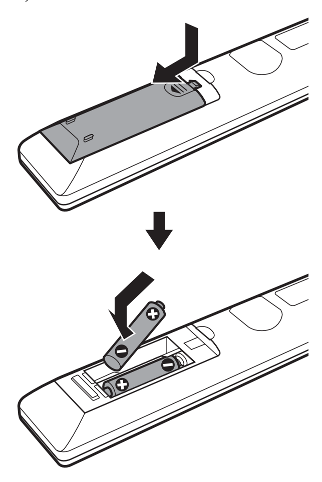
Beachten Sie auch die Informationen zum Netzkabel im Abschnitt „ACHTUNG“ (Seite 2).

Schritt 6: Vorbereiten der Fernbedienung

Sie können den Player mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Legen Sie zwei R6-Batterien der Größe AA in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen ⊕ und ⊖ im Batteriefach entsprechen. Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, richten Sie sie auf den Fernbedienungssensor am Player (Seite 9).

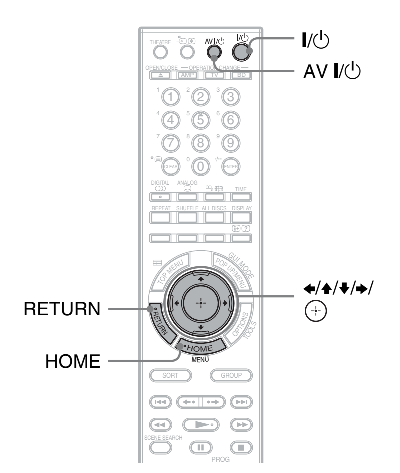


- Legen Sie die Batterien richtig ein, um auslaufende Batterieflüssigkeit oder korrodierende Batterien zu vermeiden. Falls eine Batterie ausläuft, berühren Sie die Batterieflüssigkeit nicht mit bloßen Händen. Beachten Sie Folgendes:
  – Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten und keine Batterien unterschiedlicher Hersteller.
  – Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen.
  – Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus.
  – Wenn Batterieflüssigkeit ausläuft, wischen Sie das Batteriefach sorgfältig aus und legen neue Batterien ein.
- Schützen Sie den Fernbedienungssensor (an der Vorderseite mit markiert) vor hellen Lichtquellen wie direkter Sonneneinstrahlung oder Lampenlicht. Andernfalls reagiert der Player möglicherweise nicht auf die Fernbedienung.

Schritt 7: Schnellkonfiguration

Nehmen Sie wie in den folgenden Schritten erläutert die grundlegenden Einstellungen vor, die für die Inbetriebnahme des Players erforderlich sind. Wenn Sie die Schnellkonfiguration nicht zu Ende führen, erscheint sie jedes Mal, wenn Sie den Player einschalten.
Nehmen Sie die Einstellungen unten in der angegebenen Reihenfolge vor.

Beim ersten Einschalten des Players
Warten Sie eine Weile, bis der Player eingeschaltet ist und die Schnellkonfiguration startet.



1 Schalten Sie das Fernsehgerät mit der Taste AV I/⏻ ein.

2 Schalten Sie den Player mit der Taste I/⏻ ein.

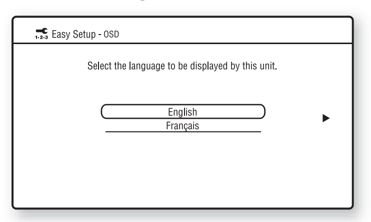
Der Player schaltet sich nach einem kurzen Moment ein.

3 Wählen Sie am Fernsehgerät den Eingang, an den der Player angeschlossen ist, damit das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.

Die Anzeige zum Auswählen der Sprache für die Bildschirmanzeigen erscheint.

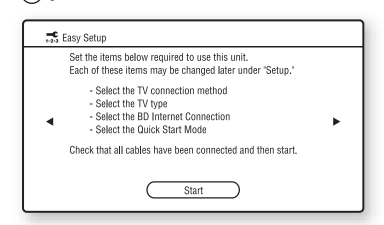
- Wenn die Anzeige zum Auswählen der Sprache für die Bildschirmanzeigen nicht erscheint, drücken Sie HOME und wählen „Easy Setup“ unter „Setup“ (Seite 87). Wählen Sie dann „Start“ und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Sprache für die Bildschirmanzeigen aus und drücken Sie ⊕.

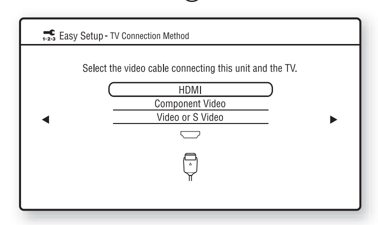


Die Anzeige mit den Anfangseinstellungen erscheint.

5 Wählen Sie „Start“ und drücken Sie ⊕.



6 Wählen Sie den Typ des Kabels aus, mit dem Sie den Player an das Fernsehgerät angeschlossen haben, und drücken Sie ⊕.



Wenn Sie das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel angeschlossen haben, wählen Sie „HDMI“ und fahren mit Schritt 7 fort.



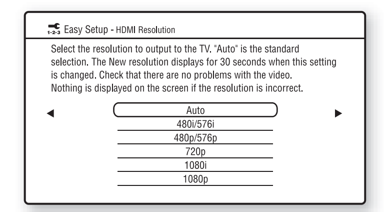
Wenn Sie Geräte an die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen angeschlossen haben, wählen Sie „Component Video“.

Wenn Sie das Fernsehgerät über ein Komponentenvideokabel angeschlossen haben, wählen Sie „Component Video“ und fahren mit Schritt 7 fort.
Wenn Sie das Fernsehgerät über ein Videokabel oder ein S-Videokabel angeschlossen haben, wählen Sie „Video or S Video“ und fahren mit Schritt 8 fort.

7 Wählen Sie eine Videoausgabeauflösung für das angeschlossene Fernsehgerät aus und drücken Sie ⊕.

Näheres zur Videoausgabeauflösung finden Sie auf Seite 73.

Wenn Sie in Schritt 6 die Option „HDMI“ wählen



Wenn Sie Geräte an die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen angeschlossen haben und „Auto“ oder „1080p“ auswählen, werden Videosignale möglicherweise nur über die HDMI-Buchse ausgegeben.
Wenn gleichzeitig mehrere Geräte angeschlossen sind, wechseln Sie mit RETURN zur Anzeige in Schritt 6 zurück und ändern die Einstellung unter „TV Connection Method“.

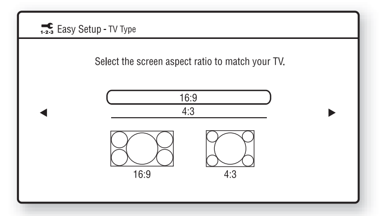
Wenn Sie in Schritt 6 die Option „Component Video“ wählen

Easy Setup - Component Resolution
Select the resolution to output to the TV.
The video switches for 30 seconds when this setting is changed.
Check that there are no problems with the video.
Nothing is displayed on the screen if the resolution is incorrect.
480i/576i
480p/576p
720p
1080i

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

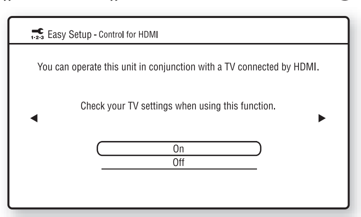
Wenn das Bild verzerrt ist oder kein Bild erscheint, warten Sie etwa 30 Sekunden, ohne eine Taste zu drücken. Im Display erscheint wieder der Bildschirm zum Einstellen der Auflösung.
Wenn Sie die falsche Videoausgabeauflösung wählen und innerhalb dieser 30 Sekunden eine Taste drücken, erscheint kein Bild auf dem Bildschirm. In diesem Fall halten Sie ■ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, um die Videoausgabe auf die niedrigste Auflösung zurückzusetzen. Zum Ändern der Videoausgabeauflösung stellen Sie bei der Konfiguration von „Video Settings“ die Option „Output Video Format“ ein (Seite 72).

8 Wählen Sie das Bildseitenverhältnis gemäß Ihrem Fernsehgerät aus und drücken Sie ⊕.



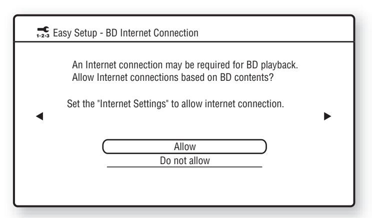
Wählen Sie „16:9“, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.
Wählen Sie „4:3“, wenn Sie ein 4:3-Fernsehgerät ohne Breitbildmodus anschließen.

9 (Nur bei Anschluss des Fernsehgeräts über ein HDMI-Kabel) Setzen Sie „Control for HDMI“ auf „On“ oder „Off“ und drücken Sie ⊕.



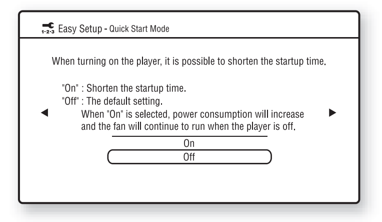
Wählen Sie „On“, um „Control for HDMI“ zu nutzen, wenn Sie Komponenten von Sony anschließen, die mit „Control for HDMI“ kompatibel sind (Seite 62).
Wenn Sie „Control for HDMI“ nicht nutzen wollen, wählen Sie „Off“.

10 Wählen Sie „Allow“, um Internet-Verbindungen von BD-Inhalten aus zuzulassen, und drücken Sie ⊕.



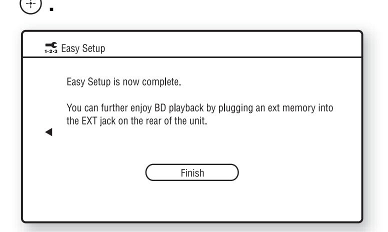
Wählen Sie „Do not allow“, wenn keine Internet-Verbindungen von BD-Inhalten aus zugelassen werden sollen.

11 Setzen Sie „Quick Start Mode“ auf „On“ oder „Off“ und drücken Sie ⊕.



Einzelheiten zum „Quick Start Mode“ finden Sie auf Seite 85.

12 Wählen Sie „Finish“ und drücken Sie ⊕.

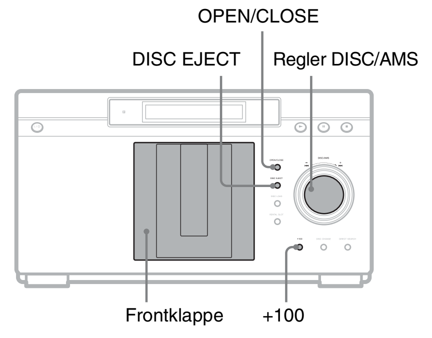




- Sie können die Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurücksetzen (Seite 88).
- Sie können „Easy Setup“ über die Option „Easy Setup“ unter „Setup“ erneut ausführen (Seite 87).

Schritt 8: Einsetzen von Discs

Sie können bis zu 400 Discs in den Player einsetzen.

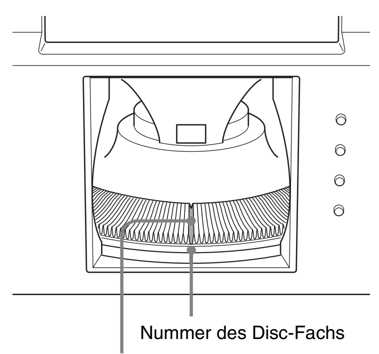


1 Drücken Sie OPEN/CLOSE.

Die Frontklappe öffnet sich.

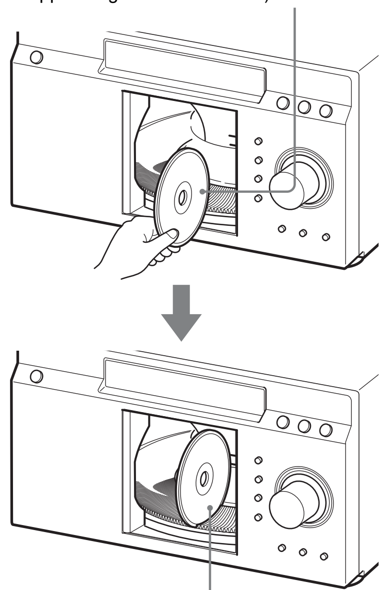
2 Drehen Sie den Regler DISC/AMS, bis Sie das Disc-Fach finden, in das Sie eine Disc einsetzen wollen.

Die Nummer des Disc-Fachs erscheint im Display an der Vorderseite und ist am Fach selbst angegeben.



3 Setzen Sie eine Disc mit der beschrifteten Seite nach rechts ein.

Beschriftete Seite nach rechts (Wiedergabeseite bei doppelseitiger Disc nach links)



Schieben Sie die Disc bis zum Anschlag in das Fach hinein, so dass sie gut sitzt.

4 Setzen Sie weitere Discs wie in den Schritten oben erläutert ein.

5 Drücken Sie OPEN/CLOSE.

Die Frontklappe schließt sich. Der Drehteller dreht sich und das zuletzt ausgewählte Disc-Fach wechselt zur Wiedergabeposition.



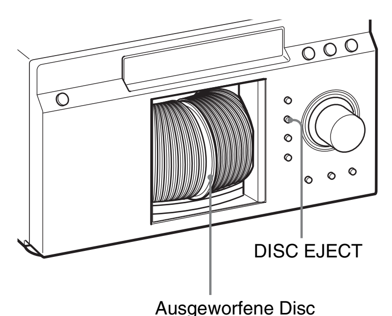
- Wenn Sie 100 Disc-Fächer überspringen wollen, drücken Sie +100 am Player.
- Wenn die Frontklappe geschlossen ist, wird die Disc, die in das Fach an der Einsetzposition eingesetzt wurde, automatisch eingelesen und zur Wiedergabeposition gedreht.

- Stellen Sie sicher, dass sich alle eingesetzten Discs in den Fächern im rechten Winkel zum Drehteller befinden. Wenn eine Disc nicht richtig eingesetzt ist, kann der Player oder die Disc beschädigt werden.
- Wenn Ihnen eine Disc in den Payer fällt und/oder sich die Disc nicht richtig in das Fach einsetzen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.
- Achten Sie darauf, dass der Drehteller sich nicht mehr bewegt, bevor Sie Discs einsetzen oder herausnehmen.
- Die Frontklappe schließt sich automatisch, wenn Sie ▶ drücken. Achten Sie darauf, die Hand aus dem Player zu nehmen, wenn Sie ▶ drücken. Andernfalls wird Ihre Hand in der Frontklappe eingeklemmt.

So nehmen Sie Discs heraus

1 Achten Sie auf die Nummer des Disc-Fachs im Display an der Vorderseite oder am Fach selbst und drehen Sie den Regler DISC/AMS, bis Sie die Disc gefunden haben, die Sie herausnehmen wollen.

2 Drücken Sie DISC EJECT.
Die ausgewählte Disc befindet sich an der Einsetzposition und die Frontklappe öffnet sich.
Die Disc im ausgewählten Fach wird nach oben gehoben.



3 Nehmen Sie die Disc heraus.
Nehmen Sie weitere Discs wie in den Schritten oben erläutert heraus.

4 Drücken Sie OPEN/CLOSE.
Die Frontklappe schließt sich.



Wenn Sie einfach DISC EJECT am Player drücken, können Sie die aktuelle Disc herausnehmen.

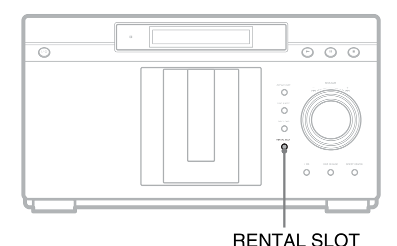
- Drehen Sie den Drehteller nicht von Hand.
- Greifen Sie nicht mit der Hand in den Bereich mit dem Drehteller. Gehen Sie zum Einsetzen und Herausnehmen von Discs immer wie in den Schritten oben erläutert vor.

➡Fortsetzung

- Wenn Sie den Player transportieren wollen, nehmen Sie alle Discs aus dem Player. Andernfalls kann der Player beschädigt werden.
- Wenn Sie die Frontklappe schließen, achten Sie darauf, dass nichts zwischen der Klappe und dem Player eingeklemmt wird.

Einsetzen einer Leih-Disc

Wenn Sie RENTAL SLOT drücken, wird das Fach mit der Nummer 1 an die Einsetzposition gedreht, so dass Sie eine geliehene Disc leicht finden, wiedergeben und herausnehmen können.



1 Drücken Sie RENTAL SLOT.
Das Fach mit der Nummer 1 wird an die Einsetzposition gedreht und die Frontklappe öffnet sich.

2 Setzen Sie eine Disc ein.

3 Drücken Sie RENTAL SLOT.
Die Frontklappe schließt sich und das Fach Nummer 1 wechselt zur Wiedergabeposition.

So nehmen Sie die Disc heraus

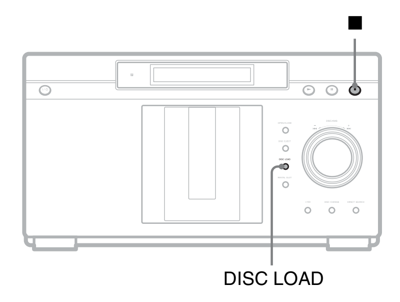
1. Drücken Sie RENTAL SLOT.
   Das Fach mit der Nummer 1 wird an die Einsetzposition gedreht und die Frontklappe öffnet sich.
2. Nehmen Sie die Disc heraus.



Wenn die Frontklappe geöffnet ist und Sie RENTAL SLOT drücken, dreht sich Fach Nummer 1 an die Einsetzposition.

Schritt 9: Einlesen von Disc-Informationen

Der Player liest die Disc-Informationen aller unbekannten Discs ein und speichert sie, so dass Disc-Typ, Titel und andere Textinformationen in einer Liste angezeigt werden können.



Drücken Sie DISC LOAD, wenn das Home-Menü des Players auf dem Fernsehschirm angezeigt wird.

Das Einlesen beginnt.
Der Player greift zum Abrufen von Disc-Informationen auf die Gracenote-Datenbank zu.
Wenn das Einlesen abgeschlossen ist, erscheint die Titelliste.

So brechen Sie das Einlesen ab

Drücken Sie ■.
Die eingelesenen Daten werden gespeichert.

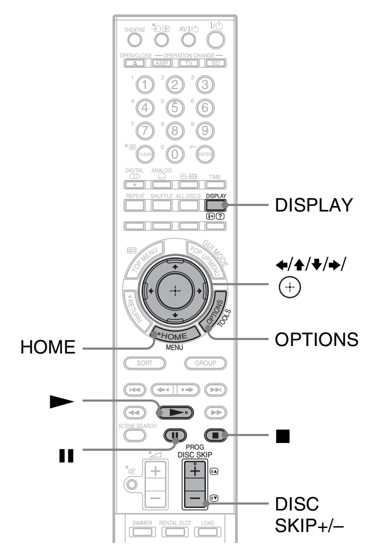


- Discs, für die in der Gracenote-Datenbank keine Informationen vorhanden sind, werden in der Titelliste mit „No Name“ gekennzeichnet.
- Der Player kann während der Wiedergabe keine Disc-Informationen einlesen. Sie müssen die Wiedergabe stoppen und das Home-Menü aufrufen, bevor Sie DISC LOAD drücken. Bei der Wiedergabe eines Fotos oder Videos drücken Sie ■. Bei der Wiedergabe von Musik drücken Sie RETURN.
- Das Einlesen von Disc-Informationen zu ca. 300 oder 400 Discs kann eine lange Zeit in Anspruch nehmen. Die Einlesedauer hängt auch von der Netzwerkgeschwindigkeit ab.
- Discs, die beim Einlesen nicht registriert werden konnten, werden in der Titelliste mit „Unknown Discs“ gekennzeichnet. Sie können sie manuell registrieren (Seite 57).

Wiedergabe

Wiedergeben von BDs/DVDs

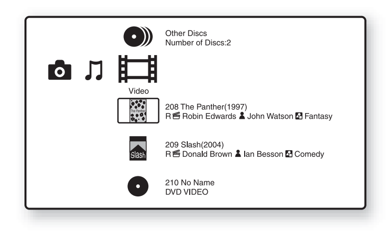
BD DVD



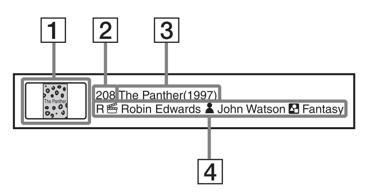
1 **Wählen Sie am Fernsehgerät den Eingang, an den der Player angeschlossen ist, damit das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.**

2 **Drücken Sie HOME.**

3 **Wählen Sie mit ←/→ die Option (Video).**



◆Übersicht über die Disc-Informationen



1 Disc-Cover

2 Nummer des Disc-Fachs

3 Titel (Veröffentlichungsjahr)

4 Einstufung/🎬 Name des Regisseurs/👤 Filmbesetzung/🖼 Genre

4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie ▶.

So wählen Sie einen Titel aus

Wenn Sie auf anderen Geräten aufgenommene BDs oder DVDs wiedergeben wollen, können Sie einen Titel auswählen.

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Wiedergeben von BDs/DVDs“ erläutert vor (Seite 40).

2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie ⊕.
Die Titel werden angezeigt.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ einen Titel aus und drücken Sie ▶.

Mit OPTIONS aufrufbare Optionen

Wenn Sie OPTIONS drücken, erscheint das Optionsmenü. Welche Optionen zur Verfügung stehen, hängt von der Situation ab.

1 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen auf dem Listenbildschirm

Option	Erläuterung
Load All Discs	Einlesen aller Disc-Informationen.
Sort By	Ändern der Titelreihenfolge. • Title Name • Slot Number • Release Year
Group Content	Anzeigen der Titel nach Kategorie. • All Titles • By Genre • By Cast • By Director
Play	Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der sie gestoppt wurde. Die Wiedergabefortsetzung wird deaktiviert, wenn Sie: – Die Disc wechseln.
Start	Starten der Versionsaktualisierung (Seite 71).
Edit	Bearbeiten der Disc-Informationen (Seite 58).
Load	Einlesen von Disc-Informationen (Seite 56).
Eject	Auswerfen der Disc.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen während der Wiedergabe

Option	Erläuterung
A/V Settings	Einstellen von Bild und Ton. • Video Settings (Seite 45) • Audio Settings (Seite 47)
Play from start	Wiedergeben des Titels von Anfang an.
Top Menu	Aufrufen des Hauptmenüs der Disc (Seite 42).
Menu/Popup Menu	Aufrufen des Kontextmenüs einer BD-ROM bzw. des Menüs einer DVD (Seite 42).
Stop	Stoppen der Wiedergabe.
Title Search	Suchen nach einem Titel und Wiedergeben dieses Titels von Anfang an (Seite 44).
Chapter Search	Suchen nach einem Kapitel und Wiedergeben dieses Kapitels von Anfang an (Seite 44).
Eject	Auswerfen der Disc.

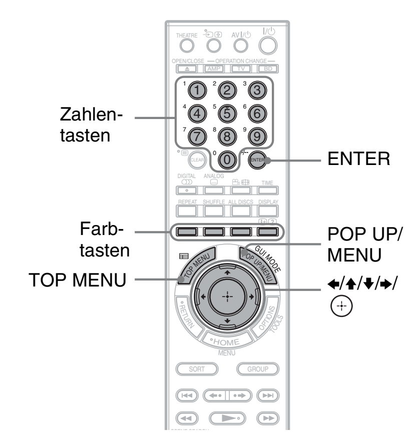
➡Fortsetzung

Verschiedene Videowiedergabefunktionen

Taste	Funktion
►	Wiedergeben ab der Stelle, an der ■ gedrückt wurde.
■	Stoppen der Wiedergabe.
❚❚	Unterbrechen der Wiedergabe.
DISC SKIP+/–	Wechseln der Disc.
DISPLAY	Anzeigen von Disc-Informationen.

Arbeiten mit dem Menü einer BD oder DVD





So rufen Sie das Hauptmenü auf

Bei der Wiedergabe einer BD oder DVD können Sie das Hauptmenü aufrufen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe TOP MENU.
Das Hauptmenü wird angezeigt.

2 Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ eine Option aus.

So rufen Sie Kontextmenüs auf

Einige BD-ROMs enthalten Kontextmenüs, die angezeigt werden, ohne dass die Wiedergabe dafür unterbrochen wird.

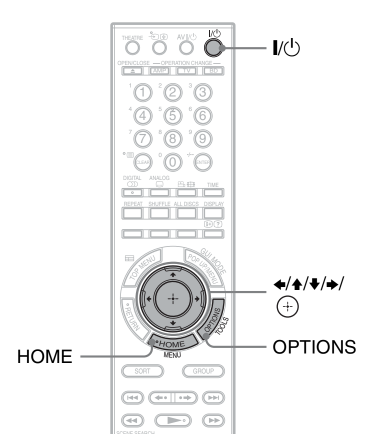
1 Drücken Sie während der Wiedergabe POP UP/MENU.
Das Kontextmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ←/↑/↓/→, den Farbtasten oder den Zahlentasten eine Option aus und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

Nutzen von BonusView/BD-Live

BD

Zu einigen BD-ROMs gibt es Bonus-Inhalte und sonstige Daten, die in den externen Speicher (lokalen Speicher) heruntergeladen werden können.



1 Schalten Sie den Player aus.

2 Setzen Sie den externen Speicher (nicht mitgeliefert) in den Steckplatz EXT an der Rückseite des Players ein.

Der externe Speicher dient als lokaler Speicher.
Achten Sie darauf, den externen Speicher ordnungsgemäß in den Player einzusetzen (Seite 30).

3 Schließen Sie den Player an ein Netzwerk an (Seite 31).

4 Schalten Sie den Player ein.

5 Setzen Sie „BD Internet Connection“ bei der Konfiguration von „BD/DVD Viewing Settings“ auf „Allow“ (Seite 83).

6 Setzen Sie eine BD-ROM mit BonusView/BD-Live ein.

Das Verfahren hängt von der Disc ab. Schlagen Sie dazu bitte in den Anweisungen zu der Disc nach.

So löschen Sie die Daten im externen Speicher

Sie können nicht benötigte Daten löschen.

1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option (Video).

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „BD Data“ und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie den Namen der Disc und drücken Sie OPTIONS.

5 Wählen Sie „Erase“ und drücken Sie ⊕.

6 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.
Die Daten für die ausgewählte Disc werden gelöscht.



- Um alle Daten im externen Speicher gleichzeitig zu löschen, wählen Sie in Schritt 5 die Option „Erase All“.
- Wenn Sie in Schritt 4 die Taste ⊕ anstelle von OPTIONS drücken, können Sie Schritt 5 auslassen.

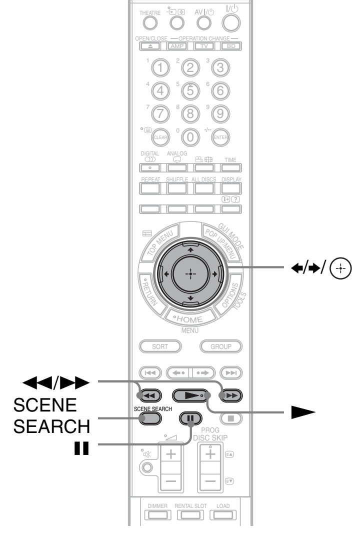


Je nach BD-ROM wird der Name der Disc eventuell nicht angezeigt.

Schnelles Suchen nach einer Szene (Scene Search)

BD DVD

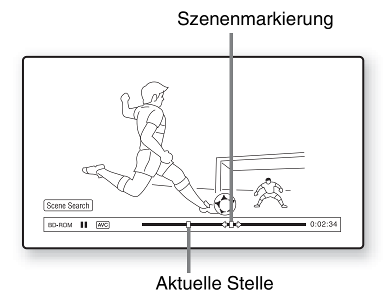
Im aktuellen Titel können Sie schnell zwischen den Szenen wechseln.



1 Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Pausemodus SCENE SEARCH.

Die Wiedergabe wird unterbrochen und eine Leiste mit einer Szenenmarkierung (Quadrat zur Angabe der aktuellen Position) erscheint unten am Bildschirm.

2 Verschieben Sie die Szenenmarkierung mit ←/→ oder ◄◄/►► zur gesuchten Szene.



Die Szenenmarkierung in der Leiste erscheint etwa an der aktuellen Stelle.

3 Lassen Sie die Taste an der Stelle los, von der an die Szene wiedergegeben werden soll.

Die Szene, an der Sie die Taste loslassen, wird im Pausemodus angezeigt.
Wollen Sie noch einmal nach einer Szene suchen, verschieben Sie die Szenenmarkierung mit ←/→ oder ◄◄/►►.

4 Drücken Sie SCENE SEARCH, ⊕, ► oder II.

Die Wiedergabe beginnt.

So beenden Sie die Szenensuche

Drücken Sie SCENE SEARCH, ⊕, ► oder II.
Die Wiedergabe beginnt an der Stelle, an der Sie die Taste drücken.

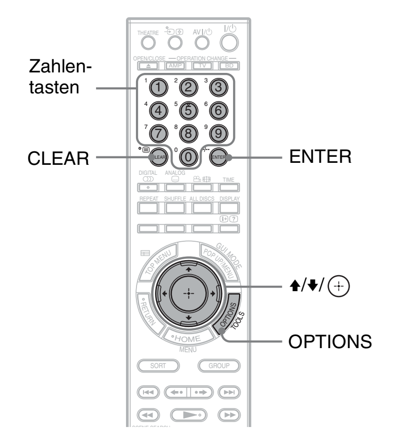


- Die Szenensuche steht bei Titeln zur Verfügung, die länger als 100 Sekunden und kürzer als 100 Stunden sind.
- Je nach Disc steht die Szenensuche möglicherweise nicht zur Verfügung.

Suchen nach einem Titel/ Kapitel

BD DVD

Wenn ein Titel Kapitelmarkierungen enthält, können Sie die Kapitel suchen.



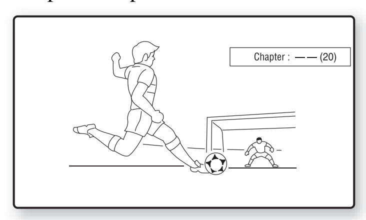
1 Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Pausemodus OPTIONS.

Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Suchmethode aus und drücken Sie ⊕.

„Title Search“ (bei BD-ROMs/DVD VIDEOs)
„Chapter Search“

Die Anzeige zum Eingeben der Nummer erscheint.
Beispiel: Chapter Search



3 Geben Sie mit den Zahlentasten die Nummer des Titels oder Kapitels ein.

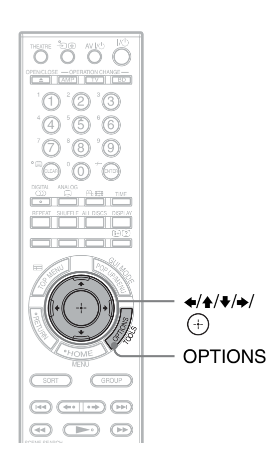
Wenn Sie einen Fehler machen, drücken Sie CLEAR und geben die gewünschte Nummer ein.

4 Drücken Sie ENTER.

Nach einer Weile startet der Player die Wiedergabe ab der ausgewählten Nummer.

Einstellen von Bild und Ton bei Videos

BD DVD

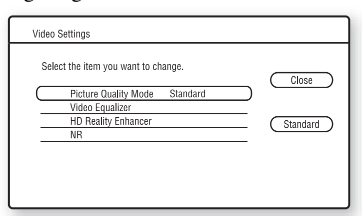


So stellen Sie die Bildqualität ein

1 Drücken Sie während der Wiedergabe OPTIONS.
Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „A/V Settings“ und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Video Settings“ und drücken Sie ⊕.
Der Bildschirm „Video Settings“ wird angezeigt.



4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

Option	Erläuterung
Picture Quality Mode (Standard/ Brighter Room/ Theatre Room/ Memory)	Damit wählen Sie die Bildeinstellungen für unterschiedliche Lichtbedingungen aus.

➡Fortsetzung

Option	Erläuterung
Video Equalizer	Diese Einstellung können Sie wählen, wenn „Picture Quality Mode“ auf „Memory“ gesetzt ist (siehe „Optionen unter „Video Equalizer““ auf Seite 46).
HD Reality Enhancer	Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn Videosignale über die Buchse HDMI OUT oder die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT ausgegeben werden (siehe „Optionen unter „HD Reality Enhancer““ auf Seite 46).
NR (Rauschunter-drückung)	Damit wird Bildrauschen verringert (siehe „Optionen unter „NR““ auf Seite 47).

5 Nehmen Sie mit ←/↑/↓/→ die Einstellungen vor bzw. wählen Sie sie aus und drücken Sie ⊕.
Gehen Sie zum Einstellen weiterer Optionen wie in Schritt 4 und 5 erläutert vor.



Die Einstellungen für „HD Reality Enhancer“ werden während der Video- und der Fotowiedergabe getrennt vorgenommen.



- Setzen Sie die Bildeinstellung am Fernsehgerät auf „Standard“, bevor Sie die Einstellungen für „Picture Quality Mode“ ändern.
- „Video Settings“ steht nicht zur Verfügung, wenn am angeschlossenen Fernsehgerät der Kinomodus eingestellt ist (Seite 62).
- Je nach wiedergegebener Disc oder Szene ist die Wirkung von „FNR“, „BNR“ oder „MNR“ unter Umständen kaum zu erkennen.

◆Optionen unter „Video Equalizer“

1 Wählen Sie in Schritt 4 oben die Option „Video Equalizer“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie eine Option und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
Contrast ((schwach) –3 ~ 0 ~ 3 (stark))	Damit wird der Kontrast geändert.
Brightness ((dunkel) –3 ~ 0 ~ 3 (hell))	Damit wird die Gesamthelligkeit geändert.
Chroma ((schwach) –3 ~ 0 ~ 3 (kräftig))	Kräftige Farben werden verstärkt bzw. schwache Farben abgeschwächt.
Hue ((rot) –3 ~ 0 ~ 3 (grün))	Damit wird die Farbbalance insgesamt geändert.
Gamma	Damit wird die Bildbalance zwischen hellen und dunklen Bereichen eingestellt.

◆Optionen unter „HD Reality Enhancer“

1 Wählen Sie in Schritt 4 oben die Option „HD Reality Enhancer“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie eine Option und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
Enhance (–3 ~ 0 ~ 3)	Damit werden die Bildkonturen einer Szene Pixel für Pixel verbessert.
Smoothing (Off/Standard/High)	Damit wird die Abstufung bei flachen Bildbereichen geglättet.
FGR (0 ~ 3)	Damit wird die Körnigkeit von Filmen verringert.

◆Optionen unter „NR“

1 Wählen Sie in Schritt 4 oben die Option „NR“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie eine Option und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
FNR (Off/Auto)	Damit wird weißes Rauschen im Bild reduziert.
BNR (Off/Auto)	Damit werden mosaikartige Bildstörungen (Blockbildung) im Bild reduziert.
MNR (Off/Auto)	Damit wird geringfügiges Flimmern um die Konturen im Bild reduziert (Mosquito Noise).

So nutzen Sie Playback Memory

Bei der Wiedergabe von BDs[*1]/DVDs[*2] speichert der Player die Bildeinstellungen für die einzelnen Discs, so dass Sie eine Disc später wieder mit denselben Einstellungen abspielen können. Der Player kann die Bildeinstellungen für bis zu 50 Discs speichern. Wenn Sie Einstellungen für mehr als 50 Discs speichern, löscht der Player automatisch die ältesten Einstellungen.

[*1] BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs im BDMV-Modus
[*2] DVD VIDEOs und DVD-RWs/DVD-Rs/DVD+RWs/DVD+Rs im Videomodus

Setzen Sie „Playback Memory“ auf „On“ (Seite 83).



Der Player kann Bildeinstellungen während der Videowiedergabe, aber nicht während der Fotowiedergabe speichern.



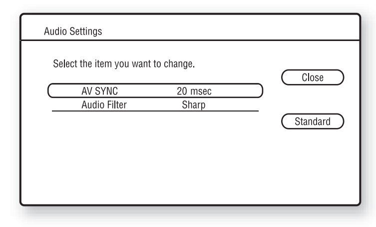
Wenn der Player über ein HDMI-Kabel an ein mit dem Kinomodus kompatibles Fernsehgerät von Sony angeschlossen ist, stellen Sie am Fernsehgerät einen anderen Videomodus als „Kino“ ein.

So stellen Sie die Klangeigenschaften ein

1 Drücken Sie während der Wiedergabe OPTIONS.
Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „A/V Settings“ und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Audio Settings“ und drücken Sie ⊕.
Der Bildschirm „Audio Settings“ wird angezeigt.



4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.
Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

Option	Erläuterung
AV SYNC (kurz) 0 ~ 20 ~ 120 msec (lang)	Die Asynchronität von Bild und Ton wird korrigiert, indem die Tonausgabe im Verhältnis zur Bildausgabe verzögert wird (0 bis 120 Millisekunden).
Audio Filter (nur bei analogen Audiosignalen)	• Sharp: Hiermit wird ein weiter Frequenzbereich mit deutlichem Raumklangeffekt erzeugt. Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. • Slow: Hiermit wird ein gleichmäßiger und warmer Klang erzeugt.

5 Nehmen Sie mit ←/↑/↓/→ die Einstellungen vor bzw. wählen Sie sie aus und drücken Sie ⊕.
Gehen Sie zum Einstellen weiterer Optionen wie in Schritt 4 und 5 erläutert vor.



- Die Funktion „Audio Filter“ steht bei digitalen Audiosignalen, die über die Buchsen HDMI OUT/DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegeben werden, nicht zur Verfügung.

• Je nach Disc oder Wiedergabeumgebung wirkt sich das Ändern der Einstellung von „Audio Filter" nur geringfügig auf den Klang aus.

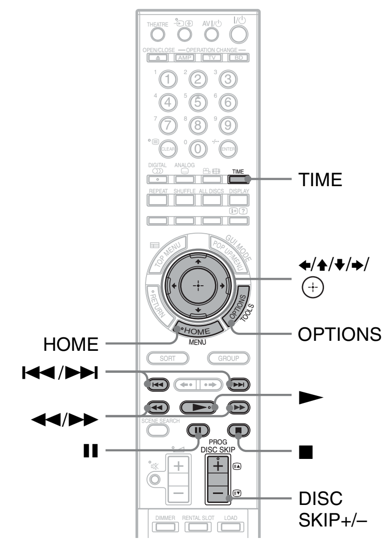
Wiedergeben von Musik-CDs



*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit MP3-Audiostücken

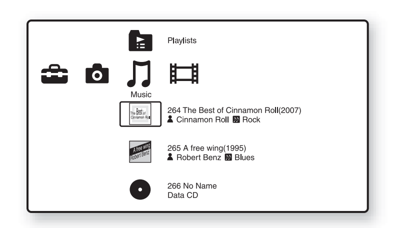
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit MP3-Audiostücken

*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit MP3-Audiostücken

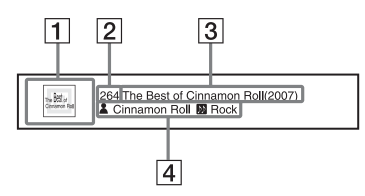


1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option ♫ (Music).



◆Übersicht über die Disc-Informationen



1 Disc-Cover

2 Nummer des Disc-Fachs

3 Albumname (Veröffentlichungsjahr)

4 Interpretenname/ Genre

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie ►.

Der Bildschirm für die Musikwiedergabe erscheint und dann startet die Wiedergabe.

So wählen Sie ein Stück aus

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 und 2 unter „Wiedergeben von Musik-CDs“ erläutert vor (Seite 48).

2 Wählen Sie eine Disc aus und drücken Sie ⊕.
Die Musikliste erscheint.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Stück aus.
Zum Starten der Wiedergabe des ausgewählten Stücks drücken Sie ►.

Mit OPTIONS aufrufbare Optionen

Wenn Sie OPTIONS drücken, erscheint das Optionsmenü. Welche Optionen zur Verfügung stehen, hängt von der Situation ab.

1 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen auf dem Musiklistenbildschirm

Option	Erläuterung
Group Content	Anzeigen der Titel nach Kategorie. • All Albums • By Genre • By Artist
Sort By	Ändern der Titelreihenfolge. • Album Name • Slot Number • Release Year
Play All Discs	Aufrufen der Optionen für „Play All Discs“. • On • Off
Repeat	Aufrufen der Optionen für die Wiedergabewiederholung (Seite 50).
Disc Shuffle	Aufrufen der Optionen für die Zufallswiedergabe (Seite 50).
Load All Discs	Einlesen aller Disc-Informationen (Seite 56).
Play	Starten der Wiedergabe.
Start	Starten der Versionsaktualisierung (Seite 71).
Edit	Bearbeiten der Disc-Informationen (Seite 58).
Load	Einlesen von Disc-Informationen (Seite 56).
Eject	Auswerfen der Disc.
Add to Playlist	Erstellen und Bearbeiten einer Playliste (Seite 51).
Clear Playlist	
Delete from Playlist	
Move to top	
Move up	
Move down	
Move to bottom	

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen während der Wiedergabe

Option	Erläuterung
Play All Discs	Aufrufen der Optionen für „Play All Discs“. • On • Off
Disc Shuffle	Aufrufen der Optionen für die Zufallswiedergabe (Seite 51).

Wiedergabe

Option	Erläuterung
Repeat	Aufrufen der Optionen für die Wiedergabewiederholung (Seite 50).
Play	Wiedergeben des ausgewählten Stücks.
Stop	Stoppen der Wiedergabe des Stücks.
Eject	Auswerfen der Disc.

Verschiedene Musikwiedergabefunktionen

Taste	Funktion
►	Starten der Wiedergabe.
■	Stoppen der Wiedergabe.
❚❚	Unterbrechen der Wiedergabe.
◄◄◄/►►►	Wechseln zum Anfang des aktuellen oder nächsten Titels. Wenn Sie zum vorhergehenden Titel zurückschalten wollen, drücken Sie ◄◄◄ zweimal.
◄◄/►►	Für einen schnellen Rücklauf/schnellen Vorlauf während der Wiedergabe drücken.
TIME	Wechseln der Zeitangaben auf dem Bildschirm und im Display an der Vorderseite.
DISC SKIP+/–	Wechseln der Disc.



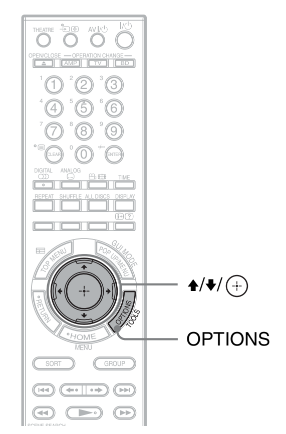
Wenn Sie ■ drücken, wird bei einer Musik-CD zum Anfang der Disc gewechselt. Bei einer DATA-Disc wird zurück zur Datei am Anfang des Ordners gewechselt. Bei einer Playliste wird zur ersten Datei beim Erstellen der Playliste gewechselt.

Wiederholtes Wiedergeben von Musik

BD *1 DATA DVD *2 CD DATA CD *3

*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit MP3-Audiostücken
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit MP3-Audiostücken
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit MP3-Audiostücken

Sie können alle Alben/Stücke auf einer Disc bzw. ein einzelnes Album oder ein einzelnes Stück wiederholt wiedergeben lassen.
Wenn Sie den Modus „All Discs“ wählen (Seite 49), können Sie alle Discs im Player wiederholt wiedergeben lassen.



1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Repeat“ und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

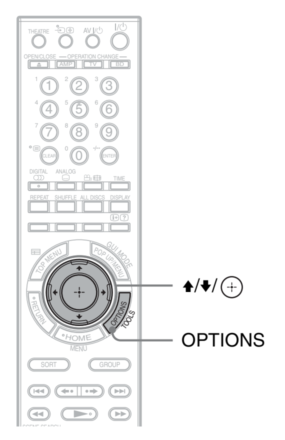
Option	Erläuterung
All Tracks	Alle Stücke auf einer Disc werden wiederholt wiedergegeben.
One Track	Ein einzelner Titel wird wiederholt wiedergegeben.
Off	Die Wiedergabewiederholung wird deaktiviert.

Wiedergeben von Discs in willkürlicher Reihenfolge (Zufallswiedergabe)

BD *1 DATA DVD *2 CD DATA CD *3

*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit MP3-Audiostücken
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit MP3-Audiostücken
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit MP3-Audiostücken

Sie können mit diesem Player die Discs mischen (engl. „shuffle"), so dass sie in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben werden.



1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Disc Shuffle" aus und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
On	Discs werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Off	Die Zufallswiedergabe wird deaktiviert.



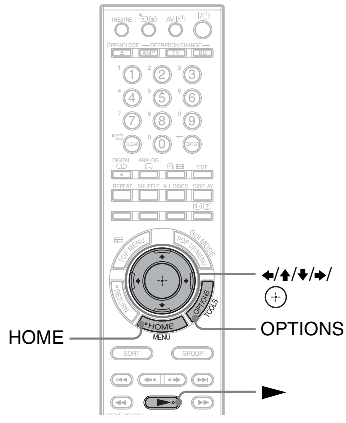
Wenn Sie den Modus „All Discs" wählen (Seite 49), können Sie alle Discs im Player in zufälliger Reihenfolge wiedergeben lassen.

Erstellen von Playlisten

BD *1 DATA DVD *2 CD DATA CD *3

*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit MP3-Audiostücken
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit MP3-Audiostücken
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit MP3-Audiostücken

Sie können acht Playlisten erstellen, indem Sie einfach die gewünschten Stücke auswählen.



1 Wählen Sie ein Stück aus, das Sie zu einer Playliste hinzufügen wollen, und drücken Sie OPTIONS.

Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Add to Playlist" und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Playlistennummer aus und drücken Sie ⊕.

Das ausgewählte Stück wird zur Playliste hinzugefügt.

So lassen Sie eine Playliste wiedergeben

1 Drücken Sie HOME und wählen Sie mit ←/→ die Option ♫ (Music).

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option (Playlists) und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Playliste aus und drücken Sie ►.

Wiedergabe

➡Fortsetzung

So ändern Sie die Wiedergabereihenfolge

1 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Playliste aus und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Stück aus und drücken Sie OPTIONS.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
Move to top	Das Stück wird an den Anfang der Playliste verschoben.
Move up	Das Stück wird um ein Stück nach oben verschoben.
Move down	Das Stück wird um ein Stück nach unten verschoben.
Move to bottom	Das Stück wird an das Ende der Playliste verschoben.

Das ausgewählte Stück wird an die neue Position verschoben.

So löschen Sie das ausgewählte Stück

Sie können ein Stück oder alle Stücke aus einer Playliste löschen.

◆So löschen Sie ein Stück aus einer Playliste

1 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Playliste aus und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Stück aus und drücken Sie OPTIONS.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Delete from Playlist“ und drücken Sie ⊕.

◆So löschen Sie alle Stücke aus einer Playliste

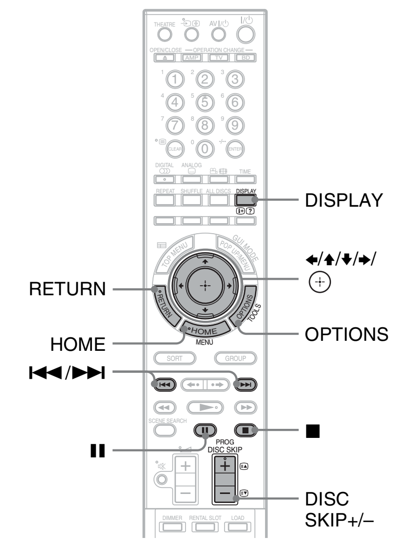
1 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Playliste aus und drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Clear Playlist“ und drücken Sie ⊕.

Anzeigen von Fotodateien

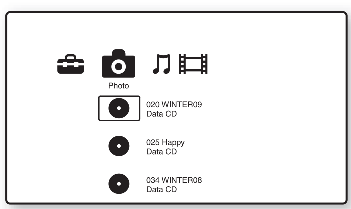


*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit JPEG-Bilddateien
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit JPEG-Bilddateien
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit JPEG-Bilddateien



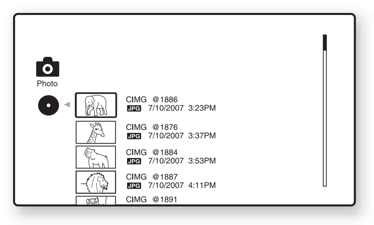
1 **Drücken Sie HOME.**

2 **Wählen Sie mit ←/→ die Option 📷 (Photo).**



3 **Wählen Sie eine Disc aus und drücken Sie ⊕.**

Die Liste der Dateien oder Ordner erscheint.



4 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Datei oder einen Ordner aus und drücken Sie ⊕.

Wenn Sie einen Ordner auswählen, wählen Sie mit ↑/↓ eine Datei im Ordner aus und drücken ⊕.
Die ausgewählte Fotodatei wird angezeigt.

Mit OPTIONS aufrufbare Optionen

Wenn Sie OPTIONS drücken, erscheint das Optionsmenü. Welche Optionen zur Verfügung stehen, hängt von der Situation ab.

1 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Option aus und drücken Sie ⊕.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen auf dem Dateilistenbildschirm

Option	Erläuterung
Slideshow Speed	Ändern der Geschwindigkeit einer Diaschau. • Fast • Normal • Slow
Play All Discs	Aufrufen der Optionen für „Play All Discs“. • On • Off
Load All Discs	Einlesen aller Disc-Informationen.
View Image	Anzeigen eines ausgewählten Fotos.
Slideshow	Wiedergeben einer Diaschau.
Edit	Bearbeiten des Disc-Namens (Seite 59).
Start	Starten der Versionsaktualisierung (Seite 71).
Load	Einlesen von Disc-Informationen (Seite 56).
Eject	Auswerfen der Disc.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen während der Wiedergabe

Option	Erläuterung
HD Reality Enhancer	Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn Videosignale über die Buchse HDMI OUT oder die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT ausgegeben werden (siehe „Optionen unter „HD Reality Enhancer““ auf Seite 53).
Slideshow Speed	Ändern der Geschwindigkeit einer Diaschau. • Fast • Normal • Slow
Play All Discs	Aufrufen der Optionen für „Play All Discs“. • On • Off
Stop	Stoppen einer Diaschau.
Rotate Left	Drehen eines Fotos um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.
Rotate Right	Drehen eines Fotos um 90 Grad im Uhrzeigersinn.
Eject	Auswerfen der Disc.

◆Optionen unter „HD Reality Enhancer“

1 Wählen Sie in Schritt 2 oben die Option „HD Reality Enhancer“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie eine Option und drücken Sie ⊕.

Option	Erläuterung
Enhance (–3 ~ 0 ~ 3)	Damit werden die Bildkonturen einer Szene Pixel für Pixel verbessert.

Option	Erläuterung
Smoothing (Off/Standard/ High)	Damit wird die Abstufung bei flachen Bildbereichen geglättet.
FGR (0 ~ 3)	Damit wird die Körnigkeit von Filmen verringert.



Die Einstellungen für „HD Reality Enhancer“ werden während der Video- und der Fotowiedergabe getrennt vorgenommen.

Verschiedene Fotowiedergabefunktionen

Taste	Funktion
■ RETURN	Stoppen einer Diaschau.
❚❚	Unterbrechen einer Diaschau (Pause).
⏮/⏭ ←/→	Anzeigen des vorherigen bzw. nächsten Fotos.
DISC SKIP+/–	Wechseln der Disc.
DISPLAY	Anzeigen von Dateiinformationen.

- Wenn Sie versuchen, Fotodateien mit den folgenden Eigenschaften anzuzeigen, erscheint das Symbol am Bildschirm und die Dateien lassen sich nicht anzeigen.
  – Fotodateien mit mehr als 8.192 Pixeln (Höhe oder Breite)
  – Fotodateien mit weniger als 15 Pixeln (Höhe oder Breite)
  – Fotodateien mit mehr als 32 MB
  – Fotodateien mit einem extremen Bildseitenverhältnis (mehr als 50:1 oder 1:50)
  – Fotodateien im progressiven JPEG-Format
  – Fotodateien mit der Erweiterung „.jpeg“ oder „.jpg“, aber in einem anderen Format als JPEG
  – Fotodateien mit einem extrem langen Namen
- Folgende Fotodateien lassen sich nicht anzeigen.
  – Fotodateien, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.6 auf BD-Rs aufgezeichnet wurden
  – Fotodateien, die in einem anderen Format als UDF (Universal Disk Format) 2.5 auf BD-REs aufgezeichnet wurden
- Fotodateien oder Ordner mit folgenden Eigenschaften lassen sich nicht in der Datei- oder Ordnerliste anzeigen.
  – Fotodateien mit einer anderen Erweiterung als „.jpeg“ oder „.jpg“
  – Fotodateien mit einem extrem langen Namen
  – Fotodateien in der 5. oder einer noch tieferen Ebene in der Ordnerstruktur
  – Der 501. oder weitere Ordner in einer einzelnen Ordnerstruktur mit über 500 Ordnern und Dateien
- Am PC bearbeitete Fotodateien können nicht angezeigt werden.
- Zu einigen Fotodateien werden unter Umständen keine Indexbilder angezeigt.
- Bei großen Fotodateien kann es eine Weile dauern, bis sie angezeigt werden oder eine Diaschau beginnt.

So erzielen Sie die bestmögliche Bildqualität

Bei einem „PhotoTV HD“-kompatiblen Fernsehgerät von Sony erzielen Sie mit folgenden Anschlüssen und Einstellungen die bestmögliche Bildqualität.

1 Verbinden Sie den Player und das Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert).

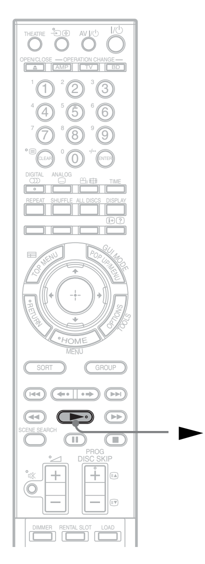
2 Setzen Sie bei der Konfiguration von „Video Settings“ die Option „HDMI Resolution“ unter „Output Video Format“ auf „Auto“, „1080i“ oder „1080p“ (Seite 73).

3 Setzen Sie die Video-Einstellung für das Fernsehgerät auf [VIDEO-A].
Näheres zu [VIDEO-A] schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

Wiedergeben einer Diaschau

BD [*1] DATA DVD [*2] DATA CD [*3]

*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs mit JPEG-Bilddateien
*2 DVD-ROMs und DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/DVD-Rs mit JPEG-Bilddateien
*3 CD-ROMs und CD-RWs/CD-Rs mit JPEG-Bilddateien



1 **Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 4 unter „Anzeigen von Fotodateien" erläutert vor (Seite 52).**

2 **Drücken Sie ►.**
Die Diaschau beginnt.

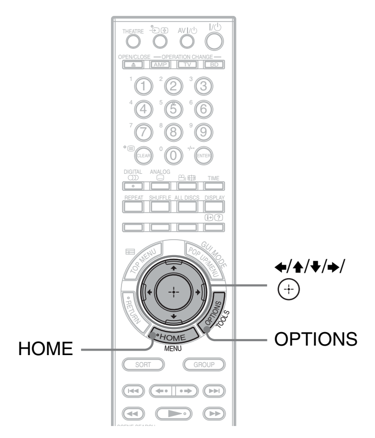
Verwalten von Discs

Einlesen der Disc-Informationen

BD DVD CD DATA DVD DATA CD

Sie können nach dem Einlesen von Discs Disc-Informationen anzeigen lassen.

Einlesen der Informationen aller Discs

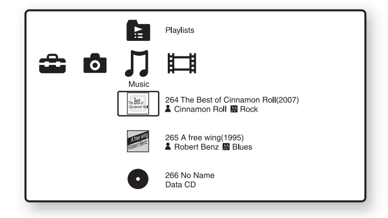


1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option (Video), (Music) oder (Photo) aus und drücken Sie OPTIONS.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Load All Discs" aus und drücken Sie ⊕.

Der Player liest die Informationen aller Discs ein. Wenn das Einlesen abgeschlossen ist, erscheinen die Informationen auf dem Bildschirm.



So brechen Sie das Einlesen ab

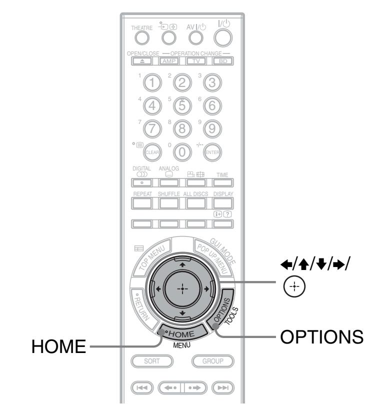
1 Wählen Sie „Cancel“ und drücken Sie ⊕.
  In einer Display-Meldung werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option „OK“ und drücken Sie ⊕.
  „Updating the database.“ wird angezeigt und die eingelesenen Daten werden gespeichert.



Wenn Sie LOAD drücken, liest der Player die Informationen unbekannter Discs ein.

Einlesen der Informationen einer Disc



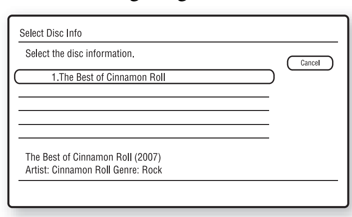
1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option (Video), (Music) oder (Photo) aus.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie OPTIONS.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Load“ aus und drücken Sie ⊕.
Der Player greift auf die Gracenote-Datenbank zu.

Wenn Sie Disc-Informationen abrufen, werden Informationsoptionen auf dem Bildschirm angezeigt.



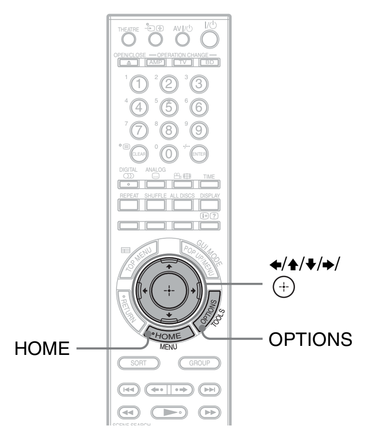
5 Wählen Sie mit ↑/↓ die gewünschten Disc-Informationen aus den Optionen aus und drücken Sie ⊕.
Die ausgewählten Informationen werden als Disc-Informationen registriert.

Bearbeiten von Informationen zu einer Disc/einem Titel/einer Datei



Sie können die Informationen (wie z. B. Titel- und Interpretenname) zu eingelesenen Discs ändern.

Bearbeiten der Informationen zu einer Video-Disc



1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option (Video).

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie OPTIONS.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Edit" und drücken Sie ⊕.

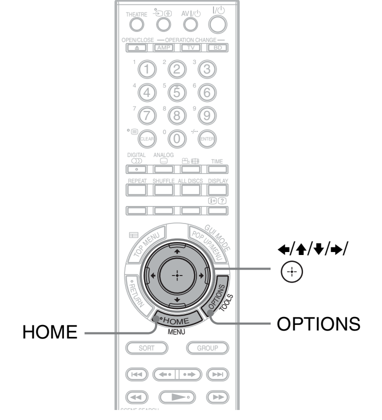
5 Wählen Sie die zu bearbeitende Information aus und drücken Sie ⊕.

Näheres zum Eingeben von Zeichen finden Sie unter „Eingeben von Zeichen" (Seite 59).

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen

Option	Erläuterung
Rename Title/ Rename Disc	Hiermit ändern Sie den Titel- oder Disc-Namen.
Change Genre	Hiermit ändern Sie die Genre-Informationen.
Re-enter Cast Name	Hiermit geben Sie einen anderen Namen ein.
Re-enter Director Name	Hiermit geben Sie einen anderen Namen ein.
Change Release Year	Hiermit geben Sie das Veröffentlichungsjahr ein.

Bearbeiten der Informationen zu einer Musik-Disc



1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option ♫ (Music).

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie OPTIONS.

4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Edit" und drücken Sie ⊕.

5 Wählen Sie die zu bearbeitende Information aus und drücken Sie ⊕.

Näheres zum Eingeben von Zeichen finden Sie unter „Eingeben von Zeichen" (Seite 59).

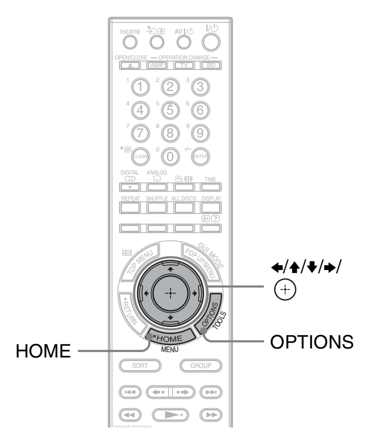
◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen bei Auswahl eines Audioalbums

Option	Erläuterung
Rename Album/ Rename Disc	Hiermit ändern Sie den Album- oder Disc-Namen.
Change Genre	Hiermit ändern Sie die Genre-Informationen.
Re-enter Artist Name	Hiermit geben Sie einen anderen Namen ein.
Change Release Year	Hiermit geben Sie das Veröffentlichungsjahr ein.

◆Mit OPTIONS aufrufbare Optionen bei Auswahl eines Audiostücks

Option	Erläuterung
Re-enter Artist Name	Hiermit geben Sie einen anderen Namen ein.
Rename Track	Hiermit ändern Sie den Namen des Stücks.

Bearbeiten des Namens einer Foto-Disc



1 Drücken Sie HOME.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option 📷 (Photo).

3 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Disc aus und drücken Sie OPTIONS.

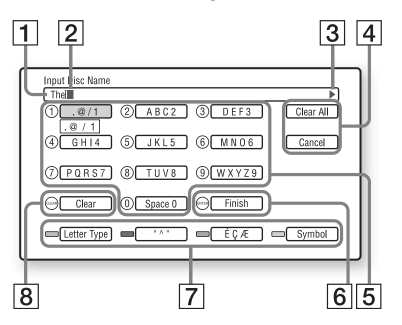
4 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Edit“ und drücken Sie ⊕.

5 Wählen Sie „Rename Disc“ und drücken Sie ⊕.

Näheres zum Eingeben von Zeichen finden Sie unter „Eingeben von Zeichen“ (Seite 59).

Eingeben von Zeichen

Die Anzeige zum Eingeben von Zeichen erscheint, wenn Sie einen Namen für einen Titel, ein Album usw. eingeben wollen.



1 Eingabefeld
Sie können für den Namen einer Disc, eines Titels, eines Albums, eines Interpreten, eines Stücks oder eines Genres bis zu 64 Zeichen eingeben.

2 Cursor

3 Scroll-Markierung
Zeigt an, wenn sich eine Zeichenkette scrollen und damit ganz anzeigen lässt.

4 [Clear All]
Löschen aller eingegebenen Zeichen.

[Cancel]
Abbrechen der Eingabe und zurück zur vorherigen Anzeige.

5 Zahlentasten und zugeordnete Zeichen
Mit jedem Tastendruck wechselt das Zeichen.

6 [Finish]
Bestätigen der Eingabe und Abschließen der Einstellung.

7 [Letter Type] (rote Taste)
Wechseln zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Zahlen.

[` ^ ¨] (grüne Taste)

Anzeigen von Zeichen für die französische Sprache.

[É Ç Æ] (gelbe Taste)
Anzeigen von Zeichen für die französische Sprache.

[Symbol] (blaue Taste)
Anzeigen von Sonderzeichen.

8 [Clear]
Löschen des Zeichens rechts vom Cursor. Wenn sich rechts vom Cursor kein Zeichen befindet, wird das Zeichen links vom Cursor gelöscht.

So geben Sie mit ←/↑/↓/→ Zeichen ein

Beispiel: Eingeben von „Sea“

1 Wählen Sie [PQRS7] und drücken Sie ⊕.
Die Zeichenoptionen werden angezeigt.

2 Wählen Sie [S] und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie [DEF3] und drücken Sie ⊕.
Die Zeichenoptionen werden angezeigt.

4 Wählen Sie [e] und drücken Sie ⊕.

5 Wählen Sie [ABC2] und drücken Sie ⊕.
Die Zeichenoptionen werden angezeigt.

6 Wählen Sie [a] und drücken Sie ⊕.

7 Wählen Sie [Finish] und drücken Sie ⊕.

So geben Sie mit den Zahlentasten Zeichen ein

Beispiel: Eingeben von „Sea“

1 Drücken Sie zum Auswählen von [S] viermal „7“.

2 Drücken Sie die rote Taste, um zu den Kleinbuchstaben zu wechseln.

3 Drücken Sie zum Auswählen von [e] zweimal „3“.

4 Drücken Sie zum Auswählen von [a] einmal „2“.

5 Drücken Sie ENTER.

Verfügbare Tasten

Taste	Erläuterung
Rote Taste (Zeichentyp)	Wechseln zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Zahlen auf der Tastatur.
Grüne/gelbe Taste	Aufrufen der Tasten für die Eingabe französischer Zeichen.
Blaue Taste (Sonderzeichen)	Aufrufen der Tasten für die Eingabe von Sonderzeichen.
CLEAR (Löschen/Alle löschen)	Löschen des ausgewählten Zeichens. Wenn Sie CLEAR mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, werden alle Zeichen rechts vom Cursor gelöscht. Wenn sich rechts vom Cursor kein Zeichen befindet, werden die Zeichen links vom Cursor gelöscht.
RETURN (Abbrechen)	Zurück zur vorherigen Anzeige und Abbrechen der Eingabe.
←/↑/↓/→/⊕	• Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ eine Eingabefunktion und drücken Sie ⊕. • Gehen Sie bei der Zeicheneingabe folgendermaßen vor: ① Wählen Sie mit ←/↑/↓/→ ein Zeicheneingabefeld aus und drücken Sie ⊕. ② Wählen Sie mit ←/→ ein Zeichen aus und drücken Sie ⊕. • Wenn die Eingabe abgeschlossen ist, drücken Sie ⊕, um wieder die vorherige Anzeige aufzurufen.

Verfügbare Zeichen

<table>
<tr><th>Typ</th><th>Zeichen</th></tr>
<tr><td>Buchstaben</td><td>ABCDEFGHIJKLMNOP
QRSTUVWXYZÉÀÈÙÂ
ÊÎÔÛËÏÜÇÆ
Abcdefghijklmnopqrstuv
wxyzéàèùâêîôûëïüçæ</td></tr>
<tr><td>Sonderzeichen</td><td>. , - ! ? : ‘ & ; “ ` ~ /
@ [ ] < > ( ) # * _ | +
= % ¥ $ { } ^ £ §</td></tr>
</table>

BRAVIA Sync-Funktionen

Die BRAVIA Sync-Funktionen (nur HDMI-Verbindungen)

Wenn Sie Sony-Komponenten, die mit „Control for HDMI“ kompatibel sind, über ein HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert) anschließen, lassen sich die Geräte wie im Folgenden erläutert besonders einfach steuern:

- One-Touch-Wiedergabe
  Mit einem Tastendruck auf die folgenden Tasten schaltet sich das angeschlossene Fernsehgerät ein und am Fernsehgerät wird automatisch der Player als Eingangsquelle eingestellt.
  – I/⏻
  – ▶: Die Wiedergabe startet automatisch.
- Systemausschaltung
  Beim Ausschalten des Fernsehgeräts mit der Ein-/Ausschalttaste auf der Fernbedienung des Fernsehgeräts schalten sich der Player und HDMI-kompatible Komponenten automatisch aus.
- Kino
  Wenn Sie THEATRE drücken, wechselt der Player automatisch zum optimalen Videomodus für Filme. Wenn ein AV-Verstärker (Receiver) über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, wechselt automatisch auch die Lautsprecherausgabe. Wenn ein mit dem Kinomodus kompatibles Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel an den Player angeschlossen ist, wird auch der Videomodus des Fernsehgeräts in den Kinomodus umgeschaltet. Wenn Sie die Taste erneut drücken, schalten Sie wieder zur ursprünglichen Einstellung zurück.
- Sprache übernehmen
  Wenn Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen am Fernsehgerät wechseln, wechselt auch die Sprache für die Anzeigen am Player, nachdem Sie den Player aus- und wieder eingeschaltet haben.

Vorbereitungen für die BRAVIA Sync-Funktionen

Setzen Sie „Control for HDMI“ bei der Konfiguration von „System Settings“ auf „On“ (Seite 84).

Einzelheiten zu den Einstellungen am Fernsehgerät oder an anderen angeschlossenen Komponenten finden Sie in den Bedienungsanleitungen zum Fernsehgerät bzw. zu den Komponenten.



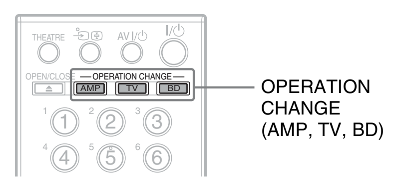
- Wenn Sie ein Fernsehgerät von Sony, das mit der Funktion „Einfache Einrichtung“ von „Control for HDMI“ kompatibel ist, über ein HDMI-Kabel anschließen, und „Control for HDMI“ am angeschlossenen Fernsehgerät auf „On“ setzen, wird „Control for HDMI“ am Player automatisch auf „On“ gesetzt. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät von Sony, das mit den BRAVIA Sync-Funktionen kompatibel ist, über ein HDMI-Kabel anschließen und „Control for HDMI“ am angeschlossenen Fernsehgerät auf „On“ gesetzt ist, können Sie die Grundfunktionen des Players mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts steuern. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

- Je nach angeschlossener Komponente steht „Control for HDMI“ möglicherweise nicht zur Verfügung. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung zur Komponente nach.
- Bei einer HDMI-Verbindung erscheint das Wiedergabebild unter Umständen mit Verzögerung auf dem Bildschirm und der Anfang fehlt unter Umständen ganz.

Funktionen der Fernbedienung

Bedienen des Players und anderer Komponenten

Sie können diesen Player, ein Fernsehgerät oder einen AV-Verstärker mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern.
Die Fernbedienung ist werkseitig so eingestellt, dass sich damit Komponenten von Sony steuern lassen. Wenn Sie andere Komponenten haben, die in der Tabelle auf Seite 66 aufgelistet sind, geben Sie zum Steuern dieser Komponenten den entsprechenden Code an der Fernbedienung ein (Seite 66).



1 Drücken Sie zum Auswählen des Betriebsmodus eine der OPERATION CHANGE-Tasten.

BD zum Steuern des Players
TV zum Steuern des Fernsehgeräts
AMP zum Steuern eines AV-Verstärkers von Sony

Die Fernbedienung wechselt in den ausgewählten Modus und die gedrückte Taste leuchtet eine Sekunde lang auf.

2 Drücken Sie eine Taste auf der Fernbedienung, die im ausgewählten Modus zur Verfügung steht.

Die Taste für den ausgewählten Modus leuchtet auf.

Verfügbare Tasten

Folgende Tasten stehen zum Steuern der einzelnen Komponenten zur Verfügung.

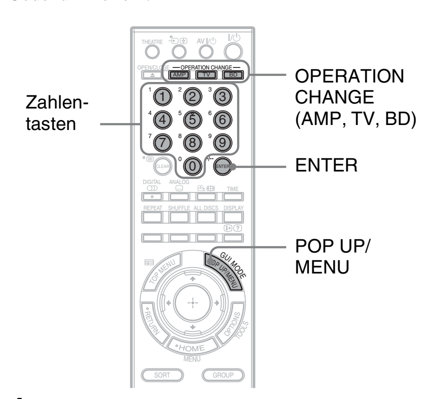
- Je nach den Einstellungen des Herstellers funktionieren einige Tasten möglicherweise nicht.
- Bei manchen Komponenten haben einige oder alle Tasten keine Funktion.
- Wenn Sie eine Taste drücken, die im ausgewählten Modus nicht zur Verfügung steht, leuchtet die Taste für den Modus nicht auf.

Taste	BD	TV	AMP
THEATRE		●	
⇥/⊞		●	●
AV I/⏻		●	●
I/⏻	●		
⏏ OPEN/CLOSE	●		
Zahlentasten	●	●	●
CLEAR/▤	●	●	
ENTER/-/--	●	●	
◯◯/DIGITAL	●	●	●
▭/ANALOG	●	●	
🎥/⊞	●	●	
TIME	●		
REPEAT	●		
SHUFFLE	●		
ALL DISCS	●		
DISPLAY/ⓘ/?	●	●	●
Farbtasten	●		
TOP MENU/▤	●	●	
POP UP/MENU/ GUI MODE	●		●
RETURN	●	●	●
OPTIONS/ TOOLS	●	●	●
HOME/MENU	●	●	●
←/↓/↑/→/⊕	●	●	●
SORT	●		
GROUP	●		
⏮/⏭	●	●	
←•/•→	●	●	
◀◀/▶▶	●	●	
▶	●	●	
SCENE SEARCH	●		
❚❚	●	●	
■	●	●	
🔇		●	●
◿		●	●
DISC SKIP/▲/▼	●	●	
DIMMER	●		
RENTAL SLOT	●		
LOAD	●		

Ändern des Fernbedienungscodes zum Steuern anderer Komponenten

Wenn Sie andere Komponenten mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern wollen, stellen Sie für die einzelnen Betriebsmodi den entsprechenden Herstellercode ein.

Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die Codenummer unter Umständen auf den Standardwert zurückgesetzt. Stellen Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.



1 Halten Sie eine der OPERATION CHANGE-Tasten gedrückt und drücken Sie POP UP/MENU.

TV zum Steuern des Fernsehgeräts
AMP zum Steuern eines AV-Verstärkers von Sony
BD zum Steuern der Lautstärke an einem Fernsehgerät (Standard) oder AV-Verstärker

Die gedrückte Taste blinkt.

2 Geben Sie, solange die Taste blinkt, mit den Zahlentasten den Herstellercode ein und drücken Sie dann ENTER.

Informationen dazu finden Sie unter „Codenummern der steuerbaren Komponenten“ (Seite 66). Beachten Sie, dass bei BD die Codenummer vom Befehlsmodus abhängt, der am Player eingestellt ist.
Wenn Sie den Herstellercode richtig eingestellt haben, blinkt die Taste zweimal langsam. Wenn die Einstellung nicht korrekt ist, blinkt die Taste fünfmal schnell.

Codenummern der steuerbaren Komponenten

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie den Code gefunden haben, der bei Ihrer Komponente funktioniert.

◆Beim TV-Modus

Hersteller	Codenummer
Sony	501 (Standard), 502
Daewoo	503, 506, 515, 544
Emerson	567
Funai	548
GE	503, 509, 510, 544
Goldstar/LG	503, 515, 517, 544, 568
Grundig	533
Hitachi	503, 514, 515, 517, 544, 557, 571
ITT/Nokia	521, 522
JVC	516
Loewe	515, 518
Mitsubishi/MGA	503, 527, 544, 566, 568
NEC	503, 517, 544, 564, 566
Nokia	521, 522, 573, 575
Panasonic	509, 553, 572
Philips	515, 518, 557, 570, 571
Pioneer	509, 526, 551
Radio Shack	503, 510, 527, 565, 567
RCA/Proscan	503, 510, 544
Saba	530, 537, 547, 549, 558
Samsung	503, 515, 517, 544, 557, 566, 569, 571, 574
Sanyo	508, 545, 567
Sharp	517, 535, 565
Telefunken	530, 537, 547, 549, 558

Hersteller	Codenummer
Thomson	530, 537, 547, 549
Toshiba	535, 541, 551
Zenith	543, 567

◆Beim AMP-Modus

Hersteller	Codenummer
Sony	011, 012 (Standard), 013

◆Beim BD-Modus

Sie können ◢ +/– und 🔇 [*1] so einstellen, dass Sie damit die Lautstärke an einem Fernsehgerät (Standard) oder einem AV-Verstärker steuern können. Wählen Sie die Codenummer aus, die für den am Player eingestellten Befehlsmodus geeignet ist.

[*1] Nur bei Fernsehgeräten und AV-Verstärkern von Sony.

Befehlsmodus BD1

Hersteller	Codenummer
Sony	321, 322, 323
Denon	327, 328, 329
Kenwood	331, 332
Onkyo	324, 325, 326
Panasonic	336, 337
Pioneer	338
Sansui	330
Yamaha	333, 334, 335
(Fernsehgerät)	310[*2] (Standard)

Befehlsmodus BD2

Hersteller	Codenummer
Sony	341, 342, 343
Denon	347, 348, 349
Kenwood	351, 352
Onkyo	344, 345, 346
Panasonic	356, 357
Pioneer	358
Sansui	350
Yamaha	353, 354, 355
(Fernsehgerät)	311[*2] (Standard)

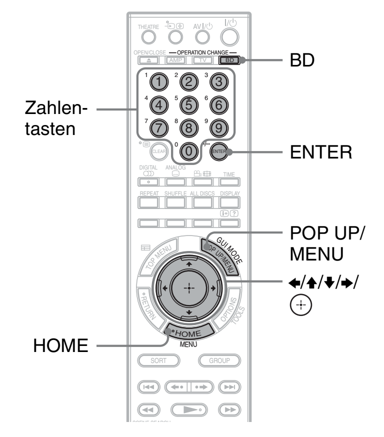
Befehlsmodus BD3

Hersteller	Codenummer
Sony	361, 362, 363
Denon	367, 368, 369
Kenwood	371, 372
Onkyo	364, 365, 366
Panasonic	376, 377
Pioneer	378
Sansui	370
Yamaha	373, 374, 375
(Fernsehgerät)	312[*2] (Standard)

[*2] Sie können die Lautstärke des Fernsehgeräts steuern, das Sie beim TV-Modus eingestellt haben.

Ändern des Befehlsmodus

Wenn Sie mehrere Blu-ray Disc/DVD-Player von Sony haben, bedienen Sie mit der mitgelieferten Fernbedienung unter Umständen versehentlich einen anderen Player. Ändern Sie den Befehlsmodus an diesem Player und der mitgelieferten Fernbedienung in diesem Fall so, dass er sich von dem des anderen Players unterscheidet. Standardmäßig ist an diesem Player und der mitgelieferten Fernbedienung der Befehlsmodus BD1 eingestellt.



So wechseln Sie den Befehlsmodus am Player

1 Rufen Sie mit HOME das Home-Menü auf.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option 🧰 (Setup).

3 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „System Settings“ aus und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie „Command Mode“ und drücken Sie ⊕.

5 Wählen Sie einen Befehlsmodus (BD1, BD2 oder BD3) aus und drücken Sie ⊕. In einer Display-Meldung werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.

6 Wählen Sie „Yes“ und drücken Sie ⊕. Am Player gilt nun der in Schritt 5 eingestellte Befehlsmodus.

So wechseln Sie den Befehlsmodus an der Fernbedienung

Stellen Sie an der Fernbedienung denselben Befehlsmodus ein, den Sie in Schritt 6 oben für den Player eingestellt haben.

1 Halten Sie BD gedrückt und drücken Sie POP UP/MENU.

2 Geben Sie, solange BD blinkt, mit den Zahlentasten den 3-stelligen Code ein und drücken Sie dann ENTER.

Befehlsmodus	Codenummer
BD1	310
BD2	311
BD3	312

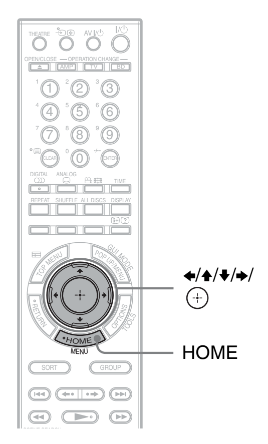


Wenn am Player ein anderer Befehlsmodus als an der Fernbedienung eingestellt ist und Sie versuchen, den Player mit der Fernbedienung zu steuern, erscheint der Befehlsmodus des Players im Display an der Vorderseite.

Einstellen des Geräts

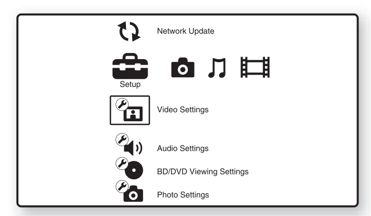
Die Einstellanzeige

Wenn Sie die Einstellungen des Players ändern wollen, wählen Sie (Setup) im Home-Menü.



1 **Drücken Sie HOME.**

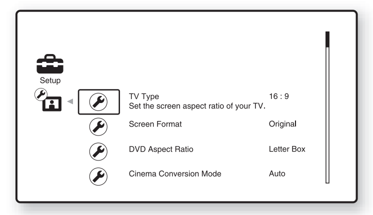
2 **Wählen Sie mit ←/→ die Option (Setup).**



3 **Wählen Sie mit ↑/↓ das Symbol für die Konfigurationskategorie aus, in der Sie eine Änderung vornehmen wollen, und drücken Sie ⊕.**

Einzelheiten zu Einstelloptionen und Symbolen für die Konfigurationskategorien finden Sie unter „Liste der Einstelloptionen“ (Seite 70).

Beispiel: Video Settings



4 **Stellen Sie die Optionen ein.**

Liste der Einstelloptionen

Für folgende Optionen können Sie Einstellungen vornehmen.

Symbol	Erläuterung
	Network Update (Seite 70) Aktualisieren der Software für den Player.
	Video Settings (Seite 71) Videoeinstellungen je nach Typ der verwendeten Buchsen.
	Audio Settings (Seite 75) Audioeinstellungen je nach der verwendeten Verbindung.
	BD/DVD Viewing Settings (Seite 81) Detaillierte Einstellungen für die BD/DVD-Wiedergabe.
	Photo Settings (Seite 84) Einstellungen für Fotos.
	System Settings (Seite 84) Einstellungen am Player.
	Network Settings (Seite 86) Detaillierte Einstellungen für das Internet und das Netzwerk.
1·2·3	**Easy Setup (Seite 87)** Erneute Schnellkonfiguration zum Vornehmen der Grundeinstellungen.
	Resetting (Seite 88) Zurücksetzen des Players auf die werkseitigen Standardeinstellungen.

Network Update (Netzwerk-Update)

Sie können die Funktionen des Players aktualisieren und dadurch verbessern. Informationen zu den Update-Funktionen finden Sie auf der folgenden Website:
http://support.sony-europe.com/

1 **Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Network Update" und drücken Sie ⊕.**

Der Player stellt eine Verbindung zum Netzwerk her und in einer Display-Meldung werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.

2 **Wählen Sie mit ←/→ die Option „OK" und drücken Sie ⊕.**

Der Player beginnt automatisch mit dem Herunterladen und dem Aktualisieren der Software.
Wenn das Update beendet ist, erscheint im Display an der Vorderseite 5 Sekunden lang „FINISH" und dann schaltet sich der Player automatisch aus.

3 **Schalten Sie den Player mit der Taste I/⏻ ein.**

Der Player startet mit der aktualisierten Software.



- Im Display an der Vorderseite zeigt der Zähler „VERSION UP */9" („*" gibt die Gesamtzahl der ausgeführten Updates an) auch den Update-Verlauf an.
- Sie können die aktuelle Softwareversion anzeigen lassen, indem Sie bei der Konfiguration von „System Settings" die Option „System Information" auswählen.
- Die Einstellungen unter „Setup" bleiben auch nach einem Update erhalten.
- Wenn „Software Update Notification" auf „On" (Standard) gesetzt ist (Seite 85), werden Sie vom Player benachrichtigt, wenn eine neue Softwareversion zur Verfügung steht.



- Lösen Sie während des Herunterladens oder Aktualisierens der Software nicht das Netzkabel oder das Netzwerkkabel.

- Während ein Update läuft, stehen keine Funktionen zur Verfügung und auch die Frontklappe lässt sich nicht öffnen.
- Das Herunterladen dauert je nach dem Server des Providers oder dem Leitungsstatus unterschiedlich lange.
- Wenn Fehlermeldungen zu Netzwerkverbindungen angezeigt werden, überprüfen Sie die Netzwerkverbindungen (siehe „Internet Settings“ auf Seite 86).

So aktualisieren Sie die Software mit einer Update-Disc

Sie können die Funktionen des Players auch mithilfe einer Update-Disc aktualisieren und verbessern, die Sie bei einem Sony-Händler oder einem autorisierten Sony-Kundendienst in Ihrer Nähe erhalten.

1. Setzen Sie die Update-Disc ein.
2. Wählen Sie „Other Discs“ und drücken Sie ⊕.
3. Wählen Sie mit ↑/↓ die Update-Disc aus und drücken Sie ⊕.
   In einer Display-Meldung werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.
4. Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.
   Der Update-Verlauf wird im Display an der Vorderseite angezeigt. Wenn das Update abgeschlossen ist, schaltet sich der Player automatisch aus.
5. Schalten Sie den Player mit der Taste I/⏻ ein.
   Der Player startet mit der aktualisierten Software.



- Sie können die aktuelle Softwareversion anzeigen lassen, indem Sie bei der Konfiguration von „System Settings“ die Option „System Information“ auswählen (Seite 86).
- Die Einstellungen unter „Setup“ bleiben auch nach einem Update erhalten.
- Informationen über andere Verfahren für ein Software-Update finden Sie auf der unten angegebenen Website. Oder wenden Sie sich an einen Sony-Händler oder einen autorisierten Sony-Kundendienst in Ihrer Nähe.
  http://support.sony-europe.com/

- Lösen Sie während eines Updates nicht das Netzkabel.
- Während ein Update läuft, stehen keine Funktionen, auch nicht die Tasten für die Frontklappe, zur Verfügung.

Video Settings (Video-Einstellungen)

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

TV Type

Damit wählen Sie den Typ des Fernsehgeräts aus.

16:9	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.
4:3	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein 4:3-Fernsehgerät ohne Breitbildmodus anschließen.

Screen Format

Damit wählen Sie das Anzeigeformat für ein 4:3-Bild an einem 16:9-Breitbildfernsehgerät.

Original	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen. Ein 4:3-Bild wird an einem Breitbildfernsehgerät im Bildseitenverhältnis 16:9 angezeigt.
Fixed Aspect Ratio	Die Bildgröße wird an die Bildschirmgröße angepasst, wobei das ursprüngliche Bildseitenverhältnis erhalten bleibt.

➡Fortsetzung

DVD Aspect Ratio

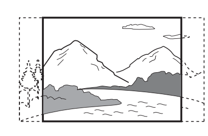
Damit wählen Sie das Anzeigeformat bei der Wiedergabe von 16:9-Bildern auf einem 4:3-Fernsehschirm (steht zur Verfügung, wenn „TV Type“ auf „4:3“ und „Screen Format“ auf „Fixed Aspect Ratio“ gesetzt ist).

Letter Box	Bilder im Breitbildformat werden mit Balken am oberen und unteren Rand angezeigt.
Pan & Scan	Bilder werden in voller Bildschirmhöhe, jedoch mit abgeschnittenen Seiten angezeigt.

Letter Box



Pan & Scan



Bei manchen DVDs wird „Letter Box“ anstelle von „Pan & Scan“ automatisch ausgewählt und umgekehrt.

Cinema Conversion Mode

Damit legen Sie den Video-Umwandlungsmodus für 480p/576p-, 720p-, 1080i- und 1080p*-Signale fest, die über die Buchse HDMI OUT oder die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT ausgegeben werden.
* Nur HDMI

Auto	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. Der Player erkennt automatisch, ob das Material videobasiert oder filmbasiert ist, und wechselt zum geeigneten Umwandlungsmodus.
Video	Unabhängig vom Material wird immer der Umwandlungsmodus für videobasiertes Material gewählt.

Output Video Format

Damit wählen Sie den Buchsentyp für die Ausgabe von Videosignalen („TV Connection Method“) und die Ausgabeauflösung („HDMI Resolution“/ „Component Resolution“) aus.

1 Wählen Sie „Output Video Format“ unter „Video Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie mit ↑/↓ den Buchsentyp zum Ausgeben von Videosignalen aus und drücken Sie ⊕.



Wenn Sie Geräte an die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen angeschlossen haben, wählen Sie „Component Video“.

TV Connection Method

HDMI	Die Signale an der Buchse HDMI OUT werden je nach der Einstellung von „HDMI Resolution“ weiter unten ausgegeben.
Component Video	Die Signale an den Buchsen COMPONENT VIDEO OUT werden je nach der Einstellung von „Component Resolution“ weiter unten ausgegeben.
Video or S Video	Die Signale werden an der Buchse VIDEO OUT VIDEO oder S VIDEO ausgegeben.

3 (Nur wenn „HDMI“ oder „Component Video“ eingestellt wird)
Wählen Sie mit ↑/↓ den Signaltyp für die Buchse HDMI OUT oder die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT aus und drücken Sie ⊕.
Wenn Sie die Videoausgabeauflösung ändern, wird ein Bild etwa 30 Sekunden lang in der ausgewählten Auflösung angezeigt, dann werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.
Gehen Sie nach den Anweisungen auf dem Bildschirm vor.

Die Anzeige HD leuchtet bei der Ausgabe von 720p-/1080i-/1080p-Videosignalen.

Hinweis

- Wenn das Bild verzerrt ist oder kein Bild erscheint, warten Sie etwa 30 Sekunden, ohne eine Taste zu drücken. Im Display erscheint wieder der Bildschirm zum Einstellen der Auflösung.
  Wenn Sie die falsche Videoausgabeauflösung wählen und innerhalb dieser 30 Sekunden eine Taste drücken, erscheint kein Bild auf dem Bildschirm. In diesem Fall halten Sie ■ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, um die Videoausgabeauflösung auf die niedrigste Auflösung zurückzusetzen.
- Wenn Sie Geräte an die Buchse HDMI OUT und andere Videoausgangsbuchsen angeschlossen haben und „Auto“ oder „1080p“ ausgewählt ist, werden möglicherweise nur an der Buchse HDMI OUT Videosignale ausgegeben.
  Wenn gleichzeitig mehrere Geräte angeschlossen sind, wechseln Sie mit RETURN zur Anzeige in Schritt 2 zurück und ändern die Einstellung unter „TV Connection Method“.

HDMI Resolution/Component Resolution

Auto (nur HDMI)	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. Der Player gibt Signale beginnend mit der höchstmöglichen Auflösung für das Fernsehgerät aus: 1080p > 1080i > 720p > 480p/576p > 480i/576i Entspricht das resultierende Bildformat nicht Ihren Wünschen, versuchen Sie es mit einer anderen Einstellung, die sich für Ihr Fernsehgerät eignet.
480i/576i	Videosignale werden im Format 480i/576i ausgegeben.
480p/576p	Videosignale werden im Format 480p/576p ausgegeben.
720p	Videosignale werden im Format 720p ausgegeben.
1080i	Videosignale werden im Format 1080i ausgegeben.
1080p (nur HDMI)	Videosignale werden im Format 1080p ausgegeben.

BD-ROM 1080/24p Output

Damit stellen Sie die Videoausgangssignale für die Wiedergabe filmbasierten Materials auf BD-ROMs (720p/24 Hz oder 1080p/24 Hz) auf 1920 × 1080p/24 Hz ein. Videosignale können im Format 1920 × 1080p/24 Hz ausgegeben werden, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind.

– Ein 1080/24p-kompatibles Fernsehgerät ist über die Buchse HDMI OUT angeschlossen,
– „Output Video Format“ ist auf „HDMI“ gesetzt und
– „HDMI Resolution“ ist auf „Auto“ oder „1080p“ gesetzt.

Die Anzeige 24P leuchtet, wenn Videosignale im Format 1920 × 1080p/24 Hz ausgegeben werden.

Auto	Die Videosignale werden nur dann im Format 1920 × 1080p/24 Hz ausgegeben, wenn ein 1080/24p-kompatibles Fernsehgerät über die Buchse HDMI OUT angeschlossen ist.
On	Die Videosignale werden unabhängig vom Typ des angeschlossenen Fernsehgeräts immer im Format 1920 × 1080p/24 Hz ausgegeben.
Off	Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Fernsehgerät nicht mit Videosignalen im Format 1080/24p kompatibel ist.

➡Fortsetzung

Es wird kein BD-ROM-Bild angezeigt, wenn das angeschlossene Fernsehgerät nicht mit dem Format 1080/24p kompatibel ist und „BD-ROM 1080/24p Output“ auf „On“ gesetzt ist. Rufen Sie in diesem Fall mit HOME das Home-Menü auf und ändern Sie die Einstellung von „BD-ROM 1080/24p Output“.

YCbCr/RGB (HDMI)

Damit stellen Sie für Videosignale, die über die Buchse HDMI OUT ausgegeben werden, die Farbe ein. Wählen Sie die Einstellung passend zum Typ des angeschlossenen Fernsehgeräts aus.

Auto	Der Typ des angeschlossenen Fernsehgeräts wird automatisch erkannt und der Player wählt die passende Farbeinstellung aus.
YCbCr (4:2:2)	YCbCr 4:2:2-Videosignale werden ausgegeben.
YCbCr (4:4:4)	YCbCr 4:4:4-Videosignale werden ausgegeben.
RGB (16-235)	Wählen Sie diese Option bei Anschluss an ein Gerät, das lediglich den eingeschränkten RGB-Bereich unterstützt.
RGB (0-255)	Wählen Sie diese Option bei Anschluss an ein RGB-Gerät (0-255).

HDMI Deep Colour Output

Damit stellen Sie die Farbtiefe (Deep Colour) für an der Buchse HDMI OUT ausgegebene Videosignale ein.
Die Farbtiefe wird mit der Anzahl an Bits angegeben. Je höher der Wert, desto mehr Farben können reproduziert werden. Der Player unterstützt eine Farbtiefe von bis zu 12 Bit. Wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen, das Deep Colour unterstützt, erzielen Sie eine präzisere Farbreproduktion als bei einem Fernsehgerät, das Deep Colour nicht unterstützt.

Auto	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
12bit	12-Bit-Videosignale werden ausgegeben.
10bit	10-Bit-Videosignale werden ausgegeben.
Off	Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bild instabil ist oder die Farben unnatürlich wirken.

SBM

Damit stellen Sie ein, ob die SBM-Funktion (Super Bit Mapping) verwendet wird (nur bei Videosignalen, die über die Buchse HDMI OUT ausgegeben werden).

On	Die Videobildsignale werden störungsfrei reproduziert. Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

x.v.Colour Output

Damit legen Sie fest, ob xvYCC-Informationen an das angeschlossene Fernsehgerät gesendet werden.
Wenn xvYCC-kompatible Videos auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, das x.v.Colour unterstützt, lassen sich fast sämtliche natürlichen Farben wiedergeben.

Auto	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
Off	Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bild instabil ist oder die Farben unnatürlich wirken.

Pause Mode

Damit legen Sie den Bildmodus während einer DVD-Wiedergabepause fest. Bei BD-ROMs wird „Pause Mode“ automatisch auf „Auto“ gesetzt.

Auto	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. Dynamisch bewegte Bilder werden ohne Unschärfen angezeigt.
Frame	Statische Bilder werden mit hoher Auflösung angezeigt.

Component output compensation

Wenn das Videokoaxialkabel, über das die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT am Player mit dem Fernsehgerät verbunden sind, zu lang ist, werden 1080i/720p-Signale während der Übertragung über das Kabel abgeschwächt (Kabelverlust bei Hochfrequenzübertragung). Mit dieser Funktion wird ein solcher Kabelverlust bei Hochfrequenzübertragung ausgeglichen.

Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.
1 ~ 7	Wählen Sie je nach der Länge des angeschlossenen Koaxialkabels den geeigneten numerischen Wert aus. Der Ausgleichswert erhöht sich pro Stufe um ca. 0,4 dB (bei 30 MHz).

- Die Leistung und die Funktionen können nicht garantiert werden.
- Wenn sich die verwendeten Verbindungskabeltypen oder Anschlüsse von den empfohlenen unterscheiden, wird möglicherweise keine optimale Leistung erzielt.
- Wenn die eingestellten Werte höher als die empfohlenen sind, treten die feinen Details auf dem Bildschirm möglicherweise zu scharf hervor.

Audio Settings (Audio-Einstellungen)

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

Audio Output Priority

Damit wählen Sie den Buchsentyp für die Ausgabe von Audiosignalen aus.
2-kanalige Linear PCM-Signale werden an anderen als den vorrangigen Ausgangsbuchsen mit maximal 48 kHz ausgegeben.

HDMI	Audiosignale werden über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.
Coaxial/ Optical	Audiosignale werden über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegeben.
Multi Channel Analogue	Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen AV-Verstärker (Receiver) über die Buchsen MULTI CHANNEL OUTPUT anschließen.
Stereo Analogue	Audiosignale werden über die Buchsen AUDIO OUT (L/R) ausgegeben.

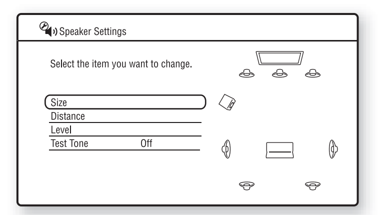
Speaker Settings

Den optimalen Raumklang erzielen Sie, indem Sie den Typ der verwendeten Lautsprecher sowie deren Abstand von der Hörposition einstellen und anschließend mithilfe des Testtons die Lautstärke und die Balance der Lautsprecher einstellen.
Diese Einstellungen stehen zur Verfügung, wenn „Audio Output Priority“ auf „Multi Channel Analogue“ gesetzt wird.

➜Fortsetzung

So stellen Sie die Lautsprecher ein

1. Wählen Sie „Speaker Settings“ unter „Audio Settings“ und drücken Sie ⊕.



2. Wählen Sie „Size“ bzw. „Distance“ und drücken Sie ⊕.
3. Wählen Sie mit ↑/↓ eine Einstelloption aus und drücken Sie ⊕.
4. Nehmen Sie mit ↑/↓ die Einstellungen vor und drücken Sie ⊕.

◆Size

Damit wählen Sie die Größe der Lautsprecher aus.

- Front

<u>Large</u>	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung.
Small	Wählen Sie diese Einstellung, wenn mit den Lautsprechern keine zufriedenstellende Basswiedergabe möglich ist.

- Centre

<u>Large</u>	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung.
Small	Wählen Sie diese Einstellung, wenn mit dem Lautsprecher keine zufriedenstellende Basswiedergabe möglich ist.
None	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen mittleren Lautsprecher anschließen.

- Surround

<u>Large</u>	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung.
Small	Wählen Sie diese Einstellung, wenn mit den Lautsprechern keine zufriedenstellende Basswiedergabe möglich ist.
None	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keine Raumklanglautsprecher anschließen.

- Surround Back

<u>Large</u>	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung.
Small	Wählen Sie diese Einstellung, wenn mit den Lautsprechern keine zufriedenstellende Basswiedergabe möglich ist.
None	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keine hinteren Raumklanglautsprecher anschließen.

- Subwoofer

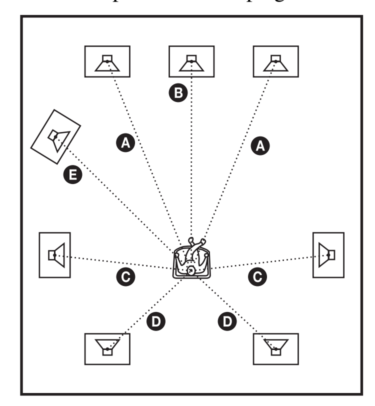
<u>Yes</u>	Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen Tiefsttonlautsprecher anschließen, um die LFE-Signale (Basseffekte) über den Tiefsttonlautsprecher auszugeben.
None	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keinen Tiefsttonlautsprecher anschließen.

- Je nachdem, wie die anderen Lautsprecher eingestellt sind, ist die Tonwiedergabe über den Tiefsttonlautsprecher möglicherweise übermäßig stark.

- Bei der Wiedergabe einer BD oder DVD, auf der keine Signale für den Tiefsttonlautsprecher aufgezeichnet sind, wird am Tiefsttonlautsprecher kein Ton reproduziert, auch wenn „Subwoofer“ auf „Yes“ gesetzt ist.
- Die Verwendung eines Tiefsttonlautsprechers ist eine Standardeinstellung am Player. Daher kann „Subwoofer“ nicht auf „None“ gesetzt werden, wenn „Front“ auf „Small“ gesetzt ist.
- Wenn Sie vordere Lautsprecher anschließen, mit denen keine zufriedenstellende Basswiedergabe möglich ist, und kein Tiefsttonlautsprecher angeschlossen ist, setzen Sie „Front“ auf „Large“ und „Subwoofer“ auf „None“.

◆Distance

Damit stellen Sie den Abstand zwischen der Hörposition und den Lautsprechern ein. Stellen Sie zunächst unter „Front“ den Abstand zu den vorderen Lautsprechern ein (Ⓐ = 1,0 m bis 15,0 m). Stellen Sie dann die Werte unter „Centre“ (mittlerer Lautsprecher Ⓑ), „Surround“ (Raumklanglautsprecher Ⓒ), „Surround Back“ (hintere Raumklanglautsprecher Ⓓ) und „Subwoofer“ (Tiefsttonlautsprecher Ⓔ) ein, so dass sie den tatsächlichen Abstand zum mittleren Lautsprecher, zu den Raumklanglautsprechern, hinteren Raumklanglautsprechern und zum Tiefsttonlautsprecher widerspiegeln.



Ändern Sie die Einstellung unter „Distance“ immer, wenn Sie die Lautsprecher umstellen. Beginnen Sie dabei mit den vorderen Lautsprechern.

Front	Dieser Wert kann zwischen 1,0 und 15,0 m in 0,2-m-Schritten eingestellt werden. (1,0 ~ 3,0 ~ 15,0 [m])
Centre	Stellen Sie diesen Wert innerhalb von –1,6 und +0,6 m der Einstellung für „Front“ in 0,2-m-Schritten ein. Wenn „Front“ z. B. auf 1,6 m eingestellt wurde, kann „Centre“ zwischen 0 und 2,2 m eingestellt werden. (0 ~ 3,0 ~ 15,6 [m])
Surround	Stellen Sie diesen Wert innerhalb von –5,0 und +0,6 m der Einstellung für „Front“ in 0,2-m-Schritten ein. Wenn „Front“ z. B. auf 5,0 m eingestellt wurde, kann „Surround“ zwischen 0 und 5,6 m eingestellt werden. (0 ~ 3,0 ~ 15,6 [m])
Surround Back	Stellen Sie diesen Wert innerhalb von –5,0 und +0,6 m der Einstellung für „Front“ in 0,2-m-Schritten ein. Wenn „Front“ z. B. auf 5,0 m eingestellt wurde, kann „Surround Back“ zwischen 0 und 5,6 m eingestellt werden. (0 ~ 3,0 ~ 15,6 [m])
Subwoofer	Stellen Sie diesen Wert innerhalb von –1,6 und +0,6 m der Einstellung für „Front“ in 0,2-m-Schritten ein. Wenn „Front“ z. B. auf 1,6 m eingestellt wurde, kann „Subwoofer“ zwischen 0 und 2,2 m eingestellt werden. (0 ~ 3,0 ~ 15,6 [m])

So stellen Sie den Lautsprecherpegel ein

1. Wählen Sie „Speaker Settings“ unter „Audio Settings“ und drücken Sie ⊕.
2. Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Test Tone“ und drücken Sie ⊕.
3. Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „On“ und drücken Sie ⊕.
   Der Testton wird nacheinander von jedem Lautsprecher wiedergegeben.

➡Fortsetzung

4 Stellen Sie von Ihrer Hörposition aus mit ←/↑/↓/→ den Wert für „Level“ ein.
Der Testton wird nur vom ausgewählten Lautsprecher ausgegeben.

5 Drücken Sie ⊕, wenn Sie mit dem Einstellen fertig sind.

6 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Test Tone“ und drücken Sie ⊕.

7 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Off“ und drücken Sie ⊕.


Wenn Sie den Pegel einstellen wollen, ohne dass dabei der Testton ausgegeben wird, wählen Sie in Schritt 2 die Option „Level“ und drücken Sie ⊕. Stellen Sie dann mit ↑/↓ den Pegel ein und drücken Sie ⊕.

◆Level

Sie können den Pegel der einzelnen Lautsprecher folgendermaßen einstellen. Achten Sie darauf, „Test Tone“ auf „On“ zu setzen, um sich das Einstellen zu erleichtern.

Front Left Front Right	Stellen Sie den Pegel der vorderen Lautsprecher ein (–12 dB bis 0 dB, in Schritten von 0,5 dB). (0 [dB])
Centre	Stellen Sie den Pegel des mittleren Lautsprechers ein (–12 dB bis 0 dB, in Schritten von 0,5 dB). (0 [dB])
Surround Left Surround Right	Stellen Sie den Pegel der Raumklanglautsprecher ein (–12 dB bis 0 dB, in Schritten von 0,5 dB). (0 [dB])
Surround Back Left Surround Back Right	Stellen Sie den Pegel der hinteren Raumklanglautsprecher ein (–12 dB bis 0 dB, in Schritten von 0,5 dB). (0 [dB])
Subwoofer	Stellen Sie den Pegel des Subwoofers ein (–12 dB bis 0 dB, in Schritten von 0,5 dB). (0 [dB])

◆Test Tone

On	Der Player gibt über die Buchsen MULTI CHANNEL OUTPUT nacheinander einen Testton aus, so dass Sie den Tonpegel der einzelnen Lautsprecher einstellen können. Wenn Sie eine der Optionen unter „Speaker Settings“ auswählen, wird der Testton über den ausgewählten Lautsprecher ausgegeben.
Off	Über die Lautsprecher wird kein Testton ausgegeben.

Audio (HDMI)

Damit wählen Sie den Signaltyp an der Buchse HDMI OUT aus.

Auto	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus. Die Audiosignale werden gemäß dem Status des angeschlossenen HDMI-Geräts ausgegeben.
2ch PCM	Die Signale werden in 2-kanalige Linear PCM-Signale heruntergemischt, bevor sie an der Buchse HDMI OUT ausgegeben werden.


Wählen Sie „2ch PCM“, wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät oder einen AV-Verstärker (Receiver) anschließen, der Dolby Digital oder DTS nicht unterstützt. Andernfalls wird möglicherweise Störrauschen oder gar kein Ton ausgegeben.

BD Audio Setting

Damit wählen Sie aus, ob bei der Wiedergabe einer BD, die interaktiven Ton und sekundären Ton (Kommentar) enthält, dieser Ton gemischt werden soll.

Mix	Der interaktive und der sekundäre Ton werden gemischt und als primärer Ton ausgegeben.
Direct	Lediglich der primäre Ton wird ausgegeben.

Wenn „BD Audio Setting“ auf „Mix“ gesetzt ist, werden PCM-Audiosignale mit 96 kHz und PCM-Audiosignale mit 192 kHz als PCM-Audiosignale mit 48 kHz ausgegeben.

Audio ATT

Damit wird der Audioausgabepegel verringert, um Klangverzerrungen zu verhindern.

On	Die Audiodämpfung wird aktiviert.
Off	Die Audiodämpfung wird deaktiviert.



„Audio ATT“ wirkt sich nicht auf die Ausgabe an der Buchse HDMI OUT oder an der Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) aus.

Dolby Digital

Damit wählen Sie aus, was für Audiosignale bei der Wiedergabe von Dolby Digital-Discs ausgegeben werden.
Diese Einstellung betrifft die Ausgabe an der Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL/ OPTICAL).

Downmix PCM	Die Signale werden für die Ausgabe in Linear PCM-Signale konvertiert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät ohne eingebauten Dolby Digital-Decoder anschließen.
Dolby Digital	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät mit eingebautem Dolby Digital-Decoder anschließen.

DTS

Damit wählen Sie aus, was für Audiosignale bei der Wiedergabe von DTS-Discs ausgegeben werden. Diese Einstellung betrifft die Ausgabe an der Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL/OPTICAL).

Downmix PCM	Die Signale werden für die Ausgabe in Linear PCM-Signale konvertiert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät ohne eingebauten DTS-Decoder anschließen.
DTS	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät mit eingebautem DTS-Decoder anschließen.

48kHz/96kHz PCM

Damit wählen Sie die maximale Abtastfrequenz für die an der Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL) ausgegebenen PCM-Signale aus.

48kHz/16bit	Audiosignale mit einer Abtastung von 96 kHz werden mit 48 kHz/16 Bit ausgegeben.
96kHz/24bit	Audiosignale mit einer Abtastung von 96 kHz werden mit 96 kHz/24 Bit ausgegeben. Wenn die Tonquelle jedoch kopiergeschützt ist, werden die Signale mit 48 kHz/ 16 Bit ausgegeben.

➡Fortsetzung

- Wenn ein AV-Verstärker (Receiver) angeschlossen ist, der 96 kHz nicht unterstützt, und Sie „96kHz/24bit“ auswählen, wird möglicherweise kein Ton oder lautes Störrauschen ausgegeben.
- „48kHz/96kHz PCM“ hat keine Wirkung, wenn „Audio Output Priority“ auf „HDMI“, „Multi Channel Analogue“ oder „Stereo Analogue“ gesetzt ist.

Audio DRC

Damit wählen Sie für die Wiedergabe einer BD oder DVD, die „Audio DRC“ unterstützt, die Einstellung für den Dynamikbereich (Komprimierungsgrad des Klangs) aus.

Auto	Der Ton wird mit dem Dynamikbereich wiedergegeben, der auf der Disc festgelegt ist (nur BD-ROM). Andere Discs werden mit der Einstellung „Standard“ wiedergegeben.
Standard	Der Ton wird mit einem Komprimierungsgrad wiedergegeben, der zwischen dem Komprimierungsgrad bei „TV Mode“ und dem bei „Wide Range“ liegt.
TV Mode	Die Töne werden stark komprimiert. Leise Töne sind besser zu hören.
Wide Range	Keine Komprimierung. Ein sehr dynamischer Klang wird produziert.

- „Audio DRC“ ist nur wirksam, wenn Dolby Digital-, Dolby Digital Plus- oder Dolby TrueHD-Audiosignale wiedergegeben werden.
- Wenn „Dolby Digital“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Dolby Digital“ gesetzt wird (Seite 79), hat „Audio DRC“ keine Auswirkung auf die Audioausgabe an der Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL). Dies gilt jedoch nicht in den folgenden Fällen:
  – Wenn „BD Audio Setting“ bei der Wiedergabe einer BD auf „Mix“ gesetzt ist.
  – Wenn „Audio Output Priority“ auf „HDMI“, „Multi Channel Analogue“ oder „Stereo Analogue“ gesetzt ist.

Downmix

Damit legen Sie das Verfahren beim Heruntermischen von mehrkanaligem in zweikanaligen Ton fest.

Dolby Surround	Dolby Surround (Pro Logic)-Signale werden auf 2 Kanälen ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät anschließen, das Dolby Surround (Pro Logic) unterstützt.
Normal	Audiosignale werden ohne Dolby Surround (Pro Logic)-Effekt ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein Audiogerät anschließen, das Dolby Surround (Pro Logic) nicht unterstützt.



„Downmix“ wirkt sich nicht auf Bitstream-Audiosignale aus, die an der Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL)/HDMI OUT ausgegeben werden.

BD/DVD Viewing Settings (BD/DVD-Wiedergabe-Einstellungen)

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

BD/DVD Menu

Damit wählen Sie die Standardmenüsprache für BD-ROMs und DVD VIDEOs aus.
Wenn Sie „Select Language Code“ auswählen, erscheint die Anzeige zum Eingeben des Sprachcodes. Geben Sie für die gewünschte Sprache den entsprechenden Code aus der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 101) ein.

Audio

Damit wählen Sie die Standardsprache für die Tonwiedergabe bei BD-ROMs und DVD VIDEOs aus.
Mit „Original“ wird die Sprache ausgewählt, die auf der Disc Priorität hat.
Wenn Sie „Select Language Code“ auswählen, erscheint die Anzeige zum Eingeben des Sprachcodes. Geben Sie für die gewünschte Sprache den entsprechenden Code aus der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 101) ein.

Subtitle

Damit wählen Sie die Standardsprache für die Untertitel bei BD-ROMs und DVD VIDEOs aus.
Wenn Sie „Select Language Code“ auswählen, erscheint die Anzeige zum Eingeben des Sprachcodes. Geben Sie für die gewünschte Sprache den entsprechenden Code aus der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 101) ein.

BD Parental Control

Bei manchen BD-ROMs kann verhindert werden, dass Kinder sich Discs ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Szenen werden in diesem Fall gesperrt oder durch andere Szenen ersetzt.

1 Wählen Sie „BD Parental Control“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein.

3 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie die Altersgrenze aus und drücken Sie ⊕.

Je niedriger der Wert, umso strenger ist die Kindersicherungsstufe.
Wenn Sie „Select Age Restriction“ auswählen, können Sie mit ←/↑/↓/→ oder den Zahlentasten einen Wert zwischen „0“ und „255“ eingeben.

- Wenn Sie die Kindersicherung aufheben wollen, wählen Sie „No Restrictions“.



Sie können das Kennwort ändern (siehe „Password“ auf Seite 83).

- Das Kennwort wird nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie den Player zurücksetzen (Seite 88). Notieren Sie sich Ihr Kennwort und bewahren Sie es gut auf.
- Die Wiedergabe von Discs, die nicht über die Kindersicherungsfunktion verfügen, kann mit diesem Player nicht eingeschränkt werden.
- Bei manchen Discs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe.
- Wenn Sie „255“ für „Select Age Restriction“ auswählen, wird die Kindersicherung deaktiviert.

So lassen Sie BDs mit Wiedergabebeschränkung wiedergeben

Wenn Sie eine BD wiedergeben wollen, deren Wiedergabe eingeschränkt wurde, ändern Sie die Einstellung oder geben einen Wert unter „Select Age Restriction“ ein.

DVD Parental Control

Bei manchen DVD VIDEOs kann verhindert werden, dass Kinder sich Discs ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Szenen werden in diesem Fall gesperrt oder durch andere Szenen ersetzt.

1 Wählen Sie „DVD Parental Control“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein.

3 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie eine Kindersicherungsstufe aus und drücken Sie ⊕.

Je niedriger der Wert, umso strenger ist die Kindersicherungsstufe.

- Wenn Sie die Kindersicherung aufheben wollen, wählen Sie „No Restrictions“.



Sie können das Kennwort ändern (siehe „Password“ auf Seite 83).



- Das Kennwort wird nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie den Player zurücksetzen (Seite 88). Notieren Sie sich Ihr Kennwort und bewahren Sie es gut auf.
- Die Wiedergabe von Discs, die nicht über die Kindersicherungsfunktion verfügen, kann mit diesem Player nicht eingeschränkt werden.
- Bei manchen Discs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe.

So lassen Sie DVDs mit Wiedergabebeschränkung wiedergeben

Vor der Wiedergabe einer DVD mit Wiedergabebeschränkung erscheint am Bildschirm die Anzeige zur Kennworteingabe. Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie ENTER. Die Wiedergabe beginnt.

Parental Control Region Code

Bei einigen BD-ROMs und DVD VIDEOs kann die Wiedergabe nach geografischer Region eingeschränkt werden. Szenen werden in diesem Fall gesperrt oder durch andere Szenen ersetzt.

1 Wählen Sie „Parental Control Region Code“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein.

3 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.

4 Wählen Sie die Region für die Kindersicherung aus und drücken Sie ⊕.

Wenn Sie „Select Region Code“ auswählen, erscheint die Anzeige zum Eingeben des Regionalcodes. Geben Sie für die gewünschte Region den entsprechenden Code unter „Kindersicherung/Gebietscode“ (Seite 101) ein.



Sie können das Kennwort ändern (siehe „Password“ auf Seite 83).



- Das Kennwort wird nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie den Player zurücksetzen (Seite 88). Notieren Sie sich Ihr Kennwort und bewahren Sie es gut auf.
- Die Wiedergabe von Discs, die nicht über die Kindersicherungsfunktion verfügen, kann mit diesem Player nicht eingeschränkt werden.

- Bei manchen Discs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe.

Password

Damit definieren oder ändern Sie das Kennwort für die Kindersicherung. Mit diesem Kennwort können Sie die Wiedergabe von BD-ROMs und DVD VIDEOs einschränken. Bei Bedarf können Sie für BD-ROMs und DVD VIDEOs unterschiedliche Kindersicherungsstufen festlegen.

1 Wählen Sie „Password“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein.

3 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.

So ändern Sie das Kennwort

1 Geben Sie nach Schritt 3 mit den Zahlentasten ein neues Kennwort ein.

2 Wählen Sie „OK“ und drücken Sie ⊕.

Das Kennwort wird nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie den Player zurücksetzen (Seite 88). Notieren Sie sich Ihr Kennwort und bewahren Sie es gut auf.

Hybrid Disc Playback Layer

Damit wählen Sie bei Hybrid-Discs die Wiedergabeschicht aus, die Priorität haben soll. Wenn Sie die Einstellung geändert haben, schalten Sie den Player erst aus und dann wieder ein.

BD	Die BD-Schicht wird wiedergegeben.
DVD/CD	Die DVD- oder CD-Schicht wird wiedergegeben.

BD Internet Connection

Damit stellen Sie ein, ob über Inhalte auf einer BD (im BDMV-Modus), die gerade wiedergegeben wird, eine Verbindung zum Internet hergestellt werden kann. Für diese Funktion sind Netzwerkverbindungen und Netzwerkeinstellungen erforderlich (Seite 86).

Allow	Normalerweise wählen Sie diese Einstellung aus.
Do not allow	Internet-Verbindungen werden nicht zugelassen.

Playback Memory

Bei der Wiedergabe von BDs*1/DVDs*2 speichert der Player die Bildeinstellungen für die einzelnen Discs, so dass Sie eine Disc später wieder mit denselben Einstellungen abspielen können. Der Player kann die Bildeinstellungen für bis zu 50 Discs speichern.

*1 BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs im BDMV-Modus
*2 DVD VIDEOs und DVD-RWs/DVD-Rs/DVD+RWs/DVD+Rs im Videomodus

On	Bildeinstellungen für die einzelnen Discs werden gespeichert.
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

- Wenn Sie Einstellungen für mehr als 50 Discs speichern, löscht der Player automatisch die ältesten Einstellungen.
- Wenn der Player über ein HDMI-Kabel an ein mit dem Kinomodus kompatibles Fernsehgerät von Sony angeschlossen ist, stellen Sie am Fernsehgerät einen anderen Videomodus als „Kino“ ein.

Photo Settings (Foto-Einstellungen)

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

Slideshow Speed

Ändern der Geschwindigkeit einer Diaschau.

Fast	Die Fotos wechseln schnell.
Normal	Die Fotos wechseln mit normaler Geschwindigkeit.
Slow	Die Fotos wechseln langsam.

System Settings (System-Einstellungen)

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

OSD

Damit wählen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen des Players aus.

Dimmer

Damit stellen Sie die Beleuchtung im Display an der Vorderseite ein.

Bright	Das Display leuchtet hell.
Dark	Das Display leuchtet nur schwach.
Off	Das Display ist während der Wiedergabe ausgeschaltet. Wenn keine Wiedergabe erfolgt, leuchtet es schwach.

Control for HDMI

On	Die Funktion „Control for HDMI“ kann verwendet werden (Seite 62).
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

Custom Installation Control

Damit stellen Sie die Kommunikation mit einem externen Gerät über RS232C oder ein Netzwerk ein.

RS232C	Die Kommunikation mit einem externen Gerät über RS232C ist möglich.
Network	Die Kommunikation mit einem externen Gerät über ein Netzwerk ist möglich.
Off	Die Kommunikation mit einem externen Gerät ist nicht möglich.

Quick Start Mode

On	Die Startzeit beim Einschalten des Players wird verkürzt.
Off	Standardeinstellung.

Wenn „Quick Start Mode" auf „On" gesetzt ist,
- ist der Energieverbrauch höher, als wenn „Quick Start Mode" auf „Off" gesetzt ist,
- schaltet sich je nach Umgebungstemperatur unter Umständen der Lüfter ein.

Auto Standby

Wenn Sie am Player oder auf der Fernbedienung mehr als 30 Minuten lang keine Taste drücken und in dieser Zeit keine BDs/DVDs/CDs/Fotodateien wiedergegeben werden und die Software nicht aktualisiert wird, schaltet sich der Player automatisch aus.

On	Die Funktion „Auto Standby" wird aktiviert.
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

Auto Display

On	Beim Wechsel der angezeigten Titel, der Bildmodi, Tonsignale usw. werden automatisch Informationen am Bildschirm angezeigt.
Off	Die Informationen werden nur angezeigt, wenn Sie DISPLAY drücken.

Screen Saver

Wenn eine Bildschirmanzeige, zum Beispiel das Home-Menü, am Fernsehschirm angezeigt wird und Sie den Player mehr als 15 Minuten lang nicht benutzen, erscheint der Bildschirmschoner. Der Bildschirmschoner verhindert Schäden (Nachbilder) am Fernsehschirm.

On	Die Bildschirmschonerfunktion wird aktiviert.
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

Command Mode

Damit ändern Sie den Befehlsmodus des Players, wenn andere Geräte mit demselben Befehlsmodus arbeiten. Ändern Sie den Befehlsmodus der mitgelieferten Fernbedienung, so dass dieser mit dem Befehlsmodus des Players übereinstimmt. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Ändern des Befehlsmodus" (Seite 68).

BD1	Der Standardbefehlsmodus des Players.
BD2	Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Standardbefehlsmodus zu Konflikten mit anderen Geräten führt.
BD3	Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Standardbefehlsmodus zu Konflikten mit anderen Geräten führt.

Software Update Notification

Damit werden Sie über neue Softwareversionen informiert. Für diese Funktion sind Netzwerkverbindungen und Netzwerkeinstellungen erforderlich (Seite 86).

On	Der Player informiert Sie, wenn eine neue Softwareversion zur Verfügung steht (Seite 70).
Off	Die Funktion wird ausgeschaltet.

➡Fortsetzung

Child Lock

Sie können die Frontklappe verriegeln, damit sie nicht versehentlich geöffnet wird.

On	Die Frontklappe wird verriegelt.
Off	Die Frontklappe wird entriegelt.

Accessing Gracenote

Beim Einlesen von Discs können Disc-Informationen von der Gracenote-Datenbank abgerufen werden. Für diese Funktion sind Netzwerkverbindungen und Netzwerkeinstellungen erforderlich (Seite 86).

On	Der Player greift auf die Gracenote-Datenbank zu.
Off	Der Player greift nicht auf die Gracenote-Datenbank zu.

System Information

Damit können Sie die Softwareversion und die MAC-Adresse des Players anzeigen lassen.

Network Settings (Netzwerkeinstellungen)

Internet Settings

Folgende Einstellungen sind erforderlich, wenn Sie über ein Netzwerkkabel eine Verbindung zum Internet herstellen möchten. Geben Sie die alphanumerischen Werte für Ihren Breitband-Router oder WLAN-Router ein. Je nach ISP (Internet Service Provider) oder Router müssen Sie unter Umständen unterschiedliche Einstellungen vornehmen. Erläuterungen dazu finden Sie in den Anweisungen Ihres ISP oder in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Router.

1 Wählen Sie „Internet Settings“ unter „Network Settings“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie „IP Address Acquisition“ und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie eine Option und drücken Sie ⊕.

Use DHCP	Wählen Sie diese Option, wenn Ihnen Ihr ISP die entsprechenden DHCP-Servereinstellungen (DHCP - Dynamic Host Configuration Protocol) zur Verfügung stellen kann. Die Netzwerkeinstellungen für den Player werden in diesem Fall automatisch zugewiesen.
Use Static IP Address	Geben Sie bei dieser Einstellung manuell eine passende IP-Adresse für Ihre Netzwerkumgebung ein.

- Wenn Sie „Use DHCP“ auswählen
  Wenn Sie „DNS Server Auto Acquisition“ auf „Off“ setzen, stellen Sie Folgendes ein:
  – DNS Server (Primary)/DNS Server (Secondary)

- Wenn Sie „Use Static IP Address“ auswählen
  Folgende Einstellungen sind erforderlich:
  – IP Address
  – Subnet Mask
  – Default Gateway
  – DNS Server (Primary)/DNS Server (Secondary)

Bei der manuellen Eingabe der Adressen für „DNS Server (Primary)“/„DNS Server (Secondary)“ geben Sie unbedingt eine Adresse für „DNS Server (Primary)“ ein. Andernfalls stimmen die Einstellungen unter „Internet Settings“ nicht.

4 Wenn bei Ihrem ISP eine bestimmte Proxyserver-Einstellung gilt, wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Proxy Settings“ und drücken Sie ⊕.

Die Anzeige „Proxy Settings“ erscheint. Gibt es keine Proxyserver-Einstellung, fahren Sie mit Schritt 8 fort.

5 Setzen Sie „Use of Proxy Server“ auf „On“.

6 Wählen Sie „Proxy Server“ und „Port“ und geben Sie die Einstellungen ein.

Erläuterungen zum Eingeben der Proxyserver-Einstellungen finden Sie unter „Eingeben von Zeichen“ (Seite 59).

7 Drücken Sie RETURN.

8 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option „Network Diagnostic“ und drücken Sie ⊕.

9 Wählen Sie „Start“ und drücken Sie ⊕.

10 Vergewissern Sie sich, dass die Meldung „Network connections are correct.“ angezeigt wird.

Damit ist die Konfiguration beendet. Wenn die Meldung nicht angezeigt wird, gehen Sie nach den weiteren Bildschirmmeldungen vor.

1·2·3 Easy Setup (Schnellkonfiguration)

Damit können Sie die Schnellkonfiguration zum Vornehmen der Grundeinstellungen erneut ausführen.

1 Wählen Sie „Easy Setup“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie mit ←/→ die Option „Start“ und drücken Sie ⊕.

3 Gehen Sie nach den Anweisungen unter „Schritt 7: Schnellkonfiguration“ (Seite 34) ab Schritt 4 vor.

Resetting (Rückstellen)

Sie können die Player-Einstellungen gruppenweise auf die werkseitigen Standardwerte zurücksetzen. Alle Einstellungen für die jeweilige Gruppe werden zurückgesetzt.

1 Wählen Sie „Resetting“ und drücken Sie ⊕.

2 Wählen Sie „Reset to Factory Default Settings“ und drücken Sie ⊕.

3 Wählen Sie die Einstellungen, die auf die Standardwerte zurückgesetzt werden sollen, und drücken Sie ⊕.

In einer Display-Meldung werden Sie zum Bestätigen aufgefordert.
Folgende Einstellungen können zurückgesetzt werden:
– Video Settings
– Audio Settings
– BD/DVD Viewing Settings
– Photo Settings
– System Settings
– Network Settings
– All Settings

4 Wählen Sie mit ←/→ die Option „Start“ und drücken Sie ⊕.

- Wenn Sie in Schritt 3 die Option „All Settings“ auswählen,
  – werden alle Einstellungen unter (Setup) zurückgesetzt.
  – werden Einstellungen unter „A/V Settings“, die während der Wiedergabe durch Drücken von OPTIONS eingestellt werden können (Seite 41), nicht zurückgesetzt.
- Das Kennwort für „BD Parental Control“ bzw. „DVD Parental Control“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ (Seite 81) wird nicht zurückgesetzt.

Weitere Informationen

Störungsbehebung

Sollten am Player Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Sollte sich ein Problem nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Stromversorgung

Das Gerät schaltet sich nicht ein.

➡ Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist.

➡ Es dauert einen Moment, bis sich der Player einschaltet.

Die Meldung „A new software version has been found online. Perform version update?“ erscheint beim Einschalten des Players auf dem Bildschirm.

➡ Informationen zum Aktualisieren des Players auf eine neue Softwareversion finden Sie unter „Network Update (Netzwerk-Update)“ (Seite 70).

Beim Einschalten des Players erscheint ⚠ auf dem Bildschirm und „SYSTEM ERROR“ wird im Display an der Vorderseite angezeigt.

➡ Trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, warten Sie ein bisschen und schließen Sie das Netzkabel dann wieder an. Sollte das Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder einen autorisierten Sony-Kundendienst in Ihrer Nähe.

Disc

Die Disc lässt sich nicht abspielen.

➡ Die Disc ist verschmutzt.

➡ Die Disc ist falsch herum eingesetzt. Setzen Sie die Disc mit der Wiedergabeseite nach links ein.

➡ Die Disc sitzt schräg im Fach.

➡*Fortsetzung*

- ➡ Sie versuchen, eine Disc in einem Format wiedergeben zu lassen, das mit diesem Player nicht wiedergegeben werden kann (Seite 95).
- ➡ Der Regionalcode auf der BD oder DVD entspricht nicht dem des Players.
- ➡ Bespielte Discs, die nicht korrekt abgeschlossen wurden, können mit diesem Player nicht wiedergegeben werden (Seite 95).
- ➡ Die Disc-Wiedergabe ist mithilfe der Kindersicherung altersmäßig eingeschränkt. Zum Ändern der Einschränkung müssen Sie das Kennwort in „BD Parental Control“ bzw. „DVD Parental Control“ unter „BD/DVD Viewing Settings“ eingeben (Seite 81). Notieren Sie sich Ihr Kennwort und bewahren Sie es gut auf. Das Kennwort wird nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie den Player zurücksetzen (Seite 88). Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich an das Kundeninformationscenter.

Bild

Schlagen Sie auch unter „Anschluss an eine HDMI-Buchse“ (Seite 20) nach, wenn Sie Geräte über ein HDMI-Kabel anschließen.

Es ist kein Bild zu sehen/Bildrauschen erscheint.

- ➡ Vergewissern Sie sich, dass alle Verbindungskabel fest angeschlossen sind.
- ➡ Überprüfen Sie, ob die Verbindungskabel beschädigt sind.
- ➡ Überprüfen Sie die Verbindung mit dem Fernsehgerät (Seite 19) und wählen Sie am Fernsehgerät den Eingang, an den der Player angeschlossen ist, damit das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.
- ➡ Bei der Wiedergabe einer zweischichtigen BD/DVD können Bild und Ton beim Wechsel der Schichten kurz aussetzen.

Es wird kein Bild angezeigt, wenn Sie unter „Output Video Format“ die falsche Videoausgabeauflösung wählen.

- ➡ Halten Sie ■ am Player länger als 10 Sekunden gedrückt, um die Videoausgabeauflösung auf die niedrigste Auflösung zurückzusetzen.

Das Bild füllt den Bildschirm nicht, obwohl Sie unter „DVD Aspect Ratio“ in „Video Settings“ das Bildseitenverhältnis eingestellt haben.

- ➡ Das Bildseitenverhältnis lässt sich bei dieser DVD nicht ändern (Seite 72).

Videosignale werden ausschließlich über die Buchse HDMI OUT ausgegeben, wenn Sie an die Buchse HDMI OUT und die anderen Videoausgangsbuchsen gleichzeitig Geräte anschließen.

- ➡ Setzen Sie „Output Video Format“ bei der Konfiguration von „Video Settings“ auf „Component Video“ (Seite 72).

Dunkle Bildbereiche sind zu dunkel/helle Bildbereiche sind zu hell oder wirken unnatürlich.

- ➡ Setzen Sie „Picture Quality Mode“ auf „Standard“ (Standardeinstellung) (siehe „Einstellen von Bild und Ton bei Videos“ auf Seite 45).

Das Bild wird nicht korrekt angezeigt.

- ➡ Überprüfen Sie die Einstellungen unter „Output Video Format“ bei der Konfiguration von „Video Settings“ (Seite 72).

Kein BD-ROM-Bild erscheint.

- ➡ Überprüfen Sie die Einstellung unter „BD-ROM 1080/24p Output“ bei der Konfiguration von „Video Settings“ (Seite 73).

Ton

Schlagen Sie auch unter „Anschluss an eine HDMI-Buchse“ (Seite 25) nach, wenn Sie Geräte über ein HDMI-Kabel anschließen.

Es ist kein Ton zu hören.

- ➡ Vergewissern Sie sich, dass alle Verbindungskabel fest angeschlossen sind.
- ➡ Überprüfen Sie, ob die Verbindungskabel beschädigt sind.

➡ Überprüfen Sie die Verbindung mit dem AV-Verstärker (Receiver) (Seite 24) und wählen Sie am AV-Verstärker (Receiver) den Eingang, an den der Player angeschlossen ist, damit die Audiosignale des Players über den AV-Verstärker (Receiver) ausgegeben werden.
➡ Der Player befindet sich im Scan-Modus.
➡ Wenn das Tonsignal nicht über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL)/ HDMI OUT ausgegeben wird, überprüfen Sie die Audioeinstellungen (Seite 75).

Der Ton wird nicht korrekt wiedergegeben.

➡ Überprüfen Sie die Einstellung unter „Audio Output Priority" bei der Konfiguration von „Audio Settings" (Seite 75).
➡ Überprüfen Sie die Lautsprechereinstellungen (Seite 75).

Der Ton ist sehr leise.

➡ Die Lautstärke ist bei manchen BDs oder DVDs sehr niedrig.
➡ Setzen Sie „Audio DRC" bei der Konfiguration von „Audio Settings" auf „TV Mode" (Seite 80) und versuchen Sie es nochmals.
➡ Setzen Sie „Audio ATT" bei der Konfiguration von „Audio Settings" auf „Off" (Seite 79).

HD-Audiosignale (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio) werden nicht als Bitstream ausgegeben.

➡ Setzen Sie „BD Audio Setting" bei der Konfiguration von „Audio Settings" auf „Direct" (Seite 78).
➡ Überprüfen Sie, ob der angeschlossene AV-Verstärker (Receiver) mit dem jeweiligen HD-Audioformat kompatibel ist.

Interaktiver Ton wird nicht ausgegeben.

➡ Setzen Sie „BD Audio Setting" bei der Konfiguration von „Audio Settings" auf „Mix" (Seite 78).

HDMI

Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT wird weder Bild noch Ton ausgegeben.

➡ Versuchen Sie Folgendes: ① Schalten Sie den Player aus und wieder ein. ② Schalten Sie das angeschlossene Gerät aus und wieder ein. ③ Lösen Sie das HDMI-Kabel und schließen Sie es wieder an.

Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT wird kein Bild oder aber Bildrauschen ausgegeben.

➡ Die Buchse HDMI OUT ist mit einem DVI-Gerät verbunden, das keine Urheberrechtsschutztechnologie unterstützt.
➡ Wenn die Buchse HDMI OUT als Videoausgang verwendet wird, lässt sich das Problem möglicherweise beheben, indem Sie die Videoausgabeauflösung ändern (Seite 72).

Es wird kein Ton über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.

➡ Die Buchse HDMI OUT ist an ein DVI-Gerät angeschlossen und DVI-Buchsen verarbeiten keine Audiosignale.

Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT wird der Ton nicht korrekt wiedergegeben.

➡ Das an die Buchse HDMI OUT angeschlossene Gerät unterstützt das Audioformat des Players nicht. Überprüfen Sie die Audioeinstellungen (Seite 75).

Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT wechselt die Sprache für die Bildschirmanzeigen automatisch.

➡ Wenn „Control for HDMI" auf „On" gesetzt ist (Seite 84), wechselt die Sprache für die Bildschirmanzeigen automatisch je nach der Sprache, die am angeschlossenen Fernsehgerät eingestellt ist (wenn Sie die Einstellung am Fernsehgerät usw. ändern).

„Control for HDMI" funktioniert nicht (BRAVIA Sync).

➡ Überprüfen Sie, ob das Netzkabel des angeschlossenen Geräts richtig angeschlossen ist.

➡*Fortsetzung*

➡ Wenn die Anzeige HDMI nicht im Display an der Vorderseite erscheint, überprüfen Sie die HDMI-Verbindung (Seite 20, 25).
➡ Setzen Sie „Control for HDMI“ auf „On“ (Seite 84).
➡ Vergewissern Sie sich, dass die angeschlossene Komponente „Control for HDMI“ unterstützt. Näheres dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur Komponente nach.
➡ Überprüfen Sie an der angeschlossenen Komponente die Einstellung für „Control for HDMI“. Näheres dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur Komponente nach.
➡ Wenn Sie die HDMI-Verbindung wechseln, schalten Sie den Player aus und wieder ein.
➡ Bei einem Stromausfall setzen Sie „Control for HDMI“ auf „Off“. Setzen Sie anschließend „Control for HDMI“ wieder auf „On“ (Seite 84).
➡ Einzelheiten zu „Control for HDMI“ finden Sie unter „Die BRAVIA Sync-Funktionen (nur HDMI-Verbindungen)“ (Seite 62).
➡ Wenn Sie den Player über einen AV-Verstärker (Receiver), der „Control for HDMI“ nicht unterstützt, an ein Fernsehgerät anschließen, lässt sich das Fernsehgerät möglicherweise nicht vom Player aus steuern.

Externer Speicher (lokaler Speicher)

Der externe Speicher wird nicht erkannt.

➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Schalten Sie den Player aus. ②Richten Sie die Markierung ▼ am Steckplatz EXT und die Markierung ▼ am externen Speicher (Modell USM1GH/USM2GH) aneinander aus und setzen Sie dann den externen Speicher ein. ③Schalten Sie den Player ein. ④Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige EXT im Display an der Vorderseite aufleuchtet.

Bonus-Inhalte und sonstige Daten auf einer BD-ROM lassen sich nicht wiedergeben.

➡ Versuchen Sie Folgendes: ①Nehmen Sie die Disc heraus. ②Schalten Sie den Player aus. ③Nehmen Sie den externen Speicher heraus und setzen Sie ihn wieder ein (Seite 30). ④Schalten Sie den Player ein. ⑤Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige EXT im Display an der Vorderseite aufleuchtet. ⑥Setzen Sie die BD-ROM mit BonusView/BD-Live ein.

Eine Meldung, dass im lokalen Speicher nicht genug Platz frei ist, erscheint am Bildschirm.

➡ Löschen Sie nicht mehr benötigte Daten im externen Speicher (Seite 43).

Betrieb

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

➡ Die Batterien in der Fernbedienung sind zu schwach (Seite 33).
➡ Die Entfernung zwischen der Fernbedienung und dem Player ist zu groß.
➡ Die Fernbedienung wird nicht auf den Fernbedienungssensor am Player gerichtet.
➡ Am Player und an der Fernbedienung sind unterschiedliche Befehlsmodi eingestellt. Stellen Sie denselben Befehlsmodus ein (Seite 68).

Der Dateiname wird nicht korrekt angezeigt.

➡ Am Player können nur ISO 8859-1-konforme Zeichenformate angezeigt werden. Zeichen in anderen Formaten werden fehlerhaft dargestellt.
➡ Je nach verwendeter Schreibsoftware werden eingegebene Zeichen unter Umständen fehlerhaft dargestellt.

Die Disc wird nicht von vorne wiedergegeben.

➡ Die Wiedergabefortsetzung ist aktiviert (Seite 41).

Einige Funktionen wie Stopp oder Suchen lassen sich nicht ausführen.

➡ Bei manchen Discs sind nicht alle oben genannten Funktionen möglich. Schlagen Sie dazu bitte in den Anweisungen zur Disc nach.

Die Sprache für den Soundtrack/die Untertitel oder der Blickwinkel lässt sich nicht ändern.

➡ Versuchen Sie es mit dem Menü auf der BD oder DVD statt mit den Direktauswahltasten auf der Fernbedienung (Seite 42).

➡ Die BD oder DVD enthält keinen Soundtrack/keine Untertitel in mehreren Sprachen bzw. sie enthält nur einen Blickwinkel.

➡ Bei der BD oder DVD ist der Wechsel von Soundtrack- oder Untertitelsprache bzw. des Blickwinkels nicht zulässig.

Die Frontklappe öffnet sich nicht und „LOCKED" erscheint im Display an der Vorderseite.

➡ Wenn „LOCKED" erscheint, ist der Player gesperrt. Wenn Sie die Kindersperre aufheben wollen, halten Sie ▌▌ am Player gedrückt, bis „UNLOCK" im Display an der Vorderseite erscheint (Seite 10).

Der Player reagiert auf keine Taste.

➡ Im Player hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen (Seite 3).

➡ Halten Sie I/⏻ am Player mehr als 10 Sekunden gedrückt, bis die Anzeigen im Display an der Vorderseite ausgeblendet werden.
Wenn der Player noch immer auf keine Taste reagiert, lösen Sie das Netzkabel und schließen Sie es wieder an.

Selbstdiagnosefunktion

Wenn die Selbstdiagnosefunktion aktiviert ist, um Fehlfunktionen des Players zu verhindern, wird im Display an der Vorderseite ein Fehlercode oder am gesamten Bildschirm das Symbol ⚠ ohne Meldungen angezeigt.
Überprüfen Sie den Player in diesem Fall auf die folgenden Fehler.

Im Display an der Vorderseite wird ein Fehlercode angezeigt

Fehlercode	Abhilfemaßnahme
Exxxx SYS ERR	Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder einen autorisierten Sony-Kundendienst in Ihrer Nähe und geben Sie den Fehlercode an. „xxxx" steht für einen Fehlercode (Nummer).
FAN ERR	• Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen an der Rückseite des Players nicht blockiert sind. • Stellen Sie den Player an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Players kein Wärmestau bildet.

Am Bildschirm wird nur das Symbol ⚠ ohne Meldungen angezeigt

Je nach Situation lässt sich das Problem durch eine der Abhilfemaßnahmen unter „Stromversorgung" in der „Störungsbehebung" (Seite 89) beheben. Sollte ein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder einen autorisierten Sony-Kundendienst in Ihrer Nähe.

Abspielbare Discs

Typ	Disc-Logo	In dieser Anleitung verwendete Symbole	Merkmale
Blu-ray Disc	Blu-ray Disc	BD	BD-ROMs und BD-REs/BD-Rs im BDMV- und BDAV-Modus sowie DL-Discs
DVD VIDEO	DVD VIDEO	DVD	Discs mit beispielsweise Spielfilmen darauf, die im Handel erworben oder ausgeliehen werden können
DVD	DVD RW DVD R R4.7 RW DVD+ReWritable RW DVD+R RW DVD+R DL	DVD	DVD+RWs/DVD+Rs im +VR-Modus oder DVD-RWs/DVD-Rs im Video- bzw. VR-Modus und DVD+R DL-/ DVD-R DL-Discs
DATA DVD		DATA DVD	DVD+RWs/DVD+Rs/DVD-RWs/ DVD-Rs mit MP3[*1]-Audiostücken und JPEG[*2]-Bilddateien
CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO	CD	Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format
DATA CD	—	DATA CD	CD-Rs/CD-RWs mit MP3[*1]-Audiostücken und JPEG[*2]-Bilddateien

[*1] MPEG Layer-3-Audiocodiertechnologie und Patente lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.

[*2] JPEG-Format, UDF-konform (Universal Disk Format).

Hinweise zur Kompatibilität von BD-ROMs

Die Blu-ray Disc-Spezifikationen sind neu und noch in der Entwicklung begriffen, so dass sich je nach Disc-Typ und -Version unter Umständen nicht alle Discs abspielen lassen.

Der Wiedergabeton richtet sich nach der Tonquelle, der verwendeten Ausgangsbuchse und den ausgewählten Toneinstellungen. Näheres finden Sie auf Seite 98.

Nicht abspielbare Discs

- BDs mit Cartridge
- DVD-RAMs
- HD-DVDs
- DVD-Audio-Discs
- FOTO-CDs
- Datenbereiche auf CD-Extras
- VCDs/Super-VCDs
- HD-Schicht auf Super Audio CDs
- DualDiscs
- BD-ROMs/DVD VIDEOs mit einem anderen Regionalcode (Seite 95).
- 8-cm-Discs

Hinweis zu Wiedergabefunktionen bei BDs/DVDs

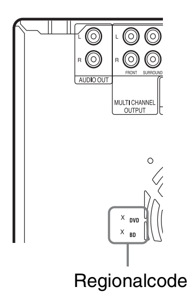
Einige Wiedergabefunktionen von BDs/DVDs werden von den Software-Herstellern möglicherweise absichtlich eingeschränkt. Dieser Player gibt BDs/DVDs so wieder, wie es von den Software-Herstellern vorgesehen ist. Deshalb stehen möglicherweise einige Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung. Schlagen Sie dazu bitte in den Anweisungen zu den BDs/DVDs nach.

Regionalcode (nur BD-ROMs/DVD VIDEOs)

Der Player hat einen aufgedruckten Regionalcode auf der Rückseite und gibt nur BD-ROMs/DVD VIDEOs wieder (wobei ausschließlich die Wiedergabe möglich ist), die mit demselben Regionalcode versehen sind. Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz.

DVD VIDEOs mit der Markierung ALL können mit diesem Player ebenfalls abgespielt werden.

Einige BD-ROMs/DVD VIDEOs sind möglicherweise nicht mit einem Regionalcode gekennzeichnet, können aber trotzdem nicht auf allen Playern wiedergegeben werden.



Regionalcode

- **Hinweise zu BD-REs/BD-Rs, DVD+RWs/DVD+Rs, DVD-RWs/DVD-Rs und CD-Rs/CD-RWs**
  Einige BD-REs/BD-Rs, DVD+RWs/DVD+Rs, DVD-RWs/DVD-Rs bzw. CD-Rs/CD-RWs können auf diesem Player aufgrund der Aufnahmequalität und des physischen Zustands der Disc bzw. der Merkmale des Aufnahmegeräts und der Authoring-Software nicht wiedergegeben werden.
  CDs oder DVDs können nur wiedergegeben werden, wenn sie korrekt abgeschlossen wurden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Aufnahmegerät. Beachten Sie, dass manche Wiedergabefunktionen bei bestimmten DVD+RWs/DVD+Rs möglicherweise nicht funktionieren, auch wenn diese richtig abgeschlossen wurden. Spielen Sie die Disc in einem solchen Fall im normalen Wiedergabemodus ab.
- **Musik-Discs mit Urheberrechtsschutzcodierung**
  Dieses Gerät ist auf die Wiedergabe von Discs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen. Einige Schallplattenfirmen bringen Musik-Discs mit Kopierschutztechnologien auf den Markt. Beachten Sie bitte, dass einige dieser Discs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden können.
- **Hinweis zu DualDiscs**
  Wenn Sie eine DualDisc mit diesem Produkt verwenden, kann die Videoseite der DualDisc an der Oberfläche zerkratzt oder abgeschliffen werden, so dass sie möglicherweise nicht mehr wiedergegeben werden kann. DualDiscs sollten daher nicht mit diesem Produkt verwendet werden.
- **Hinweis zu zweischichtigen BDs/DVDs**
  Bild und Ton können beim Wechsel der Schichten kurz aussetzen.

- **Hinweis zu BD-REs/BD-Rs**
  Dieser Player unterstützt BD-REs der Version 2.1 und BD-Rs der Versionen 1.1 und 1.2 einschließlich BD-Rs mit LTH-Beschichtung (aus organischen Pigmenten).
- **Hinweis zu DTS 5.1 MUSIC DISCs**
  Dieser Player kann DTS 5.1 MUSIC DISCs abspielen. Audiosignale werden in den in der Tabelle „Audioausgabesignale" auf Seite 98 angegebenen Formaten ausgegeben.

Videoausgabeauflösung

Die Ausgabeauflösung hängt von der Einstellung unter „Output Video Format“ bei der Konfiguration von „Video Settings“ ab (Seite 71).

Auflösung	Wenn „Output Video Format“ auf „HDMI“ gesetzt ist			Wenn „Output Video Format“ auf „Component Video“ gesetzt ist		
	Buchse VIDEO OUT VIDEO/ S VIDEO	Buchse COMPONENT VIDEO	Buchse HDMI OUT	Buchse VIDEO OUT VIDEO/ S VIDEO	Buchse COMPONENT VIDEO	Buchse HDMI OUT
480i/576i	480i/576i	480i/576i	480i/576i	480i/576i	480i/576i	480i/576i
480p/576p	480i/576i	480i/576i	480p/576p	480i/576i	480p/576p	480p/576p
720p	480i/576i	480i/576i	720p	480i/576i	720p*1	720p*1
1080i	480i/576i	480i/576i	1080i	480i/576i	1080i*1	1080i*1
1080p	480i/576i*2	480i/576i*2	1080p	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar

*1 Geschützte Inhalte auf DVDs werden in der Auflösung 480p/576p wiedergegeben.
*2 Bei der Ausgabe mit einer Auflösung von 1080/24p wird kein Bild angezeigt.

◆Wenn „Output Video Format“ auf „Video or S Video“ gesetzt ist

Videosignale im Format 480i/576i werden über die Buchse VIDEO OUT VIDEO/S VIDEO oder COMPONENT VIDEO, Videosignale im Format 480p/576p über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.

Audioausgabesignale

Der Wiedergabeton richtet sich wie folgt nach der Tonquelle, der Ausgangsbuchse und den ausgewählten Einstellungen.

Buchsen/ Einstellungen[*1] / Disc/Tonquelle		Digital				Analog	
		Buchse HDMI OUT[*2]		Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL/COAXIAL)[*2]		Buchsen MULTI CHANNEL OUTPUT[*2]	Buchsen AUDIO OUT (L/R)
		Auto[*3]	2ch PCM[*3]	Bitstream[*4]	PCM		
BD	LPCM 2ch	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	2 Kanäle	2 Kanäle
	LPCM 5.1ch	LPCM, 5.1 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle
	LPCM 7.1ch	LPCM, 7.1 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	7.1 Kanäle	2 Kanäle
	Dolby Digital	LPCM, 5.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	Dolby Digital/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle
	Dolby Digital Plus	LPCM, 7.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	Dolby Digital/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	7.1 Kanäle	2 Kanäle
	Dolby TrueHD	LPCM, 7.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	Dolby Digital/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	7.1 Kanäle	2 Kanäle
	DTS	LPCM, 5.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	DTS/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle
	DTS-HD High Resolution Audio	LPCM, 7.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	DTS/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	7.1 Kanäle	2 Kanäle
	DTS-HD Master Audio	LPCM, 7.1 Kanäle[*5]	LPCM, 2 Kanäle	DTS/ LPCM, 2 Kanäle[*6]	LPCM, 2 Kanäle	7.1 Kanäle	2 Kanäle
DVD	LPCM	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	2 Kanäle	2 Kanäle
	Dolby Digital	Dolby Digital	LPCM, 2 Kanäle	Dolby Digital	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle
	DTS	DTS	LPCM, 2 Kanäle	DTS	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle
CD	LPCM	LPCM	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	LPCM, 2 Kanäle	2 Kanäle	2 Kanäle
DTS 5.1 MUSIC DISC		DTS	LPCM, 2 Kanäle	DTS	LPCM, 2 Kanäle	5.1 Kanäle	2 Kanäle

[*1] Wenn „Audio Output Priority“ auf „Stereo Analogue“ gesetzt ist, werden an allen Buchsen 2-kanalige LPCM-Signale ausgegeben.

[*2] Wenn „Audio Output Priority“ auf „HDMI“, „Coaxial/Optical“ oder „Multi Channel Analogue“ gesetzt ist, werden an allen Buchsen mit Ausnahme der ausgewählten Buchse 2-kanalige LPCM-Signale ausgegeben.

[*3] Auto: Wenn „Audio (HDMI)“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Auto“ gesetzt wird (Seite 78).
2ch PCM: Wenn „Audio (HDMI)“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „2ch PCM“ gesetzt wird (Seite 78).

[*4] Bitstream: Wenn bei der Konfiguration von „Audio Settings“ die Option „Dolby Digital“ auf „Dolby Digital“ oder die Option „DTS“ auf „DTS“ gesetzt wird (Seite 79).

[*5] Wenn „BD Audio Setting“ auf „Direct“ gesetzt ist, werden von der Tonquelle aufgezeichnete Audiosignale per Bitstream ausgegeben. Diese Audiosignale werden jedoch je nach den Audioformaten, die der AV-Verstärker (Receiver) unterstützt, folgendermaßen ausgegeben.

– Wenn der AV-Verstärker (Receiver) keine HD-Audiosignale (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio), aber mehrkanalige LPCM-Signale unterstützt, werden bis zu 7.1-kanalige LPCM-Signale ausgegeben.
– Wenn der AV-Verstärker (Receiver) keine HD-Audiosignale oder mehrkanalige LPCM-Signale, aber Dolby Digital/DTS unterstützt, wird ein Dolby Digital- oder DTS-Bitstream ausgegeben.
– Wenn der AV-Verstärker (Receiver) keine HD-Audiosignale, keine mehrkanaligen LPCM-Signale und kein Dolby Digital/DTS unterstützt, werden 2-kanalige LPCM-Signale ausgegeben.

*6 Primäre/sekundäre Audiosignale mit 2 oder weniger Kanälen werden als 2-kanalige LPCM-Signale ausgegeben.

Bei der Ausgabe von 480i/480p-Videosignalen an der Buchse HDMI OUT werden Dolby TrueHD- und DTS-HD Master Audiosignale als LPCM-, Dolby Digital- oder DTS-Bitstream-Signale ausgegeben, auch wenn „BD Audio Setting“ bei der Konfiguration von „Audio Settings“ auf „Direct“ gesetzt wird (Seite 78).

Technische Daten

System

Laser: Halbleiter-Laser

Ausgänge

(**Buchsenname:**
Buchsentyp/Ausgangspegel/Lastimpedanz)

Analoger Audioausgang:
Stereoausgang: Cinchbuchse/2 V effektiver Mittelwert/10 kOhm
Mehrkanal-Ausgang: Cinchbuchse/2 V effektiver Mittelwert/10 kOhm

Digitaler Audioausgang:
Optischer Ausgang: Optische Ausgangsbuchse/
–18 dBm (Wellenlänge 660 nm)
Koaxialer Ausgang: Cinchbuchse/
0,5 Vp-p/75 Ohm

Analoger Videoausgang:
Komponentenausgang (Y/PB/PR):
Cinchbuchse/Y: 1,0 Vp-p/PB, PR:
0,7 Vp-p/75 Ohm
Composite-Ausgang: Cinchbuchse/
1,0 Vp-p/75 Ohm
S-Videoausgang: 4-polig, Mini-DIN/Y:
1,0 Vp-p, C: 0,286 Vp-p/75 Ohm

HDMI-Ausgang:
19-poliger HDMI-Standardanschluss

LAN (100):
100BASE-TX-Anschluss

EXT:
Steckplatz für externen Speicher (zum Anschließen des externen Speichers)
Gleichstromausgang: max. 5 V, 500 mA

CONTROL S IN / IR IN:
Minibuchse

RS232C-Anschluss:
D-Sub, 9-polig

Allgemeines

Betriebsspannung:
230 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme:
36 W
Bereitschaftsmodus: 0,3 W (im Energiesparmodus)

Abmessungen (ca.):
430 mm × 240 mm × 555 mm
(Breite/Höhe/Tiefe) einschl. vorstehender Teile und Bedienelemente

Gewicht (ca.):
14,2 kg

Betriebstemperatur:
5 ºC bis 35 ºC

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:
25 % bis 80 %

Mitgeliefertes Zubehör

Näheres dazu finden Sie auf Seite 18.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus 0,3 W.
- In bestimmten Leiterplatten werden keine halogenierten Flammschutzmittel verwendet.

Liste der Sprachcodes

Näheres finden Sie auf Seite 81.
Die Schreibung der einzelnen Sprachen entspricht der ISO-Norm 639: 1988 (E/F).

Nummer	Sprache
1027	Afar
1028	Abkhazian
1032	Afrikaans
1039	Amharic
1044	Arabic
1045	Assamese
1051	Aymara
1052	Azerbaijani
1053	Bashkir
1057	Byelorussian
1059	Bulgarian
1060	Bihari
1061	Bislama
1066	Bengali
1067	Tibetan
1070	Breton
1079	Catalan
1093	Corsican
1097	Czech
1103	Welsh
1105	Danish
1109	German
1130	Bhutani; Dzongkha
1142	Greek
1144	English
1145	Esperanto
1149	Spanish
1150	Estonian
1151	Basque
1157	Persian
1165	Finnish
1166	Fiji
1171	Faroese
1174	French
1181	Frisian
1183	Irish
1186	Scots Gaelic
1194	Galician
1196	Guarani
1203	Gujarati
1209	Hausa
1217	Hindi
1226	Croatian
1229	Hungarian
1233	Armenian
1235	Interlingua
1239	Interlingue
1245	Inupiak
1248	Indonesian
1253	Icelandic
1254	Italian
1257	Hebrew
1261	Japanese
1269	Yiddish
1283	Javanese
1287	Georgian
1297	Kazakh
1298	Greenlandic; Kalaallisut
1299	Cambodian; Khmer
1300	Kannada
1301	Korean
1305	Kashmiri
1307	Kurdish
1311	Kirghiz
1313	Latin
1326	Lingala
1327	Laothian; Lao
1332	Lithuanian
1334	Latvian
1345	Malagasy
1347	Maori
1349	Macedonian
1350	Malayalam
1352	Mongolian
1353	Moldavian
1356	Marathi
1357	Malay
1358	Malese; Maltese
1363	Burmese
1365	Nauru
1369	Nepali
1376	Dutch
1379	Norwegian
1393	Occitan
1403	Oromo
1408	Oriya
1417	Punjabi; Panjabi
1428	Polish
1435	Pashto; Pushto
1436	Portuguese
1463	Quechua
1481	Rhaeto-Romance
1482	Kirundi; Rundi
1483	Romanian
1489	Russian
1491	Kinyarwanda
1495	Sanskrit
1498	Sindhi
1501	Sangho; Sango
1502	Serbo-Croatian
1503	Singhalese; Sinhalese
1505	Slovak
1506	Slovenian
1507	Samoan
1508	Shona
1509	Somali
1511	Albanian
1512	Serbian
1513	Siswati; Swati
1514	Sesotho; Sotho southern
1515	Sundanese
1516	Swedish
1517	Swahili
1521	Tamil
1525	Telugu
1527	Tajik
1528	Thai
1529	Tigrinya
1531	Turkmen
1532	Tagalog
1534	Setswana; Tswana
1535	Tonga; Tonga islands
1538	Turkish
1539	Tsonga
1540	Tatar
1543	Twi
1557	Ukrainian
1564	Urdu
1572	Uzbek
1581	Vietnamese
1587	Volapük
1613	Wolof
1632	Xhosa
1665	Yoruba
1684	Chinese
1697	Zulu
1703	nicht angegeben

Kindersicherung/Gebietscode

Näheres finden Sie auf Seite 81.

Nummer, Gebiet (Code)

2044, Argentinien (ar)
2047, Australien (au)
2057, Belgien (be)
2070, Brasilien (br)
2090, Chile (cl)
2092, China (cn)
2115, Dänemark (dk)
2109, Deutschland (de)
2165, Finnland (fi)
2174, Frankreich (fr)
2200, Griechenland (gr)
2184, Großbritannien (gb)
2219, Hongkong (hk)
2248, Indien (in)
2238, Indonesien (id)
2239, Irland (ie)
2254, Italien (it)
2276, Japan (jp)
2079, Kanada (ca)
2093, Kolumbien (co)
2304, Korea (kr)
2333, Luxemburg (lu)
2363, Malaysia (my)
2362, Mexiko (mx)
2376, Niederlande (nl)
2390, Neuseeland (nz)
2379, Norwegen (no)
2046, Österreich (at)
2427, Pakistan (pk)
2424, Philippinen (ph)
2428, Polen (pl)
2436, Portugal (pt)
2489, Russland (ru)
2499, Schweden (se)
2086, Schweiz (ch)
2501, Singapur (sg)
2149, Spanien (es)
2543, Taiwan (tw)
2528, Thailand (th)

Glossar

AACS
„Advanced Access Content System“ ist eine Spezifikation zum Verwalten digitaler Unterhaltungsinhalte, die auf bespielt gekauften und bespielten optischen Medien der nächsten Generation gespeichert sind. Dank dieser Spezifikation können Kunden digitale Unterhaltungsinhalte, einschließlich High Definition-Inhalte, wiedergeben lassen.

BD-J-Anwendung
Das BD-ROM-Format unterstützt Java für interaktive Funktionen.
Bei „BD-J“ steht den Inhaltsanbietern bei der Erstellung interaktiver BD-ROM-Titel eine nahezu unbegrenzte Funktionsvielfalt zur Verfügung.

BD-R (Seite 94)
Eine BD-R (Blu-ray Disc Recordable) ist eine einmal bespielbare Blu-ray Disc, erhältlich mit den gleichen Speicherkapazitäten wie die weiter unten erläuterte Blu-ray Disc (BD). Da eine BD-R nur einmal bespielt und ihr Inhalt nicht mehr überschrieben werden kann, eignet sie sich für die Archivierung wertvoller Daten sowie für die Speicherung und Distribution von Videomaterial.

BD-RE (Seite 94)
Eine BD-RE (Blu-ray Disc Rewritable) ist eine bespielbare und überschreibbare Blu-ray Disc, erhältlich mit den gleichen Speicherkapazitäten wie die weiter unten erläuterte Blu-ray Disc (BD). Dank der Wiederbespielbarkeit eignet sich die BD-RE für aufwändige Bearbeitungs- und Time-Shifting-Anwendungen.

BD-ROM (Seite 94)
Eine BD-ROM (Blu-ray Disc Read-Only Memory) ist eine im Handel erhältliche, fertig bespielte Disc, erhältlich mit den gleichen Speicherkapazitäten wie die weiter unten erläuterte Blu-ray Disc (BD). Im Gegensatz zu älteren Speichermedien für Filme und Videos weisen diese Discs leistungsstarke Zusatzfunktionen auf, beispielsweise interaktive Inhalte, Menüfunktionen in Form von Kontextmenüs, Auswahl an anzeigbaren Untertiteln und Funktionen für eine Diaschau. Im Prinzip können Daten aller Art auf einer BD-ROM gespeichert werden. Allerdings enthalten die meisten BD-ROMs Spielfilme im High Definition-Format zur Wiedergabe auf Blu-ray Disc/DVD-Playern.

Blu-ray Disc (BD) (Seite 94)
Ein Disc-Format zur Aufzeichnung/ Wiedergabe von HD-Video (High Definition-Video) auf HDTV-Fernsehgeräten usw. sowie zur Speicherung großer Datenmengen. Auf eine einschichtige Blu-ray Disc passen bis zu 25 GB, auf eine zweischichtige Blu-ray Disc bis zu 50 GB Daten.

Deep Colour (Seite 74)
Bei diesem Standard wird die Farbtiefe von Videosignalen, die eine HDMI-Buchse passieren, erhöht. Bei einem Player, der Deep Colour nicht unterstützt, stehen für 1 Pixel 24 Bit zur Verfügung, so dass 16.777.216 Farben dargestellt werden können. Bei einem Player, der Deep Colour unterstützt, stehen für 1 Pixel jedoch mehr Bit zur Verfügung, z. B. 36 Bit. Da Farbnuancen mit mehr Bits präziser dargestellt werden können, wirken kontinuierliche Farbübergänge klarer und weicher.

Dolby Digital Plus (Seite 98)
Eine Audiocodiertechnologie als Weiterentwicklung von Dolby Digital, die 7.1-Mehrkanal-Raumklang unterstützt.

Dolby TrueHD (Seite 98)
Dolby TrueHD ist eine verlustfreie Codiertechnologie für optische Discs der nächsten Generation, die mehrkanaligen Raumklang mit bis zu 8 Kanälen ermöglicht. Der Wiedergabeton entspricht dabei Bit für Bit dem Originalton.

DTS (Seite 98)
Digitale Komprimierungstechnologie für Tondaten, entwickelt von DTS, Inc. Die Technologie entspricht dem Mehrkanal-Raumklang. Bei diesem Format ist der hintere Kanal in Stereo und es gibt einen separaten Tiefsttonlautsprecherkanal. DTS bietet die gleiche sehr gute Kanaltrennung, wie sie auch bei der digitalen Audiotechnologie von hoher Qualität Verwendung findet.
Die hervorragende Kanaltrennung ist darauf zurückzuführen, dass alle Kanaldaten getrennt aufgezeichnet werden, und die Qualitätseinbußen sind minimal, da alle Kanaldaten digital verarbeitet werden.

DTS-HD High Resolution Audio (Seite 98)
Eine Weiterentwicklung des digitalen Raumklangformats DTS. Es unterstützt eine maximale Abtastfrequenz von 96 kHz und 7.1-Mehrkanal-Raumklang.
DTS-HD High Resolution Audio weist eine maximale Übertragungsrate von 6 Mbps mit verlustbehafteter (Lossy) Komprimierung auf.

DTS-HD Master Audio (Seite 98)
DTS-HD Master Audio weist eine maximale Übertragungsrate von 24,5 Mbps mit verlustfreier (Lossless) Komprimierung auf. Die maximale Abtastfrequenz bei DTS-HD Master Audio beträgt 192 kHz und es werden maximal 7.1 Kanäle unterstützt.

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) (Seite 20)
Die HDMI-Schnittstelle unterstützt die Übertragung von Video- und Audiosignalen über eine digitale Verbindung. Über eine HDMI-Verbindung können Standard- bis High Definition-Videosignale und mehrkanalige Audiosignale ohne Qualitätseinbußen digital an AV-Komponenten, wie z. B. HDMI-fähige Fernsehgeräte, übertragen werden.
Die HDMI-Spezifikation unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), eine Kopierschutztechnologie für digitale Unterhaltungsinhalte für HDMI.

HD Reality Enhancer (Seite 46, 53)
Die von Sony entwickelte Technologie bietet während der Wiedergabe Echtzeitanalyse einzelner Pixel, optimale Glättung, scharfe Details, Rauschunterdrückung und bessere Abstufungen bei Videosignalen.

Kontextmenü (Seite 42)
Verbesserte Menüfunktion auf BD-ROMs. Das Kontextmenü wird angezeigt, wenn man während der Wiedergabe die Taste POP UP/MENU drückt. Die Menüfunktionen stehen während der laufenden Wiedergabe zur Verfügung.

LPCM (Linear PCM) (Seite 98)
Ein digitales Audioformat, bei dem es bei der Datenkomprimierung und -dekomprimierung zu keinen Qualitätseinbußen kommt.

LTH (Low to High (Niedrig bis Hoch)) (Seite 96)
LTH ist ein Aufnahmesystem für BD-Rs mit LTH-Beschichtung (aus organischen Pigmenten).

➡Fortsetzung

PhotoTV HD (Seite 54)
„PhotoTV HD“ ermöglicht die Anzeige gestochen scharfer Bilder mit detailreichen Farben und Texturen in Fotoqualität. Wenn Sie ein „PhotoTV HD“-kompatibles Gerät von Sony über ein HDMI-Kabel anschließen, lassen sich Fotos in atemberaubender Full HD-Qualität anzeigen. Beispielsweise können fein nuancierte Texturen wie die von menschlicher Haut, von Blumen, Sand oder Wellen auf großformatigen Bildschirmen in hervorragender Fotoqualität angezeigt werden.

Super Bit Mapping (Seite 74)
Bessere Abstufungen lassen sich erzielen, indem ein 8-Bit-Videosignal mit 14 Bit an Informationen gefüllt wird. Bei der von Sony entwickelten Technologie werden die Seheigenschaften des Menschen berücksichtigt.

x.v.Colour (Seite 74)
x.v.Colour ist die übliche Bezeichnung für den von Sony vorgeschlagenen xvYCC-Standard.
xvYCC ist ein internationaler Standard für den Farbraum bei Videoformaten.
Bei der Farbdarstellung nach diesem Standard lässt sich ein breiterer Bereich von Farben erzielen als beim heute üblichen Fernsehstandard.

24p True Cinema (Seite 73)
Filmkameras für die Aufnahme von Spielfilmen zeichnen 24 Vollbilder pro Sekunde auf.
Herkömmliche Fernsehgeräte (mit Röhrenbildschirmen ebenso wie mit Flachbildschirmen) zeigen die Vollbilder jedoch in 1/60- oder 1/50-Sekunden-Intervallen an, so dass die 24 Vollbilder nicht in gleichmäßiger Geschwindigkeit wiedergegeben werden.
Wird der Player an ein Fernsehgerät mit 24p-Funktion angeschlossen, werden die Vollbilder in 1/24-Sekunden-Intervallen angezeigt. Das heißt, das Intervall entspricht dem der ursprünglichen Aufnahme mit der Filmkamera, so dass der Film in der ursprünglichen Kinoqualität wiedergegeben werden kann.

Index

Indexeinträge in Anführungszeichen erscheinen in den Bildschirmanzeigen.

➡Fortsetzung

T

U

V

X

Z